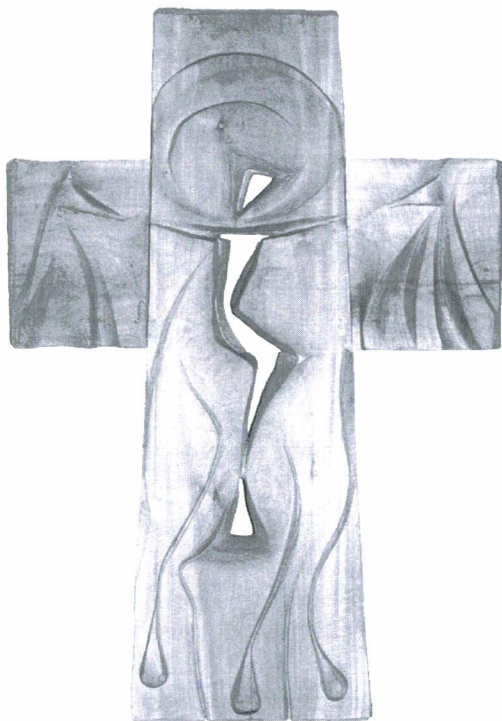




ELSENER NACHRICHTEN



Herausgegeben vom Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V. • Ausgabe Ostern 2000 • Nr. 145



Das Titelbild zeigt das neue Kreuz über dem Altar in der Erlöserkirche. Lesen Sie dazu bitte den Bericht im Innenteil.

Foto: I. Glaschick

• planen • gestalten • pflanzen •

MHumpert
G.m.b.H.

Ihr Fachbetrieb für
**Garten- und
Landschaftsbau**

Detmolder Str. 432
33104 PB-Marienloh
Tel. 0 52 52 / 32 44
Fax 0 52 52 / 32 66

- Pflanzungen
- Teichanlagen
- Wasserlauf
- Baum- und Strauchschnitt
- Pflasterarbeiten

• begrünen • pflegen • erhalten •

Werden Sie Mitglied im Heimat- und Verkehrsverein!

Impressum:

Herausgeber: Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V.

Redaktion: *Redaktionsleitung:* Heinz Mersch, Elser Kirchstr. 18, Telefon 51 96
Schriftleitung: Aloys Kullmann, Eichsfelder Str. 1, Telefon 51 34
Schriftleitung: Agnes Stollmeier, Thomas-Mann-Str. 9, Telefon 6 74 12

Satz und Layout: text & design Heike Rössler, Plessenstr. 3,
Telefon 6 52 03, Telefax 6 55 87, E-Mail: textunddesign@t-online.de
Über Artikel auf Diskette oder per E-Mail freuen wir uns besonders!

Druck: Offsetdruckerei Hansmann, Wewerstr. 40, Telefon 6 53 95

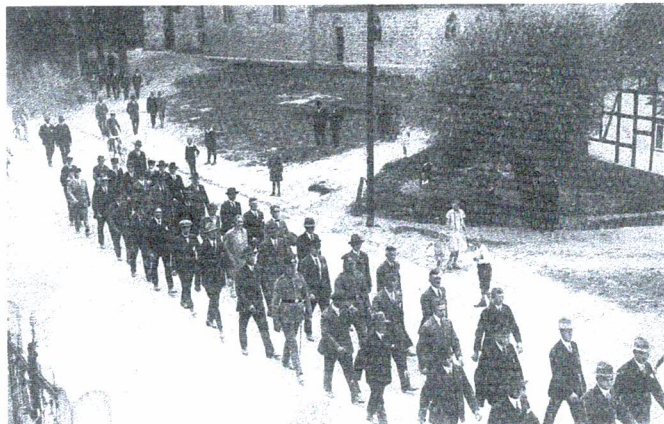
**Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge
geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.**

Kennen Sie Elsen?

Das Suchbild in der Weihnachtsausgabe zeigte den Dekel des Taufsteins in der Dionysiuskirche. Aus den richtigen Einsendungen wurde Frau Mechthild Altrogge, Scharmeder Stadtweg, als Gewinnerin gezogen. Herzlichen Glückwunsch!

Wenn Sie das neue Suchbild erkennen, senden Sie die Lösung bitte bis zum 10. Mai 2000 an die Redaktion der Elsener Nachrichten zu Händen von Heinrich Mersch oder Agnes Stollmeier (s. Seite 2). Es sind wieder 50 DM zu gewinnen.

Liebe Elsener, vielleicht haben Sie auch ein interessantes Elsener Motiv, das sich zum Suchbild eignet. Stellen Sie es doch bitte der Redaktion zur Verfügung!



Noch ein Suchbild!

Herr Bernd Peitz, Paderborner Straße 42, ließ dem Heimat- und Verkehrsverein Elsen dieses beeindruckende Foto zukommen. Wer kann zu dem Bild Auskunft geben? Wann und bei welchem Anlass könnte das Foto entstanden sein?

Wer repariert Ihren

**Herd — Waschmaschine — Trockner
Kühlschrank — Gefriergerät
Heißwassergerät — Grill — Mixer
Kaffeeautomat usw.**

Telefon (0 52 54) 6 88 44

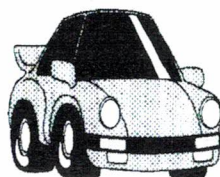
Elektro Segebarth HAUSGERÄTE-KUNDENDIENST

von-Ketteler-Straße 10 • Paderborn-Elsen

Fahrschule ***HILLEMAYER***

Inh. Barbara Dören

....immer gut betreut



Ausbildung in den Klassen

A A1 B BE M L Mofa

Unterricht und Anmeldung

montags: 19.00 Uhr

mittwochs: 17.30 Uhr

mittwochs: 19.30 Uhr (Zusatzstoff)



Tel.: 0173 / 9160724

Fax : 040/ 3603 148 849

E-Mail : BDoeren64@aol.com

Mitgliederversammlung des Heimat- und Verkehrsvereins

Am Dienstag, dem 21. März 2000, führte der Heimat- und Verkehrsverein Elsen seine jährliche Mitgliederversammlung, die traditionell mit einer Bürgerversammlung verbunden ist, im Bürgerhaus durch. Vorsitzender Josef Segin konnte in der gut besuchten Versammlung auch zahlreiche Ehrengäste aus Kirche und Politik sowie Vertreter von Banken und Vereinen begrüßen. Nach der Begrüßung wurde zunächst der verstorbenen Mitglieder des zurückliegenden Jahres gedacht, bevor Geschäftsführer Franz-Josef Brinkmann in einem umfassenden Bericht das Vereinsjahr 1999 noch einmal Revue passieren ließ. Auch das 28. Jahr in der Geschichte des Heimat- und Verkehrsvereins baute auf den traditionellen Pfeilern Wandertag, Beteiligung am Dorffest, Martinszug, Treffen des Plattdeutschen Kreises, den monatlichen Kurzwanderungen und der Herausgabe der Elsener Nachrichten sowie des Terminkalenders auf. Mit viel



Der 1. Vorsitzende Josef Segin überreicht ein Gastgeschenk an den Bürgermeister der Stadt Paderborn, Heinrich Paus; Foto: Hubert Steins



Die mit einer Urkunde für 25-jährige Mitgliedschaft ausgezeichneten Jubilare; Foto: Hubert Steins

Weise die Straßennamen Paderborns und seiner Stadtteile beschrieben werden. Autor des Buches ist Gerhard Liedtke – Ortsheimatpfleger der Kernstadt Paderborn –, der in der Mitgliederversammlung mit dem „Elsener Dukaten“ geehrt wurde. Zum Abschluss seines Geschäftsberichtes bedankte sich Franz-Josef Brinkmann bei allen Aktiven des Heimat- und Verkehrsvereins, die sich auch 1999 wieder mit Freude und Engagement zum Wohle des Vereins und des Ortsteils Elsen eingesetzt haben.

Engagement werden auch die Zeugnisse der Elsener Geschichte in der Heimatsstube weiterhin geordnet, datiert und archiviert. Darüber hinaus beteiligte sich der Heimat- und Verkehrsverein an der Müllsammelaktion des AVE und bot seinen Mitgliedern die Möglichkeit, unter fachkundiger Führung die einmalige Karolingerausstellung zu besuchen.

Ein besonderes Highlight der Vereinsaktivitäten war die finanzielle Mitwirkung am Erscheinen des Buches „Abbestraße bis Zwetschenweg“, in dem in übersichtlicher und verständlicher

Zischler Auto-Service

KFZ-MEISTERWERKSTATT

*Wir reparieren Ihr Auto preiswert
und fachgerecht!!!*

**Am Mühlenteich 3, 33106 Paderborn
Tel. 05254/953425 oder 0171/9372236**

Günter Dreier

KFZ-MEISTERBETRIEB

Kfz-Reparaturen aller Fabrikate
Abgas-Untersuchung
TÜV-Abnahme
Reifendienst
Unfallinstandsetzung

Telefon (0 52 54) 6 01 47
Telefax (0 52 54) 6 69 39
Wewerstraße 33
33106 Paderborn-Elsen

Hubert Steins trug der Versammlung einen detaillierten Kassenbericht 1999 vor, der Einblick in die zur Zeit gesunde finanzielle Lage gab. Die Kassenprüfer bestätigten eine gute Kassenführung, die keinerlei Anlass zur Beanstandung gab und stellten den Antrag auf Entlastung des Vorstandes, dem einstimmig entsprochen wurde.

Vorsitzender Josef Segin freute sich, auch in dieser Versammlung wieder 37 Mitglieder für ihre 25-jährige Zugehörigkeit zum Heimat- und Verkehrsverein mit einer Urkunde ehren und ihnen den Dank für ihre treue Unterstützung aussprechen zu können. Es waren dies:



*Der Autor des Buches „Straßennamen in Paderborn“, Gerhard Liedtke, erhält einen Elsener Dukaten;
Foto: Hubert Steins*

Anton Giesguth
Magdalene Hillebrand
August Steins
Heinz Schniederjohann
Hubert Fornefeld
Katharina Kürpick
Konrad Bröckling
Heinrich Dörenkamp
Heinrich Schniederjohann
Manfred Ruppert
Josef Husmann
Hans-Josef Mertensmeyer
Helmut Lindner

Johannes Koke
Heinz Hachmeier
Wilhelm Wagner
Heinz Mersch
Norbert Hersel
Martin Peitz
Alfons Ikemeyer
Rudolf Ball
Joseph Peitz
Joseph Bastian
Franz Steins
Franz Jürgens

Norbert Geilenkothen
Hermann Disselnmeyer
Herbert Schurek
Josephine Nürnberg
Heinz Hußmann
Anton Ikenmeyer
Arno Titze
Rudolf Steins
Theresia Meermeyer
Theresia Husmann
Adolf Kürpick
Johannes Risse

Mit dem Ausblick auf die Veranstaltungen im Kalenderjahr 2000 schloss Josef Segin die Mitgliederversammlung und eröffnete die Diskussion kommunalpolitischer Fragen.

Agnes Stollmeier



HUBERT'S BLUMENDEELE



Öffnungszeiten

Mo - Fr von 9:00 Uhr - 13:00 Uhr und von 14:30 Uhr - 18:00 Uhr

Samstag von 9:00 Uhr - 13:00 Uhr

Sonntag von 10:00 Uhr - 12:00 Uhr

Untern Eichen 9 • Elsen-Gesseln • Telefon (05254) 5072 • Fax (05254) 60346

SUPER SERVICE
RIESEN-AUSWAHL
KLEINE PREISE
IMMER AKTUELL

finke

Das Erlebnis-Einrichten

*Da muss
man hin!*

**SENSATIONELLE
ANGEBOTE IN
ÜBER 40 FACH-
ABTEILUNGEN!**



Unsere Öffnungszeiten

Mo. - Fr. 10.00 - 19.00 Uhr
Samstag 9.00 - 16.00 Uhr

Paderborner Straße 97 • 33104 Paderborn • Tel. 05251/302-0

Intensivierung der Bürgerversammlung

Podiumsdiskussion beim Heimat- und Verkehrsverein Elsen

Bürgermeister Paus, Mitglieder des Stadtrates und des Kreistages und ein Vertreter der Stadtverwaltung stellten sich bei der Bürgerversammlung den Fragen der Elsener Bürger.

Zu Beginn der Veranstaltung, die gleichzeitig eine Mitgliederversammlung des Heimat- und Verkehrsvereins Elsen war, berichtete Bürgermeister Paus über seine bisherige Arbeit in Paderborn und resümierte die Um-



Die Gesprächspartner vom Bezirksausschuss bei der Bürgerdiskussion; Foto: Hubert Steins

setzung seines zu seiner Wahl aufgestellten 10 Punkte-Programms. Er sprach u. a. über das Ziel einer bürgernahen Verwaltung, die hauptsächlich für die Bürger da sei. Die Verwaltung möge Schreiben mit dem Verständnis der Bürger verfassen und forderte: „Wenn Sie es nicht spüren, wenden Sie sich an mich.“ Er möchte ein Bürgermeister zum Anfassen werden und intensive Gespräche mit Bürgern pflegen. Dazu warb er für seine wöchentliche, telefonische Sprechstunde.

Zum Stadtteil Elsen berichtete der Bürgermeister über den Ausbau der Von-Ketteler-Straße, deren Realisierung in greifbarer Nähe ist und dazu 500 Tausend DM in den neuen Haushalt eingestellt sind. Zu diesem Vorhaben möchten einzelne Bürger besser befragt werden, wie sich in der anschließenden Diskussion herausstellte. Bürgermeister Paus versprach den Elsener Bürgern im Einvernehmen mit dem Vorsitzenden des Bezirksausschusses Raimund Bredenbals eine frühzeitige Anwohnerversammlung. Herr Paus beklagte zudem viele Baufreiflächen im Stadtgebiet, auf denen Wohnraum für 20.000 Einwohner entstehen könnte. Als Beispiel dafür präsentierte er eine Karte vom Stadtteil Elsen. „Die Grundstücke stehen dem Markt nicht zur Verfügung“, bedauerte er und warb für Bemühungen der Verwaltung, mit den Eigentümern ins Gespräch zu kommen.

Als Vertreter der im Rat und Kreistag vertretenen Parteien sprach sich Detlef Nacke (SPD) für mehr Bürgernähe und die intensivere Beteiligung der Bürger an kommunaler Politik aus. Er begründet seine Forderung mit dem Ergebnis einer allgemeinen Befragung von Emnid, nach der 88 % aller Befragten sich eine größere Einflussnahme auf die Politik wünschten. Ferner regte er eine verstärktere Jugendarbeit im Stadtteil Elsen an und schlug weitere Elsener Jugendhearings vor. „Die Jugend soll ihr Elsen planen und gestalten können.“

SaNiKo

Thomas Niehoff & Gerda Koßmann GbR

Groß- und Einzelhandel f. Sanitäts-, Sport-, Gymnastik- und Freizeitartikel

Ruhesoft Nackenkissen

Entspanntes Schlafen von
Anfang an, durch
einen neuentwickelten,
druckentlastenden Spezialschaumstoff, der sich
noch perfekter der natürlichen Körperform anpaßt.



Acquatica

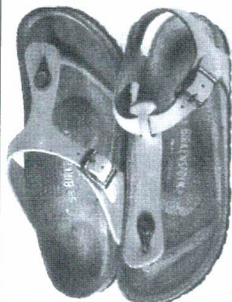
ist die erste undurchlässige Schwimmhose
mit integriertem Flies. Sie funktioniert wie eine
Windel, saugt auf, läßt nichts ins Schwimmwasser,
ist bequem und bietet perfekten Sitz.
Antiallergisch, bei 95°C waschbar



**Nutzen Sie
unsere**

**A
N
G
E
B
O
T
E**

BIRKENSTOCK®
Made in Germany • Tradition seit 1774



für Kinder und Erwachsene

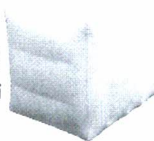
gesundes Fußbett,
optimale Paßform
durch zwei Weiten,
freche Farben,
große Auswahl,
extrem lange
Haltbarkeit,
funktionelle
Konstruktion



Duschbad und Körperlotion
mit Feuchthaltefaktor,
pflegt stark beanspruchte Haut
mit rückfettenden Wirkstoffen

Aufblasbarer Stufenlage-Würfel

Regeneriert die Bandscheiben, hilft bei
Muskelverspannungen, Venen- und
Lymphbahnstauungen, bei Durchblutungsstörungen
und bei Streß zur totalen Entspannung.
Prima für die Reise!



Wewerstr. 1, 33106 Paderborn, Tel.: 05254 - 647078, Fax: 05254 - 647076
(in der Praxis für Krankengymnastik)

Frau Sigrid Beer (Bündnis90/Grüne) erläuterte ihre Sicht zu zahlreichen lokalen Themen. So sprach sie die Strukturverbesserungen im Ort an und lobte ganz besonders die gute Einzelhandelslandschaft: „Man findet in Elsen ein attraktives Angebot und muss wirklich nicht aus dem Ortsteil heraus.“ Außerdem möchte sie das Bildungsangebot in Elsen verbessern und Fördermittel für die Medienerziehung einsetzen, um die Bibliothek mit weiteren Internet-Plätzen auszustatten. Nach ihrer Aussage möchte die Volkshochschule ihr Angebot besonders für Frauen und ältere Mitbürger erweitern. Weiter sprach sie sich für ein vielfältigeres, kulturelles Angebot für breitere Altersgruppen aus. Es müsse Kleinkunst und/oder auch Kabarett in Elsen angeboten werden. Auf der anderen Seite mahnte sie aber auch einen fehlenden Radweg an der Römerstraße und den unzureichenden Lärmschutz an der A33 an, den das Landesstraßenbauamt seit Jahren ignoriert.

Herr Hartmut Steege (CDU) begründete die Haltung seiner Partei zu vermehrter Bürgerbeteiligung an der Arbeit des Bezirksausschusses Elsen. Die Einführung einer Stadtteilkonferenz könnte zu einer Auflösung des Bezirksausschusses führen und erinnerte an das einstimmige Votum der Teilnehmer der letztjährigen Bürgerversammlung, den Bezirksausschuss Elsen in seiner Form zu erhalten. Er plädierte für eine Stärkung dieser Bürgerversammlung, die der Heimat- und Verkehrsverein Elsen seit 28 Jahren jährlich ausrichtet, um breitere Bevölkerungsschichten zu beteiligen. Er forderte alle Elsener auf: „Bitte stärken Sie diese Bürgerversammlung des Heimat- und Verkehrsvereins Elsen durch Ihre Teilnahme.“

Herr Peter Schöneweis, als Vertreter der Stadtverwaltung, berichtete über den Bebauungsplan Elsen-Bahnhof im Zusammenhang mit dem Rückbau des Bahnübergangs und über momentane Zurückstellungen von Tiefbaumaßnahmen im Stadtteil Elsen angesichts sehr hoher Grundwasserspiegel. Ferner arbeitet die Verwaltung in Elsen zur Zeit an der Sicherheit der Schulwege.

In der abschließenden Diskussion wurden zu hohe Geschwindigkeiten der PKWs auf der Wewerstraße beklagt und eine Versetzung des Ortseingangsschildes oder mindestens eine Geschwindigkeitsbegrenzung verlangt. Zudem beruhigte Herr Bredenbals die Teilnehmer zu Zeitungsmeldungen über Bakteriengefahr bei der Wassergewinnung in der Boker Heide, indem er fachkundig die angewandte, neuartige Technik und deren bedeutenden Vorteil des sehr geringen Chemieeinsatzes erläuterte. „Die Chlorung ist eine reine Vorsichtsmaßnahme gegen Hochwasser der Lippe.“

Auch von Seiten der Teilnehmer kam der Ruf nach ausgedehnter Beteiligung an kommunaler Entscheidungsfindung, sehr deutlich zum Thema Von-Ketteler-Straße. Dem Heimat- und Verkehrsverein wurde der Vorschlag gemacht, eine gesonderte Bürgerversammlung zum Thema Von-Ketteler-Straße auszurichten. Herr Alois Lienen (CDU) unterstützte den Vorschlag mit der Bemerkung: „Warum sollen wir Politiker uns alles anziehen. Wir müssen doch nicht immer die Einladenden sein.“

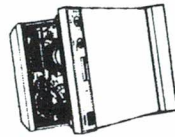
Der Vorsitzende des Heimat- und Verkehrsvereins Elsen, Josef Segin, verstand den Appell aus Politik und Bürgerschaft und bot zum Abschluss eine Intensivierung dieser Form von Bürgerversammlung im Stadtteil Elsen an.

Dirk Twiehaus

**Werden Sie Mitglied
im Heimat- und Verkehrsverein!**

*"Nur noch Miele!", rief die Tante,
als sie Waschmaschinen kannte!*

Hausgeräte von Miele kauft man bei:



Miele Spezialist Eckel GmbH
Bahnhofstraße 17, 33102 Paderborn
Telefon (0 52 51) 28 29 80 /-81

- langjährige Erfahrung
- guter und preiswerter Service
- größte Ersatzteilbevorratung im Großraum Paderborn und Büren
- Bereitschaftskundendienst für Kühl- und Gefriergeräte an 365 Tagen im Jahr
- Lieferung von Neugeräten und Ersatzteilen

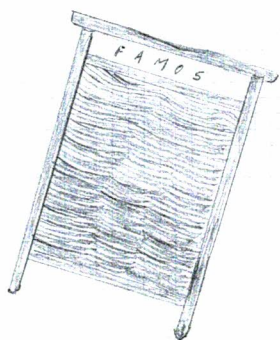
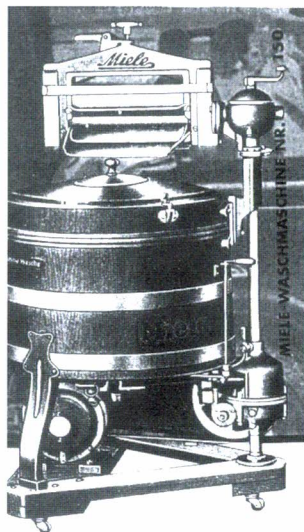


Erleben Sie mit uns und Miele-Hausgeräten das neue Jahrtausend!

„Heimatkundliche Blätter“

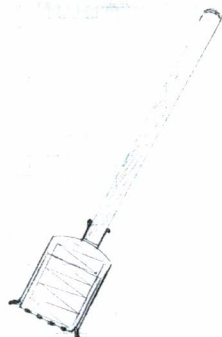
Ein Washtag in den 30-er Jahren war Schwerstarbeit

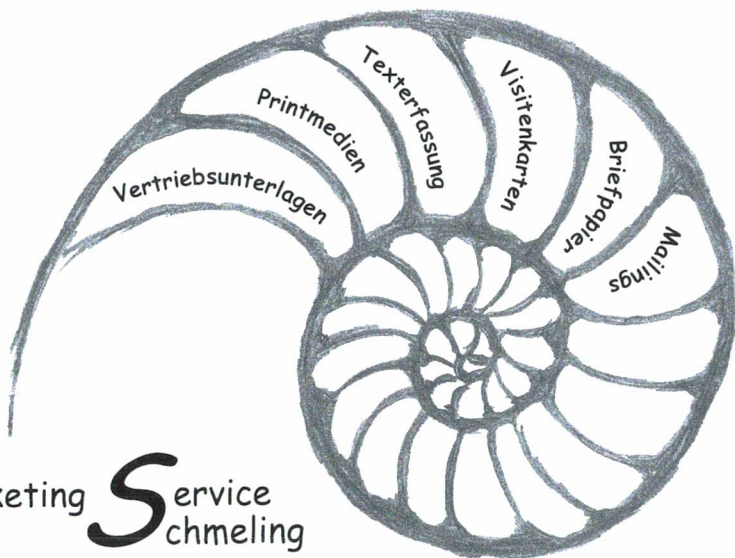
Es hatte sich mal wieder so viel schmutzige Wäsche angesammelt, dass ein Washtag erforderlich war. Am Tage vorher wurden die Vorbereitungen getroffen. Der Einsatz des Kochkessel-Ofens wurde herausgenommen. Dieser wurde dann außen gründlich vom Ruß gereinigt. Auch das Ofeninnere wurde gesäubert. Die Feuerung und auch der Rost wurden für noch in Ordnung befunden. Jetzt musste auch noch das Ofenrohr gereinigt werden. Der gereinigte Kesseleinsatz wurde wieder eingehängt und anschließend mit Wasser gefüllt. Nun mussten Holz und Kohlen herangeschafft werden, der Brennstoff für den kommenden Washtag. Schon am Abend vorher wurde der Kessel das erste Mal gefüllt mit Bettwäsche. Bei diesem Einweichen sollte sich über Nacht der Schmutz schon lösen. Ein Einweichpulver (Soda) und auch etwas Schmierseife wurden diesem Wasser schon beigegeben. Diese Schmierseife wurde in einigen Haushalten noch selbst hergestellt. Im großen Waschkessel wurden tierische Fette und verschiedene Zusätze verkocht – es roch grausam, bis ein schmieriger Rückstand – die Schmierseife – übrig blieb. Bei dieser Gelegenheit wurde in einem kleineren Topf auch noch Toilettenseife hergestellt für die Körperpflege. Diese Toilettenseife wurde noch einmal besonders präpariert Mit verschiedenen Ölen, Duftstoffen und Kalk wurde alles vermischt. Danach wurde noch einmal alles verkocht. Das Ergebnis war eine brauchbare Toilettenseife.



Der Washtag begann am anderen Morgen schon sehr früh. Wenn besonders viel Wäsche angefallen war, hatte sich der Hausherr von seiner Arbeitsstelle einen Urlaubstag geben lassen. Washtag war mit Schwerstarbeit verbunden. Erst in den 20-er und 30-er Jahren kamen die technischen Hilfsmittel – die Waschmaschinen – auf den Markt und hielten Einzug in die Waschküchen. Der einfache Holzstock, womit die Wäsche geschlagen wurde, ist vom Waschbrett mit gewellter Zinkauflage abgelöst worden. Auf dieser Waschbrettfläche wurde die Wäsche so lange gerubbelt, bis diese sauber war. Das war eine ziemlich schweißtreibende Arbeit. Auch der Wäschestampfer war im Gebrauch. Dieses war eine Metallglocke mit gelochtem und gefedertem Innenteil. Diese Metallglocke hatte einen etwa einen Meter langen Holzstiel. Durch das Stampfen auf der Wäsche wurde das Wasser so lange durch die Wäsche gepresst, bis ein Erfolg zu sehen war. Für den relativ kleinen

stamper war im Gebrauch. Dieses war eine Metallglocke mit gelochtem und gefedertem Innenteil. Diese Metallglocke hatte einen etwa einen Meter langen Holzstiel. Durch das Stampfen auf der Wäsche wurde das Wasser so lange durch die Wäsche gepresst, bis ein Erfolg zu sehen war. Für den relativ kleinen





Marketing **S**ervice
Schmeling

Plessersstraße 3, 33106 Paderborn, Tel.: 0 52 54 / 647 657

RISTORANTE-PIZZERIA-BIERGARTEN

Zum Schinken Willi

Am Biekenkamp 3
33106 Paderborn-Elsen
Tel.05254/5469

**Für Versammlungen und feierliche Anlässe steht
ein Saal bis 65 Personen zur Verfügung.**

Ab dem 1.Mai ist unser Biergarten mit ca.100 Plätzen geöffnet.

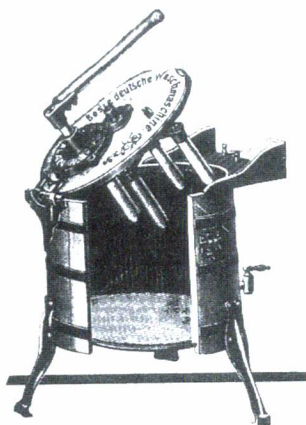
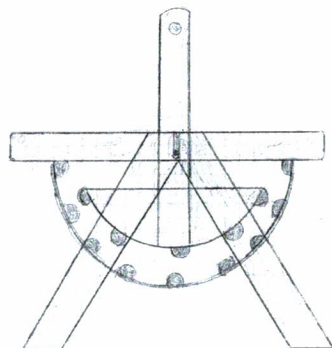
**Lassen Sie sich verwöhnen mit frisch gezapftem Pils,
gutbürgerlicher Küche und orig. ital. Spezialitäten.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Inh.Petra Temme

Geldbeutel gab es dann die Schaukelwaschmaschine. Diese war ein halbrunder Holzbottich mit vier Beinen. Auf dem Blechboden waren innen Querleisten angebracht. Nachdem die Wäsche dann mit dem Waschwasser eingefüllt war, wurde das Oberteil – die Schaukel – aufgesetzt. An einem durchgehenden Quergriff wurde dieses Oberteil in schaukelnde Bewegung gebracht. Dieses war ebenfalls eine sehr schwere Arbeit. Man muss auch hierbei bedenken, dass man in der Waschküche von Hitze und Wasserdampf umgeben war.

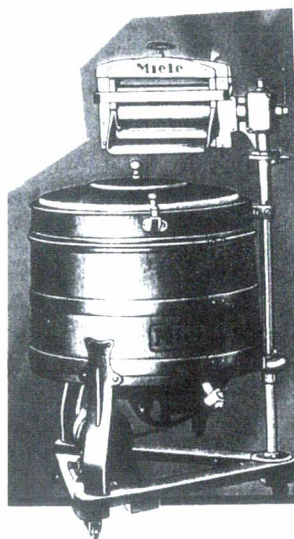
Allmählich wurden von der Industrie immer mehr Waschmaschinen gebaut, um diese doch sehr schwere Arbeit zu erleichtern. Es gab dann Waschmaschinen mit Holz- oder Metallkreuz.



Durch den Antrieb der Maschinen wurde dieses Kreuz hin und her bewegt. Hierbei wurde die Wäsche durch das Wasser gezogen. Die Hausfrau wusste aus ihrer Erfahrung, wie lange so ein Waschgang dauerte. Für den Antrieb des Waschkreuzes waren verschiedene Systeme im Gebrauch. Hebel mit Getriebe gab es in senkrechter und waagerechter Ausführung. Wenn eine Wasserleitung vorhanden war und der nötige Druck ausreichte, konnte man den Wassermotor benutzen. Auf den Deckel der Waschmaschine montiert, sorgte er dann für die drehende Bewegung des Waschkreuzes. Aber allmählich kamen immer mehr die Elektro-Motoren in Gebrauch. Auch die Waschmaschinen wurden mit diesen Motoren angetrieben. Die hier in der Nähe – in Gütersloh – ansässige Firma Miele hatte sich damals schon auf die Herstellung von Waschmaschinen spezialisiert. Ein damals von den Mielewerken benutzter Wer-

bespruch lautete: "Wenn Vater waschen müsste, kaufte er noch heute eine Miele-Waschmaschine" oder "Miele, Miele sagte Tante, die alle Waschmaschinen kannte."

Nachdem die Wäsche nun ausreichend im heißen Wasser gewaschen war, wurde das Waschwasser herausgewungen. Sehr oft machte man das mit der Hand, bei großen Wäschestücken mit einer zweiten Person durch Drehen der Wäsche. Aber auch hier wurden von der Industrie Vorrichtungen entwickelt, womit auch dieser Arbeitsgang erleichtert wurde. Um die zweite Person einzusparen, gab es einen großen Haken mit einer Kurbel. Der Wringer mit zwei Gummiwalzen war wohl sehr viel im Gebrauch. Mit einem Knebel mit Gewinde wurde der Walzendruck reguliert. Das Auswringen mit dem Gummiwalzenwringer war eine große Erleichterung der Arbeit. Wurde am Anfang dieser Wringer mit der Hand gedreht, so wurde bei späteren Modellen der





Freie Tankstelle Neuhäuser Tor Klaus Fölkel

- Shop
- Backshop
- Snackbar
- Waschstraße
- Service rund ums Auto
- KFZ-Reparaturen aller Art
- Autozubehör
- Tankautomat



Öffnungszeiten:

Mo - Sa 6.00 Uhr - 23.00 Uhr und So 8.00 Uhr - 23.00 Uhr

Klaus Fölkel · Neuhäuser Str. 102 · 33102 Paderborn
Telefon (0 52 51) 87 09 44 · Fax (0 52 51) 87 09 45

Anzeigengestaltung: text und design Heike Rössler (05254/65203)

**Ein frohes Osterfest
wünscht Ihnen Ihre**

***Generalvertretung der
Frankfurter Allianz
Versicherungsgesellschaften***

Geschäftszeiten:

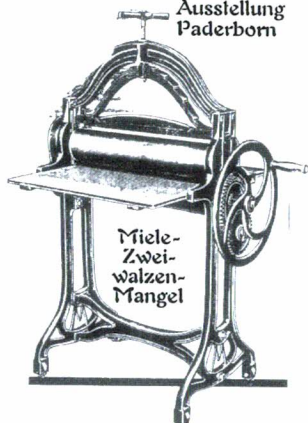
Mo. - Fr. 9.00 Uhr bis 12:30 Uhr und
Mo. - Do. 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr



Roland Ressel
Generalvertretung
der Frankfurter Allianz
Sander Str. 18
33106 Paderborn
Tel. (0 52 54) 95 31 58
Fax (0 52 54) 95 30 59

hoffentlich **Allianz**  versichert

**Ehrenurkunde
über die
Goldmedaille -
Ausstellung
Paderborn**



elektrischen Waschmaschinen sogar auch der Wringer elektrisch angetrieben. Dieses ging noch schneller und besser.

Das dann noch erforderliche Klarspülen wurde oftmals im Gunnebach (Bieke) gemacht. Dieser Bach hatte kristallklares Wasser von etwa 30 cm Tiefe. Mit Handwagen und Schiebkarren wurden die Wannen und Waschkörbe beladen mit der Wäsche zur "Bieke" transportiert. Fast jeder Anlieger dieses Gunnebachs hatte sein Podest zum Spülen. Aber auch die damalige Gemeinde hatte ein öffentliches großes Spülpodest vor dem Hause Hermann Jakobs. Nach dem Klarspülen und anschließenden Auswringen konnte dann endlich die Wäsche zum Trocknen auf die Leine gehängt werden. Große Leinen-Bettwäsche, die noch weißer werden sollte, wurde zum Bleichen bei sonnigem Wetter auf einer sauberen grünen Rasenfläche ausgelegt. Damit die Wäsche nicht hart wurde, musste diese hierbei mit der Gieß-

kanne immer wieder angefeuchtet werden.

Ein gefüllter Wäscheschrank mit schneeweißer Leinenwäsche war der Stolz jeder Hausfrau.

Nachdem die Wäsche auf der Leine im Garten oder bei schlechtem Wetter auf dem Hausboden getrocknet hatte, wurde gebügelt. In größeren Haushalten wurden Bettbezüge und Laken durch Mangeln gedreht, um diese glatt zu machen. Diese Mangeln waren Gussgestelle mit zwei oder drei Holzwalzen. Durch Drehen an einem großen Schwungrad wurden diese Holzwalzen in Bewegung gesetzt.

Eine 2. Person hatte die Aufgabe, die zusammengefalteten Wäschestücke gleichmäßig in die Walze einzuführen. Die kleineren Wäschestücke wurden mit dem Bügeleisen geglättet. Im Gebrauch waren Bügeleisen verschiedener Art. Beim Bolzen-eisen wurde im Feuer des Herdes oder Ofens ein Eisenbolzen rotglühend gemacht und unter Zuhilfenahme eines Hakens dieser Bolzen in das Bügeleisen eingeschoben. Eine weitere Art waren Bügeleisen mit Eisengriffen. Beim Wechseln des auf der Ofenplatte heißgemachten Eisens wurde um den Eisengriff eine Holzschale geklappt. Ähnliche Eisen waren die sogenannten "Satzbügeleisen". Dieser Satz bestand meistens aus drei Eisen verschiedener Größe. Mit einem halbrunden Holzgriff wurde das passende Eisen von der heißen Herdplatte genommen. Bis die gesamte Wäsche wieder gewaschen, getrocknet und gebügelt an Ort und Stelle im Wäscheschrank lag, konnte man schon von einer sehr arbeitsreichen Waschwoche sprechen.

Heinz Mersch



Wäscherinnen an der Dielenpader

Ihr persönliches Pflegeteam zu Hause:



**Häusliche Kranken- und Altenpflege Familie Roth
Von-Ketteler-Straße 53 – 33106 Paderborn-Elsen**

Wenn Sie vorübergehend oder auf längere Sicht pflegerische Versorgung zu Hause benötigen, dann machen wir uns für Sie stark:

- Fachgerechte, auf Ihre Wünsche und Bedürfnisse zugeschnittene Hilfe bei der Körperpflege
- Durchführung ärztlich verordneter Behandlungspflege (Verbände, Injektionen usw.)
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Seniorenbesuchsdienste
- Hausnotrufsysteme
- Vermittlung benachbarter Dienstleistungen (Essen auf Rädern, Frisör usw.)
- Beratung und Hilfestellung bei allen Fragen der Pflege und Pflegefinanzierung
- Durchführung von gesetzlich geforderten Pflegevisiten bei Pflegegeldempfängern
- Familienpflege

Unsere Pflegeleistungen werden nur durch examiniertes Fachpersonal erbracht. Wir sind für Sie rund um die Uhr direkt persönlich zu erreichen:

0 52 54 / 6 64 10

Abrechnung mit allen Kranken- und Pflegekassen möglich.
Wir arbeiten gerne mit Ihrem Arzt und anderen Therapeuten zusammen.

Plattdeutscher Kreis Elsen

Wei wörren oll weiher unnerwäens!



Fotos: Jos. Golüke

Am 2. März besuchten wei mit 48 Personen de Firma Miele in Gütersloh. Datt Museum wißt Miele's Anfänge, de Herstellung van Zentrifugen, Kirnen un Holtwaschkmascheinen, Fahrräer, Motorräer, dat schöne Auto, dat jei up den Bieler seiet un van dahe Waschkautomaten, de up Knapdruck olles kurt un klein waschket. In Vido wotte us de Werdegang van Firma Miele nauhebrocht. Bei Kaffe un Keoken in de Werkskantine konnen wei na mol olles beküern, un ümme säss luhr wörren wei weier in Elsen. Ein interessanter Nummedag, vö den Herr Heinz Mersch lange, ower erfolgreich regeiert hirt. Wei olle sind irne dankbar, un keiner harr watt teo mäckern.

Marielies Henning

Wir „Plattdeutschen“ treffen uns monatlich an jedem Dienstag nach dem 15. in der „plattdeutschen Stube“ im Bürgerhaus von 19 bis 21 Uhr. Schauen Sie doch mal herein. Marielies Henning

Kinderspiele für die Osterzeit – Eierkullern

Such dir im Garten oder draußen auf der Wiese einen kleinen Hügel. Markiere eine Startbahn mit Zweigen, die du in den Boden steckst. Jeder Mitspieler lässt jetzt der Reihe nach ein Ei den Hügel hinunterkullern. Du bist Sieger, wenn dein Ei am weitesten gerollt ist.



DER IN-TREFF
IN ELSSEN

Kneipe
Neue Burg

Huckestr./Ecke Alisostr. - PB-Elsen
Tel. 0 52 54/52 18

Dazu der sicherlich einmalige

Fan-Block

*das Erlebnis: Fußball, Formel 1,
Tennis, Boxen u.v.m.*

Café 'chen
Alt Elsen

**Kuchen auch
außer Haus**

*Herzlich willkommen, Ihre Christel Auster
und das Mitarbeiter-Team*

Wei "Plattduitschken" keiket na moll trügge up 1999, up use vergneugten Owende in use plattduitschken Sturwen, owwer auk um de lutfüge. Mit 52 Interessenten hä wei dat Währungsmuseum in Rothwesten besocht, wie höern in Paderburne den Vürtrag "Mit Brief und Siegel – Rechtsbräuche im Mittelalter" von Herrn Rolf Dietrich Müller, un mit 47 Luien meiken wei eine Fahrt duer das Almetal mit de historischen Eisenbahn van Ringelstein ürwer Büren, Siddinghausen (Kaffeetrinken bei Hillebrand) na Alme, wo wei us de Almequellen bekäken, trügge na Ringelstein. Düsse Fahrt duer den bunten Hirwestwald hirt ollen besonnern gut gefallen. Bei usen lästen Dirpen im Dezember kamp der Nikolaus. Hei harr ollen wat meibrocht, un bei de Tombola gaff et keine Nieten, un de Leose konnen girten wäern. Dank segge wei ollen, de meiehelfet dat de Owende vergneuet wäer.

Marielies Henning



Fotos: Herr Mathei

50 Jahre
1946 - 1996



BAUGESCHÄFT

Janewers
GMBH & CO KG

Nesthauser Str. 57 • 33106 PB/Elsen

05254/5689

D. Janewers



Praxis für Krankengymnastik

Gerda Koßmann + Thomas Niehoff

Wewerstraße 1 33106 Paderborn
Tel. 0 52 54 / 64 70 78 ; Fax: 0 52 54 / 64 70 76

Alle Kassen – Termine nach Vereinbarung – Hausbesuche

Einzeltherapie:

Krankengymnastik
Bobath Therapie für Erwachsene
Kältetherapie / Heißluft
Massage / Moor / Lymphdrainage

HAUSBESUCHE

Entspannung gefällig ???

Wohlfühlbehandlung mit
Massage und Moorpackung,
natürlich ätherischen Ölen
und das alles auf einem

Wasserbett

Möchten Sie mehr erfahren? Sprechen Sie uns an!

Geöffnet von 07.30 h - 20.30 h

Tip-Top

Reinigung + Änderungsatelier

Reinigung, Änderung
und Wäschedienst

Mechtild Schlenger
Von-Ketteler-Straße 29, Tel. 56 99
33106 Paderborn-Elsen

Bielefelder Straße 20,
Schloß Neuhaus

Pontanusstraße 18, Paderborn

**In unseren neuen Maschinen reinigen wir
umweltfreundlich und umweltschonend.**

Eine Glosse in „Plattdeutscher Sprache“

De nigge Waschmascheine

Weil ick ja ne Frugge von Fortschritt bin, häwe ick mei auk ne nigge Waschmascheinen kofft. Ne vollautomatische natürlich. Ik frogere dan Verkäufer: „Kann man sik denn auk op dat Dingen verloten?“ Dai seggt: „Aber ganz gewiß gnädige Frau, alles in einem Waschgang, schmutzig hinein und blütenweiß wieder heraus. Sie sehen, ganz einfach, es kann nichts passieren.“ Hai frogere, ob ick dat in bar betahlen wull oder up Raten. Ick sägge: „Am bästen is et woll, wenn ick jede Wicke 1 Mark betahle, dat mierke ick nit sau und jui auk nit.“ Also, dat Ding kamm int Hius. Dai Männer fragen m'ai: „Wohin mit der Maschine?“ Ick sägge: „In meine Kamern, direkt tiggen mein Bedde.“ Do hät se mei dösig ankieken. Se wiesen m'ai de Waschanleitung un gingen. Nun was ick olläne mit dat Dingen, dem größten Wunder des Jahrhunderts. Et was mant gutt, dat ick ne graute Mascheinen nummen harr. Denn wie ick m'ai nui iuttohen harr un in de Waschkmascheinen stohe, da miarke ick eist, wie wainig Platz do inne is. Ick satt ja säu bedräuwet in dat Dingen. Nu, dachte ick, aw vandage bruike ick m'ai nit ma sülwert waschken, ick hawwe ja meine nigge Waschkmascheinen. Schmutzig darein und blütenweiß wieder heraus. Säpe un Handäuk kunn ick m'ai niu sparen, et geit ja alles voll automatisch. Ick bekak mir nun dei Knäpe. Up einen stund: Gewünschte Temperatur! Ick drückere den Knäp up 38 Grad. Dat is ja ne prima Temperatur. Up dänn twedden Knaup stund: Hauptwäsche. Jou dacht ick, dat wuste ja habn. Ick drückere up dänn Knaup un kraup fix rinner. Do ging de Prozedur los. Von ollen Säiten planschkere dat Water up mai dal. Ick kräg dat water henne, wo ick et gar nit hennehawen wull. Un do ging de verrückte Fahrt los. Menschenskind, et was schrecklich. Ick wur rümmerschlickert wie nau nie in mainen Liewen. Mol was ick mit'n Koppe unner'n Water, mol schlaug mie dat Knai an't Kinn, dann harr ick de Fäute in Kruize. Mol hing ick koppsürwer in dai Trummel und dann stund ick weher stracks no unnen, un ümme m'ai, nix as Schium. Dat Waschkpulwer ging m'ai döer Mund un Nase. Säü reine harr ick m'ai in m'ai ganzen Liewen nau nit woschken. Ick schriggere: Hülpe, Hülpe, et is genäug. Awwer keiner kunn m'ai höhern, de rasende Fahrt ging widder. Et wur m'ai richtig schlächt un de Luft ging m'ai auk balle iut. O, wenn ick doch mant an den verrückten Knaup kunnt härr, ümme dat Dingen afstellen. Do, in läster Minute, wat was ick frauht, dat ick ne Vollautomatische nummen harr, da blaef de Mascheinen stohn. Ick mirkere, wie dat Water ümme mai denne flaut. De Trummel schaukelte m'ai nui seu sachte hen un her, dat was ganz angenähm no denn grauten Schrecken. Awwer up einmal wur ick weher döernanner stott. De Trummel harr sick weher in Bewegung satt un in rasender Fahrt wur ick nui dröge wirbelt. Oh, wie gern härr ick mein Handäuk hat un m'ai sülwest affdröet. Awwer ick hing in de Trummel un dat Ding wur immer schneller. Ne Mondrakete is en Kinnerspiel dagiegen. Als ick dann schnaiwitt un pulwerdröe – sogar de Krümel mank de Tähen wäern wirchen – uit de Maschäinen krup, do verstund ick de Welt nit mer. Up alle Fälle nimme ick m'aienen ollen Waschkappen un m'aien Frotteehandäuk weher. Un in de Waschkmaschäinen do soll sick rin setten, wai will! Ick waschke m'ai weher sülberst.

**Werden Sie Mitglied
im Heimat- und Verkehrsverein!**

Bestattungen · Überführungen

Erledigung sämtlicher Formalitäten



Bestattungsinstitut

Hans Hermann Disselnmeyer

Fachgeprüfter Bestatter

Nesthauser Straße 6 · 33106 Paderborn-Elsen · Telefon 0 52 54/57 91

Anzeigengestaltung PC Graphik Design · Elsen · 0 52 54/6 79 24

Suchen Sie

Schuhe für die ganze Familie?

Auf 225 m² bieten wir Ihnen eine große Auswahl
für jung und alt!


**SCHUHHAUS
BERNARD**

33106 PB-Elsen, Germanenstr. 2, ☎ 0 52 54 / 50 37

In unserer eigenen Werkstatt führen wir sämtliche Schuhreparaturen durch.

Annahmestelle für: Reinigung „Barbara“

Die alten Hausnummern in Elsen

In einer der vorigen Ausgaben der Elsener Nachrichten stand der Vermerk, dass die Liste der alten Hausnummern nun zu Ende sei. Das war insoweit ein Irrtum, als der Redaktion nun eine Liste überreicht wurde, in der die alten Hausnummern weiter aufgeführt sind, allerdings etwas anders als in der bekannten alten Liste. Wir setzen daher mit der Veröffentlichung fort.

Haus Nr. 209	Lummer, Ww.	jetzt: Mentropstraße 57
Haus Nr. 210	Schnietz, Ww.	Scharmeder Str. 37
Haus Nr. 211	Prior, Lorenz	Scharmeder Str. 67
Haus Nr. 212	Hage, Bernhard	Ringelsbruch 1
Haus Nr. 213	Janewers, Konrad	Mittelweg 46
Haus Nr. 214	Köhler, Franziska	Sander Str. 33
Haus Nr. 215	Kürpick, Ww.	Scharmeder Str. 44
Haus Nr. 216	Ikenmeyer, Franz	Blumenstr. 6
Haus Nr. 217	Winter, Franz	Zum Rottberg 89
Haus Nr. 218	Flören, Josef	Mittelweg 54
Haus Nr. 219	Werner, Heinrich	Nesthauser Str. 52
Haus Nr. 220	Schier, Heinrich	Mittelweg 40
Haus Nr. 221	Holtgrewe, Heinrich	Südhang 51
Haus Nr. 222	Bienek, Anna	Mentropstr. 51
Haus Nr. 223	Sander, Johann	Am Bahndamm 22
Haus Nr. 224	Liggesmeier, Heinrich	Hölternstr. 6
Haus Nr. 225	Hissmann, Anton	Heidestr. 5
Haus Nr. 226	Thiele, Paul	Am Schlengerbusch 13
Haus Nr. 227	Lichtenauer, Anton	Zum Rottberg 93
Haus Nr. 228	Düsterhaus, Bernhard	Ostallee 8
Haus Nr. 229	Müller, Wilhelm	Kirchstr. 11
Haus Nr. 230	Gehrken, Anton	Von-Ketteler-Str. 19
Haus Nr. 231	Brüseke, Josef	Nesthauser Str. 63
Haus Nr. 232	Tietz, Heinrich	Zur Kettenschmiede 3
Haus Nr. 233	Merla, Josef	Ostallee 41
Haus Nr. 234	Steins, Georg	Blumenstr. 3
Haus Nr. 235	Schwarze, Heinrich	Von-Ketteler-Str. 21
Haus Nr. 236	Tanger, Alfons	Bruchstr. 46
Haus Nr. 237	Brunnert, Franz	Scharmeder Stadtweg 14
Haus Nr. 238	Fernhomberg, Paul	Deipe Laake 96
Haus Nr. 239	Fernhomberg, Paul	Deipe Laake 98
Haus Nr. 240	Eikel, August	Deipe Laake 24
Haus Nr. 240	Eikel, August	Deipe Laake 26
Haus Nr. 241	Sehrbrock, Johannes	Grüner Weg 2
Haus Nr. 242	Brandt, Willibald	Blumenstr. 1
Haus Nr. 243	Dreier, Heinrich	Kolpingstr. 4
Haus Nr. 244	Fortmeier, Konrad	Delbrücker Weg 17
Haus Nr. 246	Gees, Konrad	Mittelweg 33
Haus Nr. 247	Petermeier, Franz	Mittelweg 61

Abfallwirtschaft mit Niveau!

20 Jahre Zentraldeponie
„Alte Schanze“

- systematisch verwerten
- ortsnahe beraten
- fachgerecht entsorgen

— AV.E
Eigenbetrieb

Entsorgungszentrum
"Alte Schanze"
33106 Paderborn

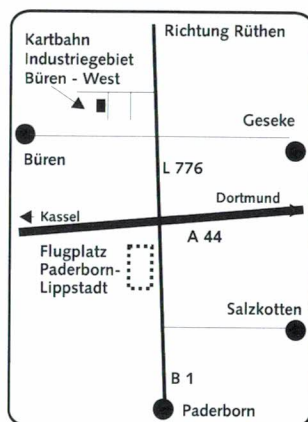
Telefon (0 52 51) 18 12 - 0 • Fax (0 52 51) 18 12 - 13
Öffnungszeiten: 8:00 Uhr - 17:00 Uhr (mo. - fr.), 8:00 Uhr - 13:00 Uhr (sa.)

**OUTDOOR
KARTING ...**



Ganzjährig geöffnet!

MSW
MOTOR SPORT WEIS



Industriegebiet Büren-West

Westring 27 · 33142 Büren

Infoline 0 29 51/9 26 92

Faxline 0 29 51/9 26 94

Haus Nr. 248	Hissmann, Bernhard	Bruchstr. 21
Haus Nr. 249	Hillebrand, Lorenz	Antoniusstr. 23
Haus Nr. 249	Hillebrand, Otto	Antoniusstr. 25
Haus Nr. 250	Bohnenkamp, Anton	Urbanstr. 15
Haus Nr. 250	Bohnenkamp, Ww.	Urbanstr. 17

Es kann nun passiert sein, dass einige Straßen inzwischen andere Namen haben, z. B. Haus Nr. 209, Lummer, Ww., hieß früher Ikenbergstr. 19 und heute Mentropstraße. Zur Erinnerung sei darauf hingewiesen, dass früher die Vergabe der Hausnummern nach der Fertigstellung des Hauses verteilt wurden.

Auszüge aus alten Unterlagen der Kirche zu Elsen

1825 mussten Pachthafer an die Kirche geben:

- | | |
|------------------------------|---------------------|
| 1. Der Küster Lengeling | 17. Hohenlүchter |
| 2. Konduktor Kleehof | 18. Hillemeyer |
| 3. Albertsmeyer Gesseln | 19. Roggenthőne |
| 4. Bertholdsmeyer Nesthausen | 20. Tippmeyer |
| 5. Schulze | 21. Schlenger |
| 6. Jakobsmeier | 22. Lammersmeier |
| 7. Bőse | 23. Strope |
| 8. Lengeling | 24. Kohle G. |
| 9. Biekmeyer | 25. Roxlau |
| 10. Nacke | 26. Heggemann |
| 11. Elkmann | 27. Lange |
| 12. Herwald | 28. Brockmeyer |
| 13. Eusterholz | 29. Giesguth |
| 14. Schrieversmeyer | 30. Meermeyer |
| 15. Gőllenstern | 31. Steins vorderer |
| 16. Heitmann | 32. Steins hinterer |

Anstelle Hafer mussten folgende Leute Geld geben:

- | | |
|---------------|--------------|
| 1. Meyerlőke | 4. Roxlau |
| 2. Kőtterlőke | 5. Heggemann |
| 3. Burshille | 6. Lange |

Es ist interessant, dass beim Kleehof der „Konduktor“ angefőhrt wird. Das war damals die Bezeichnung főr den eingesetzten Pächter auf einem Hof, der dem Generalvikariat gehőrte: Diese Bezeichnung Konduktor steht fest bis nach Napoleons Bleiben im damaligen Deutschland.

1853 kaufte ein Anton Hillemeyer vom Obristleutnant Franz Schőtte die Grundstőcke aus der Flur 8/1 und 34. Dieser Obristleutnant hatte das Meyerlőkensche Halbmeiergut zu Besitz.



Wilhelm Eckel

Fliesenlegermeister

Ausführung sämtlicher
Fliesenarbeiten



Deipe Laake 26



33106 Paderborn

Telefon: 0 52 54 - 6 77 49

Allen Gästen wünschen
wir frohe Ostern!

Restaurant

Hansa Eck



Inh. Wolfgang Fricke Allee 75 33161 Hövelhof
Telefon: 05257/4998 Fax: 05257/4998

Wir bieten Ihnen eine gutbürgerliche Küche,
dazu Räumlichkeiten bis zu ca. 50 Personen !

Partyservice

Partyservice

- * bis ca. 120 Personen * Lieferung frei Haus
- * zu günstigen Preisen * mit Geschirr .u. Besteck

Rufen Sie uns an wir beraten Sie gern !!!

Öffnungszeiten: Mo.-Do. 9.30-14.00 h + 17.00-24.00 h
Fr.+Sa. 9.30-1.00 h + So.9.30-22.00 h
Dienstag Ruhetag

Der Friedhof Elsen lag 1901 in der Flur 8 – Grundstück 1225 und war 40,19 ar groß. 1909 war der Zimmermann Hartmann der Verwalter der Armenkasse. Dem Armenfonds gehörte 1917

Flur 15/844	Elser Heide Graben	1,82 ar
Flur 15/845	Elser Heide Graben	2,46 ar
alles geschenkt – erhalten von der Oberen Hude		

Die katholische Schulstelle Elsen hatte:

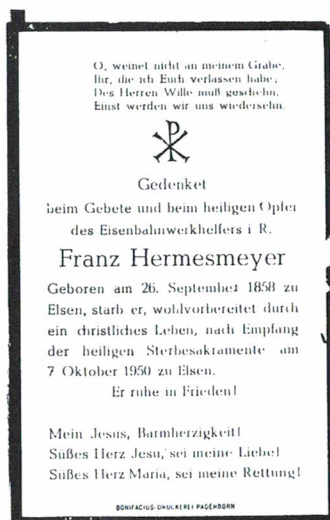
Flur 14/114	Mißheide	1,7919 ha
Flur 8/768	vorderste Kämpen Acker	1,7504 ha
Flur 8/918	Hofraum u. Mädchenschule	3,55 ar
Flur 8/1143	Elsen Miste	40 qm
Flur 8/916	Knabenschule Garten Scheune	5,30 ar
Flur 8/919	Hausgarten	25,55 ar
Flur 8/917	Hofraum	4,54 ar
Flur 8/1255	Turnplatz	80 qm

Aloys Kullmann

Elsen gestern und heute

Im Jahre 1950 starb im Alter von 92 Jahren in Elsen der Eisenbahnwerkshelfer Franz Hermesmeier. Geboren 1858 zu Elsen hat er durch viele Jahrzehnte hindurch täglich den Weg zu den Paderborner Eisenbahnwerkstätten zu Fuß zurückgelegt, wobei er, wie er oft erzählte, aus Sparsamkeitsgründen die Schuhe über die Schulter nahm und barfuß ging. Mehr als 25 Jahre erwies er bei jeder in der Gemeinde stattfindenden Beerdigung dem Toten die letzte Ehre und betete den Rosenkranz vor. Trotz seines hohen Alters und trotz Regen oder Schnee fehlte er bis zu einem Vierteljahr vor seinem Tod bei keiner Beerdigung. Bis auf die kurze Zeit seiner Krankheit war er körperlich immer rüstig und erfreute sich auch einer guten Geisteskraft. Viele ältere Elsener werden Franz Hermesmeier noch persönlich gekannt haben. Man sollte sich in unserer schnelllebigen Zeit auch mal an einen solchen ehemaligen Elsener Bürger erinnern!

Foto: privat





neukauf-märkte Windmann

Borchenerstraße 25
33098 Paderborn
Tel.: 0 52 51 / 778093

Allso Straße 2
33106 Paderborn-Elsen
Tel.: 0 52 54 / 952580
Fax: 0 52 54 / 952582

Alter Hellweg 30
33106 Paderborn-Wewer
Tel.: 0 52 51 / 18904

Ihr Marktplatz der Frische

Kundenfreundlichkeit

Zualität

Frische und

Kundenservice

stehen bei uns an erster Stelle!

Wir bieten Ihnen zu jedem Anlass

- *Feinste Käse- und Aufschnittplatten*
- *Präsentkörbe*

in allen Größen und Preisklassen

- *Canapés*
- *Belegte Brötchen.*

Bitte sprechen Sie mit uns.

Wir beraten Sie gern!

Elsen gestern und heute

Herr Merla aus der Ostallee stellte der Redaktion der Elsener Nachrichten das folgende Bild zur Verfügung. Es zeigt die Straße „Ostallee“ aus dem Jahre 1930. Diese Straße wurde auch „Gardinenstraße“ genannt. Herr Merla weiß zu berichten, dass 1930 noch Ahornbäume die Straße säumten. Im Jahre 1941 ließ der damalige Bürgermeister die Bäume roden, weil der Krieg Holz benötigte. Das Haus auf dem Foto, das früher die Hausnummer 146 hatte, gehört der Familie Merla. Das erste Haus an dieser Stelle wurde 1875 erbaut. Unser zweites Bild zeigt das umgebaute Haus.

beide Fotos: privat



Geschichtsträchtiger Ort

Am 10. Februar eröffnete an der Von-Ketteler-Straße 65 der „Edeka-Neukauf Markt Windmann“. Inhaber und Pächter ist Karl-Josef Windmann, der damit neben Wewer und Paderborn seinen dritten Edeka-Markt übernahm. Wo über 100 Jahre lang die ehemalige „Burg Aliso“ zum charakteristischen Elsener Ortsbild gehörte, ist nun ein moderner Neubau mit 695 Quadratmetern Verkaufsfläche entstanden. Den schönen spitzwinkligen Giebel zieren die alten Fachwerkbalken, die beim Abriss der „Burg“ im September letzten Jahres erhalten und restauriert wurden. Aufgrund einer Auflage der Stadt musste der neue Eigentümer den Fachwerkgiebel originalgetreu in den Neubau integrieren. Wenn die Elsener nun auf dem großen Parkplatz stehen und mit dem Einkaufswagen in den neuen Supermarkt schieben, werden sich gewiss viele an ihre „Burg Aliso“ erinnern. In den letzten 30 Jahren kauften sie dort Lebensmittel bei „Austers“, besuchten Café und Gaststube. Rund 70 Jahre war der große Saal der Mittelpunkt des gesellschaftlichen und kulturellen Lebens in Elsen. Als es noch kein Bürgerhaus gab, spielte sich in der „Burg Aliso“ das dörfliche Vereinsleben vergangener Zeiten ab. In der Zukunft will der neue Markt den geschichtsträchtigen Ort wieder mit Leben füllen.

Gertrud Adams





Wewerstraße 21
33106 Paderborn-Elsen
Telefon 05254/660777
(gegenüber Tankstelle BFT Richter)

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 9 - 12Uhr

15 - 18Uhr

Sa. 9 - 13Uhr

Schon ein halbes Jahr in Elsen!

*Wir danken unseren Kunden
für das in uns gesetzte Vertrauen.*

Schauen auch *Sie* einmal bei uns rein.

Das Angebot wird *Sie* überzeugen.

**Dekorieren *Sie* selbst? Wir helfen Ihnen gerne mit Rat
und Zubehör.**

**Wir dekorieren auch mitgebrachte Schalen, Kerzenständer
u.s.w. !**

Wollen *Sie* Geld verschenken? Wir helfen!

Unser kostenloser Service für *Sie*:

- Geschenke individuell dekoriert
- Gutscheine in der Box
- Verpackung

Aus alten Unterlagen aus Kirchenbüchern

Der Kolon Conrad Kötterlüke, Elsen, Haus Nr. 60, hatte sein Wohnhaus zwischen Schriever und dem Henkenmeyerschen Gebäude. Dazu gehörte ein Garten in der Größe von 1 Morgen.

An Ländereien hatte er:

<u>Morge:</u>	<u>Quart:</u>	<u>Name:</u>	<u>Nachbarn:</u>
1	1	Wiese	Flören, Franz Schulze
2		Kamp	Elser Bach, Franz Schulze
3		Im Funkenfeld	Ferdinand Lengeling und S. Böse
	3	Im Funkenfeld	N. Fr. Schulze S. Lengeling
1	1	Im Funkenfeld	N. Gockeln, S. Christians
2	2	i. Kl. Ohr	N. Christians, S. Henkemeyer
3		b. heiligen Berg	N. Franz Schulze
1	1	Marckacker	Franz Schulze S. Eusterholz
3		Marckacker	N. Gockeln S. Effelmette
1	1	Röhen	Fr. Schulze Biekmeyer
	1	Geeste	Herwald Rippmeyer
	1	Geeste	Böse Güllenstern
17	11		

Lasten: Fiskus 12 Scheffel Hafer oder je Scheffel 12 Silbergroschen – Huhn – 6 Handdienste – Pastorat: 4 Schillinge

Zur besseren Festlegung dienten oft die Bezeichnungen der Nachbarn. S heißt Süden, O Osten und so weiter.

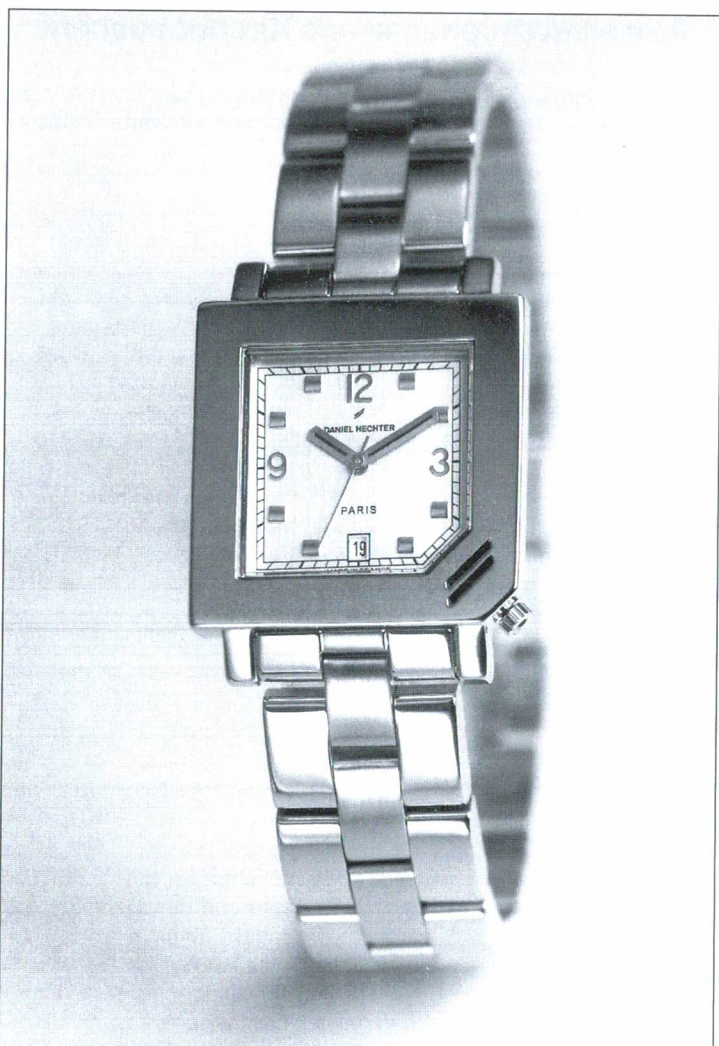
Ein Heinrich Wieseler, Elsen, wurde von Joachim Wischmeyer am 05.08.1832 mit einem Peitschenhieb misshandelt: Er machte gegen Joachim und dessen Vater Auslagen beim Arzt klagbar, für 5 Wege 5 Taler, 7 Silbergroschen und 6 Pfennige.

Der Vater lehnte die Zahlung ab, er habe von der Misshandlung nichts gewusst und seinem Sohn keinen Auftrag dazu gegeben. Das Gericht erkannte aber an, dass der Vater nicht für den Schaden durch seinen Sohn einstehen müsse. Der Beklagte musste dann 19 Taler, 16 Silbergroschen und 6 Pfennige zahlen für den Arzt und die Wege nach Paderborn zum Gericht.

Alois Kullmann

Bilder-Galerie und Archiv

Jeden Montag von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr können diese Räume besichtigt werden. Eingang: „Jugendtreff“ im Bürgerhaus. Gruppen-Besichtigungen jederzeit möglich nach vorheriger Anmeldung. Telefon (052 54) 51 96



Schlenger
Juwelier & GmbH
Uhrmacher-
meister

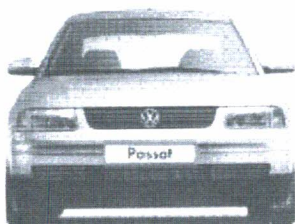
Markt 3 - 33098 Paderborn - Tel. + Fax 05251/21514

Erleben Sie uns von einer ganz neuen Seite

thiel  **exclusiv**

VW exklusiv in der Detmolder Straße.

Hier gibt's die
Besten ihrer Klasse.



134.690 auto motor und sport-Leser (Heft 4/98) haben entschieden: Polo, Golf, Passat und Sharan sind die besten Autos ihrer Klasse 1998. Überzeugen Sie sich selbst - jetzt bei uns.

Ihre Ansprechpartner in Elsen: HEINZ KLEINE Telefon (05251) 504100
LUDGER PEITZ (05251) 504166

thiel  **exclusiv**

... gut und zuverlässig.

Ihr Raumausstatter + Malermeister

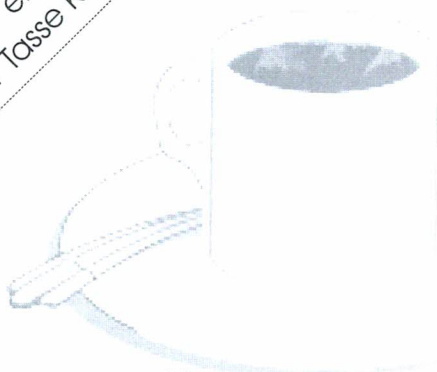
Ausführung sämtlicher Maler-, Tapezier-, Dekorations-,
Polster- und Fußbodenarbeiten



Bodenbeläge • Gardinen • Tapeten • Farben

Paderborn-Elsen, Henkenstraße 2, Tel. (0 52 54) 6 75 05
Haaren, Paderborner Straße 24, Tel. (0 29 57) 13 95

Bei Abgabe
dieses Coupons
erhalten Sie
1 Tasse Kaffee gratis!



*"Der Kaffee
ist fertig!"*

cafehaus & bistro

Plückebaum

Am Abdinghof 32
33098 Paderborn
Tel./Fax 05251/27744

(Jetzt auch dienstags geöffnet)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Katholische Kirchengemeinde

Gottesdienste während der österlichen Zeit 2000

Gründonnerstag	17.00 Uhr	Eucharistiefeier, besonders für Kinder
	19.00 Uhr	Feier vom Letzten Abendmahl
Karfreitag	9.30 Uhr	Kleinkinderkreuzweg
	10.30 Uhr	Kreuzweg für Schüler
	11.30 Uhr	Kreuzweg
	15.00 Uhr	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu

Hochfest der Auferstehung des Herrn

Samstag	21.00 Uhr	Osternachtfeier
Ostersonntag	8.00 Uhr	Hl. Messe
	9.30 Uhr	Hochamt
	11.00 Uhr	Familienmesse
	18.00 Uhr	Vesper
Ostermontag	19.00 Uhr	Abendmesse
	8.00 Uhr	Hl. Messe
	9.30 Uhr	Hochamt
	11.00 Uhr	Familienmesse
	12.00 - 19.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
	19.00 Uhr	Abendmesse

Erstkommunion für die Kinder der Dionysiuschule

Weißer Sonntag	8.30 Uhr	Erstkommunionfeier für die Klassen 3b + 3c + 3e
	10.30 Uhr	Erstkommunionfeier für die Klassen 3a + 3d
	17.30 Uhr	Dankandacht
Montag, 01.05.00	9.00 Uhr	Dankmesse

Erstkommunion für die Kinder der Comeniusschule

3. Sonntag d. Osterzeit	8.30 Uhr	Erstkommunionfeier für die Klassen 3a+ 3d
	10.30 Uhr	Erstkommunionfeier für die Klassen 3b + 3c
	17.30 Uhr	Dankandacht
Montag, 08.05.00	9.00 Uhr	Dankmesse



Dachdecker-Meisterbetrieb

ANDREAS KOCH

Ausführung sämtlicher Dachdeckerarbeiten
bei Neubauten, Umbauten, Reparaturen

Spezialität: Fassadenbau- und Flachdachsaniierungen.

Paderborn-Elsen · Nesthauser Straße 74 · Telefon (0 52 54) 6 84 95



BLENDE '84
Fotofachgeschäft

Klemens Klingebiel

Dionysiusstraße 10 · 33106 PB-Elsen
Telefon 0 52 54/6 92 79

VOLL **FARB** KOPIEN **DIN A3**
BIS



Rolf Tünsmeyer

Die Bus-und LKW-Fahrschule

0 52 54 - 6 80 83

Pfarrheimneubau

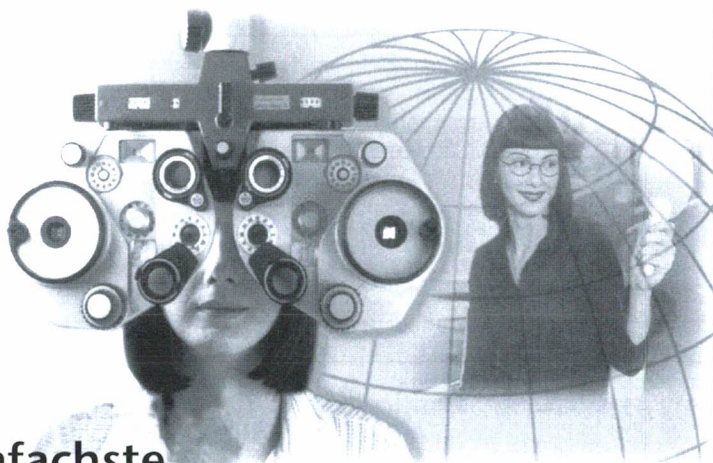
Nicht zu übersehen ist im Zentrum Elsens, dass seit einigen Wochen neben der katholischen Kirche Bauarbeiten im Gange sind. Nach mehrjährigen Planungen und Bemühungen um Baugenehmigungen und Finanzierungsmittel konnte Ende November 1999 der „erste Spatenstich“ für das neue Pfarrheim unter Mitwirkung von großen und kleinen Gemeindemitgliedern vorgenommen werden, ein frohes Ereignis, das passend zum Beginn des neuen Kirchenjahres stattgefunden hat. Mit den Bauarbeiten wurde Anfang 2000 begonnen. Dieses neue Haus soll den vielfältigen Aktivitäten unserer Pfarrgemeinde, die sich an alle Generationen richten, die notwendigen räumlichen Voraussetzungen bieten. Das alte Jugendheim ist dafür nicht mehr ausreichend, denn unsere Gemeinde ist nicht nur zahlenmäßig gewachsen, auf derzeit fast 10.000 Mitglieder, sondern auch die Anzahl der Treffen, Gruppen, Aktionen und Feste hat sich stark erweitert. Das große Bauschild an der Straße informiert darüber, welche Firmen an der Erstellung des Bauwerkes mitarbeiten. Vorausgegangen war Anfang Oktober 1999 eine Submission auf der Grundlage einer beschränkten Ausschreibung. Inzwischen haben die Firmen im Pfarrgarten Einzug gehalten, die mit der Errichtung des Rohbaus beauftragt sind, und schon jetzt ist sichtbar, dass dieses Objekt das Ortsbild des Stadtteils Elsen verändern und neu prägen wird. Über den aktuellen Stand des Bauvorhabens und über den Finanzierungsplan wurden die Vertreter bzw. Vorstände der verschiedenen Gruppen und Vereine der Gemeinde in einer besonderen Veranstaltung am 15. März informiert und um Unterstützung gebeten. Die Finanzierung der Baukosten, die in einer Höhe von rund 4,5 Millionen DM anfallen werden, ist weitgehend durch verschiedene Zuschussgeber



Der 1. Spatenstich von Pfarrer Wollweber, unterstützt von vielen fleißigen Helfern; Foto. G. Adams

Alles aus einer Hand

Von der Augenglasbestimmung
zur fertigen Brille



Der einfachste Weg zur Brille

Krankenversichertenkarte

mitnehmen und
ohne Voranmeldung
direkt zu uns.

-ohne Rezept
-ohne Wartezeiten



OPTIK
Mundus

Von-Ketteler-Straße 19 · 33106 Paderborn-Elsen · Tel. 0 52 54/6 75 83

und durch Eigenmittel der Gemeinde gesichert. Aufzubringen sind derzeit noch ca. 600.000 DM. Wir sind sehr zuversichtlich, dass dies gelingen wird. Alle Gemeindemitglieder haben einen Brief erhalten, in dem sie um Mithilfe gebeten werden. Nach dem vereinbarten Zeitplan soll im Sommer die Grundsteinlegung und im Frühjahr nächsten Jahres die Einweihung des neuerbauten Pfarrheims stattfinden. Es ist nun also an der Zeit, die Ausstattung und Einrichtung der einzelnen Räume zu planen.



Ein Blick auf die Baustelle; Fotos: G. Adams

Seit Januar dieses Jahres ist ein Ausschuss damit beschäftigt, in dem Vertreter der Gremien und Gruppen der Gemeinde – die potentiellen Nutzer des Pfarrheims – mitarbeiten. Kreativität und Sachverstand von vielen ist gefragt, um bestmögliche Lösungen für dieses wichtige Vorhaben zu erarbeiten. Im Jahr 2000 wird uns die Entstehung und das Wachsen des neuen Pfarrheims als unser gemeinsames Werk intensiv weiter beschäftigen.

Ursula Fox

Nachlese zum Martinsfest 1999

Jana sagt „Danke“! Die Spendensammlung zum Martinsfest 1999 stand unter dem Motto „Wir teilen mit den Flüchtlingskindern in Celina im Kosovo“. Die Bewohner des Dorfes Celina bei Prizren waren vor den mordenden und brandschatzenden Milizen in die Flüchtlingslager nach Mazedonien und Albanien geflohen. Nach fünf Monaten kehrten sie zurück, unter ihnen auch viele Halb- und Vollwaisen. Ein grauenvolles Bild bot sich ihnen: Neben Massengräbern fanden sie ein völlig zerstörtes Dorf vor. Über 220 ihrer Häuser waren abgebrannt und zerstört. In beiden Elsener Grundschulen wurde den Kindern die Not dieser Menschen nahegebracht. Ihre Martinsspende, aufgestockt durch einige Privatspenden, erbrachte den ansehnlichen Betrag von 5.850,- DM. Herr Gerhard Wieczorek vom Caritasverband für das Erzbistum Paderborn konnte vor Ort in Celina und Prizren die Hilfsaktionen einleiten. Sie galten neben der Besorgung von Milchpulver, Öfen und Decken auch der Unterbringung der Waisenkinder in „Patenfamilien“. – Das Waisenkind Jana (Foto) sagt allen Spendern ein herzliches „Dankeschön“.





Fahrschule H.-P. Nolte

Immer in ihrer Nähe
Elsen

Von Ketteler-Str.4
Neue Unterrichtszeiten in Elsen
Dienstag & Donnerstag 19⁰⁰

Informationen:
Büro: 05251/22820
Fahrlehrer (Fuchs):
0171/8950355
Fahrlehrer (Giese):
0171/6865860

- Paderborn
- Borchten
- Delbrück
- Hövelhof
- Salzkotten
- Schloss Neuhaus
- Schwaney
- Westenholz

Sternsingeraktion 2000

Auch in diesem Jahr haben wieder zahlreiche Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene bei der Sternsingeraktion in unserer Gemeinde mitgewirkt. Viele Gruppen, die jeweils aus drei Kindern, die als Könige verkleidet waren, und einem Jugendlichen oder Erwachsenen als Begleitperson bestanden, zogen am Samstag nach dem Aussendungsgottesdienst durch die Straßen Elsens. An den Türen der Häuser sangen sie „Stern über Bethlehem...“ und brachten ihre Segenswünsche zu den Menschen. Gesammelt wurde während dieser Aktion für ein Projekt in Sambia. Es soll ein Kinder- und Jugendzentrum gebaut werden, das als Treffpunkt und Bildungseinrichtung dienen soll. Die Menschen in Elsen waren sehr großzügig, so dass 21.488,45 DM zusammenkamen, die nun für das Projekt in Afrika weitergegeben werden können. Den Aktiven, die durch ihren Einsatz die diesjährige Sternsingeraktion ermöglichten, sowie den großzügigen Spendern ein ganz herzliches Dankeschön!

Ideen und Formen aus Holz

BERENS

• Küchen und Treppen aus Meisterhand •

Bestattungen • Überführungen • Sarglager

1924



1999

Paderborn-Elsen • Wewerstraße 1 - 5

Telefon 0 52 54/ 53 19

Mobil 01 73 / 5 23 42 25



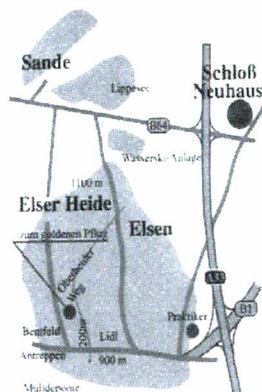
ZUM GOLDENEN PFLUG

"Zum goldenen Pflug"

Branko Popovic mit Team lädt Sie herzlich ein:

- Lassen Sie sich mal so richtig verwöhnen
- Mit Balkan-Spezialitäten im Restaurant „Zum Goldenen Pflug“
- Sie sind herzlich eingeladen ins Restaurant „Zum goldenen Pflug“
- Wir sind von 12:00 Uhr bis 24:00 Uhr für Sie da, montags Ruhetag

Telefon (0 52 54) 6 65 14



Evangelische Kirchengemeinde

GOTTESDIENSTE in der ERLÖSERKIRCHE

18.04. **Passionsandacht**
 19.30 Uhr Elsen
 Pfarrer Pensky

19.04. **Passionsandacht**
 19.30 Uhr Elsen
 Pfarrer Pensky

20.04. **Gründonnerstag**
 19.30 Uhr Elsen m. HA
 Pfarrer Pensky

21.04. **Karfreitag**
 10.30 Uhr Elsen m. HA
 Pfarrer Pensky

23.04. **Ostersonntag**
 10.30 Uhr Elsen
 Familiengottesd.
 Pfarrer Pensky

24.04. **Ostermontag**
 10.30 Uhr Elsen m. HA
 Pfarrer Grahl

30.04. 10.30 Uhr Elsen
 Pfr. Lunkenheimer

06.05. 18.00 Uhr Elsen m. HA
 Samstag Pfarrer Pensky

07.05. **Konfirmation**
 10.00 Uhr Pfarrer Pensky

13.05. 18.00 Uhr Elsen
 Samstag Pfarrer Reuter

14.05. **Konfirmation**
 10.00 Uhr Pfarrer Pensky

20.05. 18.00 Uhr Elsen
 Samstag Pfarrer Keienburg

21.05. **Konfirmation**
 10.00 Uhr Pfarrer Pensky

28.05. 10.30 Uhr Elsen m. HA
 Pfarrer Grahl

04.06. 10.30 Uhr Elsen m. HA
 Pfarrer Grahl

11.06. **Pfingstsonntag**
 10.30 Uhr Elsen
 Familiengottesd.
 Pfarrer Pensky

12.06. **Pfingstmontag**
 10.30 Uhr Elsen
 Pfarrer Grahl

18.06. 10.30 Uhr Elsen m. HA
 Pfarrer Grahl

25.06. 10.30 Uhr Elsen
 Pfarrer Pensky

Kindergottesdienst in Elsen jeweils
 am 1. Sonntag im Monat, 10.30 Uhr

Der Kirchgang macht den Sonntag
 erst zum Feiertag.

So elegant kann
Sportlichkeit sein.



Der neue Mazda 626 Fließheck.

Neues Design, neues Gesicht. Das neue Fahrwerk bietet mehr Fahrspaß und das umfangreiche Sicherheitspaket u. a. vier Airbags, Airbag-Ausschaltssystem auf der Beifahrerseite und ABS mit elektronischer Bremskraftverteilung (EBD).

Preis: ab 35.500,00 DM
inklusive Fracht und Zulassung

Autohaus Hißmann GmbH

Urbanstraße 21 • 33106 Paderborn-Elsen

Tel. 0 52 54 / 50 05



Das Kreuz – für uns

„Ich grüße dich am Kreuzesstamm“. Das Kreuz steht in den Kirchen und auf ihren Türmen, auf den Gipfeln der Berge und am Wege in der Landschaft. Es schmückt den Herrgottswinkel in bayerischen Wohnzimmern und Gaststuben. Es hängt in den Schulzimmern und Gerichtssälen. Dort soll es auch bleiben.

Kirchliche Würdenträger tragen ihr Kreuz. Ist es auch eine Bürde für sie? Das Kreuz zielt so manchen Hals. Ist es nur Schmuckstück oder auch Bekenntnis?

„Es ruht das Kreuz in allen Dingen“ – so sagt ein altes Wort. Linien schneiden sich und bilden ein Kreuz. Straßen kreuzen sich. In älteren Häusern entdecken wir noch das Fensterkreuz. Die Mathematik kennt das Koordinatensystem des Kreuzes. In Bäumen und Blüten entfaltet sich die Kreuzesform.

Senkrecht steht der Balken in der Erde, waagerecht durchkreuzt. Vertikale und Horizontale, Gottes Welt und unsere Welt, Himmel und Erde, nicht voneinander zu trennen, nicht gegeneinander auszuspielen. Auf Golgatha ist ihr Schnittpunkt.

Männliches und Weibliches, oben und unten, rechts und links, alle Himmelsrichtungen sind im Kreuz vereint. So steht das Kreuz auch gegen die Dummheit der falschen Alternativen. Urzeichen des Lebens bleibt das Kreuz auch als Symbol des Todes. Was unsinnig und widersinnig erscheint, ist doch hintersinnige Hilfe zu sinnvollem Leben.

Im Kreuz, im gekreuzigten Christus ruht Hoffnung.

Mit dem Kreuz bin ich seit meiner Taufe gezeichnet. Kreuzträger, Kreuzfahrer, Kreuzritter will ich sein im Kreuzzug nicht der Gewalt, sondern der Liebe, in Gottes Friedensbewegung, die alle umfaßt.

Pfarrer Jürgen Pensky

Neue Prinzipalstücke für die Erlöserkirche

Als 1965 unsere Erlöserkirche eingeweiht wurde, war klar: Die einfachen Prinzipalstücke, Altar, Kanzel und Taufbecken, sollten in absehbarer Zeit durch besondere ersetzt werden. Provisorien halten zwar manchmal recht lange, doch die Furniere am Altartisch und an der Kanzel waren im Laufe der Zeit so brüchig geworden, dass eine Ausbesserung nicht mehr möglich war. Durch die evangelische Kirchengemeinde in Karpacz (Polen) bekamen wir Kontakt zu dem Künstler Ryszard Zajac, ein engagiertes Glied dieser Kirchengemeinde und Träger des polnischen Staatspreises für sakrale Kunst. Er erhielt im Frühjahr 1999 den Auftrag, neue Prinzipalstücke für unsere Kirche



Ihr Brotspezialist



Benslips®

Bäcker aus Leidenschaft seit 1727

von Kettelerstraße 25, Elsen, Tel.: 64 76 40

**Werden Sie Mitglied
im Heimat- und Verkehrsverein!**

BT *Bernhard Tegethoff*
TISCHLEREI

- ❖ Treppenbau
- ❖ Geländer
- ❖ Innenausbau
- ❖ Heizkörperverkleidung
- ❖ Zimmertüren
(Sondermaße)

Bernhard Tegethoff

Fohling 6
33106 Paderborn-Elsen
Telefon (05254) 5324
(05254) 60380
Telefax (05254) 5238

anzufertigen. Für die tragenden Elemente hat der Bildhauer Tannenholz verwendet, die Schnitzarbeiten bestehen aus hellem Lindenhholz.

Am Sonntag, dem 17. Oktober 1999, fand der Festgottesdienst zur Einweihung der Prinzipalstücke, die ausschließlich durch Spenden finanziert worden sind, statt. Pfarrer Pech aus Karpacz weihte das Kreuz, Pfarrer Pensky den Altar, Pfarrer Wollweber von unserer katholischen Schwestergemeinde die Kanzel und Pfarrer Grahl von der Paderborner Markusgemeinde das Taufbecken.

Wer die Kirche betritt, sieht nun als erstes vor der Orgel den Altar, und darüber schwebt das Kreuz (siehe Titelbild). Wer dann im Mittelgang nach vorn geht, der tritt unter das Kreuz. Es zeigt kein Abbild des Gekreuzigten, sondern stattdessen eine lichte Aussparung in seiner Mitte. Richard Zajac sagt dazu: „Ich wollte keinen Leichnam abbilden, schließlich war Jesus nur drei Tage tot. Ich wollte vielmehr seinen Geist darstellen, das Licht der Hoffnung.“

Auf der Vorderseite des Altars stehen fünf griechische Buchstaben, die Anfangsbuchstaben des ältesten christlichen Glaubensbekenntnisses:

Ihsoāj	Jesus	Diese fünf Buchstaben bilden das Wort ICQUS, das bedeutet „Fisch“. Der Fisch, dem in den Evangelien neben Brot und Wein eine besondere Bedeutung zukommt, wurde zum Symbol der ersten Christen. Und dieses Symbol stellt Richard Zajac an den Seitenwänden und der Rückseite des Altars dar in Form eines Medaillons aus vier Fischen, in deren Mitte sich ein Kreuz befindet.
CristŌj	Christus	
Qeoà	Gottes	
ʿUiŌj	Sohn	
Swt>r	Retter	

Die beiden Friese am Altar sind mit Ähren bzw. Weinlaub und Trauben geschmückt und weisen auf seine Bedeutung als Abendmahlstisch hin.

Das Fisch-Medaillon ist ebenfalls an einer Seite des Taufbeckens dargestellt; eine zweite Seite zeigt Jesus, der die Kinder segnet. Auf der Rückseite befindet sich ein verschlungenes „Alpha und Omega“.

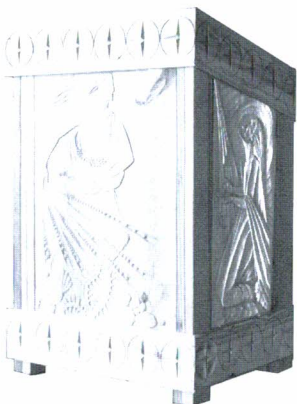
Die dreiseitige Form des Taufbeckens weist auf die Dreifaltigkeit Gottes hin. Der Ständer für die

Osterkerze und der Ständer für die Altarkerzen greifen diese Form auf.

Auf der Vorderseite der Kanzel ist das Gleichnis vom Sämann dargestellt.

Die rechte Kanzelseite zeigt Jesus betend in Gethsemane, die linke Seite symbolisiert das Bibelwort: „In meines Vaters Haus sind viele Wohnungen.“

Irene Glaschick



Fahrschule
Horst
Limburg
Elsen + Scharmede
0 52 54/6 80 03

H.L.

Das „A B C“ der Fahrschule

Wir informieren und bilden Sie in folgenden Führerscheinklassen aus:

A und A1 B und BE Mofa L M

Schulen ist Vertrauenssache! Vertrauen Sie uns!

Und schon wieder ist ein Jahr vorbei! Seit 4 Jahren sind wir für Sie da und es macht uns immer noch Spass!

Die Fahrschule Limburg nimmt die individuelle Ausbildung der einzelnen Fahrschüler sehr wichtig. Denn jeder Fahrschüler ist anders. So bieten wir nicht nur die vorgeschriebenen Regelunterrichte in der theoretischen Ausbildung, sondern auch Zusatzzeiten für unsere Fahrschüler an, die sich z.B. intensiver auf die Prüfung vorbereiten. Fragen, die zu Hause auftreten, in können auch in Einzelgesprächen geklärt werden. An jedem Montag ab 18.00 Uhr in Elsen besteht diese Möglichkeit. Hier wird auch Einzelunterricht für die mündliche Prüfung abgehalten. Nach terminlicher Absprache sind wir auch außerhalb dieser Zeit für unsere Fahrschüler da.

Unterricht + Anmeldung:

Elsen: Montag und Mittwoch ab 18.45 Uhr

Scharmede: Dienstag und Donnerstag ab 19.00 Uhr

BHD Ambulantes Pflegezentrum und Therapieforum **VOLLWERTIGE TRENNKOST**

Eine gesunde und vitalisierende Ernährungsform, die noch dazu die Pfunde schmelzen lässt wie Schnee in der Sonne, wenn leicht einzuhaltende Regeln beachtet werden. Mario Kopietz und Helga Krause-Hoffmann, Seminarleiter der Schule für Fitness und Ernährung, leiten seit einiger Zeit jetzt auch hier in Paderborn-Elsen Gruppen, in denen die vollwertige Trennkost vermittelt wird. Dabei richten sie ihr ganzheitliches Angebot an jeden gesundheits- und figurbewussten Menschen. Die Trennkost, eine dauerhaft durchführbare Ernährungsform, die vielen Menschen helfen kann, gesundheitliche Probleme wie Bluthochdruck, Gicht, zu hohe Cholesterinwerte, Migräne, rheumatische Beschwerden, Völlegefühl, Blähungen, Verdauungsstörungen etc. erheblich zu bessern. Noch dazu eine Kostform, die Reduzierung von Übergewicht ohne große Mühe, ohne Entbehnungen und Verzicht ermöglicht und diese Wirkung dauerhaft bleiben lässt. Daher schlank für immer, mit Trennkost. Mit garantiertem Erfolg. Hier in Paderborn-Elsen stehen Mario Kopietz und Helga Krause-Hoffmann jedem Interessenten für unverbindliche, absolut persönliche und kostenfreie Beratung in Verbindung zur Durchführung der Trennkost-Kurse zur Verfügung, wobei sich die Teilnehmer einmal wöchentlich für ca. 2 Stunden treffen. Darüber hinaus bieten Herr Kopietz und Frau Krause-Hoffmann auch gerne für interessierte Gruppen oder Vereine Informationsveranstaltungen zu ihren Trennkost-Seminaren an. Wenn auch Sie Interesse haben, nach all den Feiertagsschlemmereien etwas für sich zu tun, um schlank und vital in den Frühling zu starten, sind Sie Herrn Kopietz und Frau Krause Hoffmann herzlich willkommen. Anmeldung und Info unter 05254 – 60 6 40. Einfach anrufen. Lassen auch Sie sich kostenfrei und unverbindlich beraten!

Im Kreis Paderborn Ihr Ansprechpartner, wenn es um Ihre Pflege geht



BHD

Ambulantes Pflegezentrum

Salzkotten & PB-Elsen

☎ 05258 - 984410
05254 - 60640

*Häusliche Kranken- und Altenpflege
Familienpflege
Hauswirtschaftliche Versorgung
Soziale Beratung und Betreuung
Notrufservice*

*Beratung/Vermittlung bei
Wohnungsumgestaltung
Begleitservice, Fahrdienst, mobiler Essenservice*

Büro: Am Wallgraben 4, 33154 Salzkotten, & Mühlenheide 8, 33106 Elsen



Therapieforum
IN KOM
Naturheilpraxis
Heilpraktiker Mario Kopietz

Behandlungsschwerpunkte
Migränebehandlung, Schmerztherapie
Biolifting, Enzymtherapie, Homöopathie



RE/MAX® PADERBORN
PB-IMMOBILIEN-SERVICE GMBH
GF Wilhelm Bullmann
33106 Paderborn-Elsen · Simonstraße 8
INTERNET: <http://www.remax.de/paderborn>



Wilhelm Bullmann

DienstleistungsPAKET



Verkauf von Wohnimmobilien & Grundstücken



Vermietung von Wohnungen und Häusern



Vertrieb von Eigentumswohnungen



Wertermittlung



Ferien- und Auslandsimmobilien



Verkauf/Vermietung von Gewerbeobjekten



Immobilien- und Projektentwicklung



Finanzierungsberatung

Gönnen Sie sich einen Beratungstermin rund um die Immobilie!

Wilhelm Bullmann

Telefon 0 52 54/97 99 22 · Fax 0 52 54/97 99 29

Jahreshauptversammlung der Kameradschaft ehem. Soldaten und Heimkehrer Elsen

Vertrauensbeweis der Mitglieder der Kameradschaft
ehemaliger Soldaten und Heimkehrer in den alten Vorstand

Am Samstag, den 19. Februar wurden in Elsen turnusgemäß der 1. Vorsitzende und der 1. Schriftführer bzw. 1. Kassierer nebst Fahnenoffizieren neu gewählt. Der vor drei Jahren gewählte Vorstand wurde von der Versammlung in seinen Ämtern erneut für weitere drei Jahre bestätigt. Friedhelm Göbel als alter und neuer Vorstandsvorsitzender bat die anwesenden Mitglieder auch in Zukunft wieder um rege Teilnahme an den Veranstaltungen. Laut Bericht von Schriftführer Hans-Michael Ruddek waren diese im Vorjahr wieder recht zahlreich. Auch der Terminkalender 2000 zeige viele Aktivitäten auf. Die Mitgliederzahl liegt bei 124. Ein Ehrenamt bringe viel Arbeit mit sich, sagte der 2. Bezirksvorsitzende Dieter Dembeck. Er dankte den alten und neuen Vorstandsmitgliedern, insbesondere Oberst Friedhelm Göbel und Schriftführer Hans-Michael Ruddek sowie Reinhold Golüke, die sich für den Verein tatkräftig eingesetzt hätten.



Von links nach rechts: 1. Kassierer Reinhold Golüke, 2. Bezirksvorsitzender Dieter Dembeck, 2. Kassierer Hermann Franke, 1. Schriftführer Hans-Michael Ruddek, Kommandeur Heinrich Wegener, Oberst Friedhelm Göbel, 2. Vorsitzender Siegfried Salomon (nicht im Bild), Fahnenoffiziere Heinrich und Bernhard Eusterholz, 2. Schriftführer Johannes Lücke, Vorsitzender VDH Josef Flore. Foto: D. Neumann

Praxis für Physiotherapie



F. Amelunxen

Masseur - Lymphdrainagetherapeut

33106 Paderborn-Elsen · Von-Ketteler-Str. 22

Tel. 0 52 54 / 56 49 (Behandlung nach Vereinbarung)

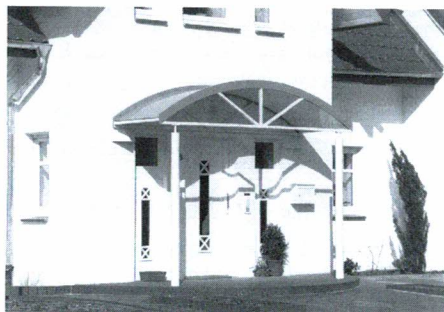


Therapiemöglichkeiten:

Massagen, Lymphdrainagen, Ödem- u. Entstauungstherapie, Fangopackungen,
Bindegewebsmassagen, Fußreflexzonenmassagen, Heilgymnastik,
Atemgymnastik, Unterwassermassagen, Bestrahlungen, Hausbesuch

STEINKO

Sonnenschutzsystem Metallbau



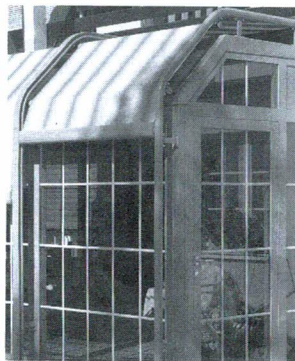
Überdachungen



Metallbau



Markisen



Wintergartenbeschattung



Vordächer

**Beratung, Produktion, Vertrieb und Montage
vom Meister-Fachbetrieb**

Detmolder Straße 20 • 33102 Paderborn
Tel./Fax 0 52 51 / 52 75 16

Reservistenkameradschaft Elsen

Reservist des Jahres 1999

Im Rahmen der Weihnachtsfeier der Reservistenkameradschaft Elsen wurde Friedhelm Göbel für seinen unermüdlichen Einsatz im Jahre 1999 vom 1. Vorsitzenden Hans-Michael Ruddek zum Reservisten des Jahres ernannt. Ebenso erhielten Frank Schäfers, Olaf Quast und Michael Rüdiger die im November 1999 beim obligatorischen KK-Schießen gewonnenen Pokale. – Zu erwähnen sei noch, dass für interessierte ehemalige oder noch aktive Soldaten jeden 1. Freitag im Monat in der Huckestraße 19 die Möglichkeit besteht, Gleichgesinnte zu treffen.

Hans-Michael Ruddek



Walter Mürhoff weiterhin Hauptmann



*Die in ihren Ämtern wiedergewählten Vorstandsmitglieder
Von links: Bernhard Klose, Karl-Heinz Apelmeier, Ulrich Gockel,
Hauptmann Walter Mürhoff, Ulrich Leifeld; Foto: Elmar Rumpff*

Bei den Vorstandswahlen in der Jahreshauptversammlung der 1. Kompanie der St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1921 Elsen e. V. wurden folgende Schützenbrüder wiedergewählt. Major Hauptmann Walter Mürhoff stellte sich für ein weiteres Jahr zur Wahl und wurde einstimmig von der Versammlung wiedergewählt. Ebenfalls wurden der Oberstleutnant Karl-Heinz Apelmeier, Kassierer Ulrich Gockel, Kompanie-Fähnrich Bernhard Klose sowie Bataillons-Fähnrich Ulrich Leifeld in ihren Ämtern bestätigt.

Martin Peitz

Jetzt ist er da:
Der neue Toyota Corolla VVT-i.



Sein markantes Äußeres hält, was es verspricht:

- 1,4-l-16V-VVT-i- oder 1,6-l-16V-VVT-i-Motor mit 71 kW bzw. 81 kW
- als 3-, 5-Türer, Combi oder Limousine erhältlich
- Fahrer-, Beifahrer- und Seitenairbags
- A.B.S. und EBD (elektr. Bremskraftverteilung)
- Multi-Info-Display und Vorrüstung für Navigationssystem*
- RDS-Audiosystem serienmäßig*
- 3 Jahre Garantie oder bis max. 100.000 km

*außer Basis-Modell Corolla 1,4

Unser Einführungspreis für den neuen Toyota Corolla: **25.170.00 DM**
zzgl. Überführung

Erleben Sie den neuen Toyota bei einer Probefahrt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Toyota Team

Autohaus Ikemeyer

Paderborner Straße 55, 33106 Paderborn

Telefon (0 52 54) 9 54 00



Jahreshauptversammlung der 2. Kompanie

Mit bewährter Mannschaft ins neue Schützenjahr

Mäßig besucht war die Jahreshauptversammlung der 2. Kompanie der St. Hubertus-Schützenbruderschaft Elsen im Bürgerhaus in Elsen. Auch der 1. Brudermeister Helmut Steins und Ehrenbrudermeister Konrad Mürhoff gehörten neben anderen Ehrenamtsträgern zu den Besuchern. In seiner Rückschau konnte Hauptmann Franz Ikenmeyer auf viele gelungene Veranstaltungen der 2. Kompanie wie Frühlingfest, Seniorentag, Helferausflug, Frauennachmittag, Ufz.-Ball und Nikolausfeier verweisen. Die Berichte des Schriftführers Bernd Lütkemeyer, des Kassierers Hermann Peitz, der einen soliden Kassenbestand vorlegen konnte, des Schießmeisters Eberhard



Von links: Manfred Albrecht, Josef Berg, Hauptmann Franz Ikenmeyer, Hermann Peitz, Horst Fedrowitz, Manfred Brokord, Bernd Lütkemeyer.

Foto: Elmar Rump

Lütkevedder und des Jungschützenmeisters André Ikenmeyer stellten die vielfältigen Aktivitäten in der 2. Kompanie und in den Abteilungen dar. Bei den turnusmäßigen Wahlen wurden Oberleutnant Klaus-Dieter Schlenger, Leutnant Josef Berg sowie die Kompaniefeldwebel Horst Fedrowitz und Manfred Albrecht von der Versammlung in ihren Ämtern bestätigt. Mit dem Aufruf von Hauptmann Ikenmeyer, durch aktive Mitarbeit und rege Beteiligung an den Veranstaltungen das neue Schützenjahr zu einem Erfolg werden zu lassen, endete eine harmonisch verlaufene Jahreshauptversammlung.

Kompanieversammlung der 3. Kompanie

St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1921 Elsen e. V.



Am 12.11.99 fand die Kompanieversammlung der 3. Kompanie der St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1921 Elsen e. V. im Bürgerhaus Elsen statt. Mittelpunkt dieses Abends waren die Neuwahlen zum Kompanievorstand. Unser Foto zeigt die neu gewählten Vorstandsmitglieder: Feldwebel und 2. Kassierer Heinz Giesguth (von rechts). Daneben verabschiedete Hauptmann Herbert Dawin den bisherigen 2. Kassierer Franz Schlüter, der diese Funktion seit 1989 bekleidete.

Hermann-Josef Müller, Schriftführer



Wählen "Sie" selbst!!! **RADIO-TV-GÖKE**

Ihr Fernsehspezialist hat jahrelange Erfahrung, garantiert einen einwandfreien, gewissenhaften u. preiswerten SERVICE

Daher - wählen "Sie" selbst.

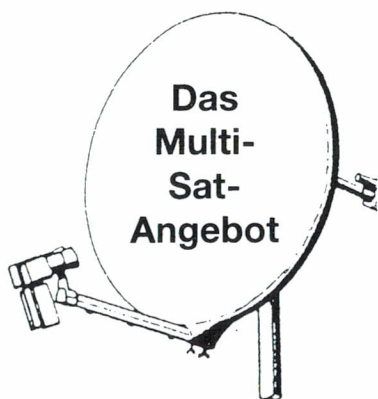
Ihr
Video - TV - HiFi -
Vergnügen.

Dazu den Service
von

Radio Göke

Werkstatt und Verkauf

Reparaturannahme Elsen,
Simonstr. 4, Tel. 6 58 52



Hövelhof · Kastanienweg 14 · Telefon 0 52 57-31 18

St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1921 Elsen e. V.

Schützen-Gala 2000 im Bürgerhaus Elsen

Den Auftakt im Jahr 2000 für die Schützen kann man wohl als gelungen bezeichnen. Schon um 20 Uhr war das Bürgerhaus am Bohlenweg gut besetzt. Brudermeister Helmut Steins versprach nach der Begrüßung von Königspaar Michael und Eva-Maria Meyer seinen Gästen einen fröhlichen und interessanten Abend. Zum Programm gehörte eine exzellente Tanzeinlage des SSC-Show-Ballett Scharmede, das mit seiner jugendlichen Grazie eine gekonnte Vorstellung zeigte. Auf der Tanzfläche gab es kurz danach auch schon einen der Preise, die am



Königspaar Michael und Eva-Maria Meyer, Brudermeister Helmut Steins. Foto: Elmar Rump

Samstagabend für Spannung sorgten. Die Firma EDEKA-Windmann stiftete einen riesigen Präsentkorb, der schon einen Vorgeschmack auf die Neueröffnung am 10.02.2000 in Elsen am Standort der Burg Aliso geben sollte. Das TuRa-Männerballett mischte getarnt als Schützen die eingeheizten Zuschauer mit seinem bekannten Tanzcharme auf. Als weiterer Preis wurden vier Freikarten für den Büttensabend der TuRa Elsen am 10.02.2000 auf der Tanzfläche gewonnen. Der Hauptgewinn der Winter-Gala war ein BMW-Kabrio für ein Wochenende, gesponsert von Firma Taxi Hermesmeyer. Zur Verfügung gestellt wird der PKW von BMW Bavaria an einem schönen Wochenende im Sommer. Die Attraktivität der Preise ließ während der Tänze nicht nach. Das Landhaus Jägerkrug stiftete ein Wellness-Menü mit sechs Gängen für vier Personen. Die Sparkasse Paderborn sponserte eine Ballonfahrt für zwei Personen, die von einer Gewinnerin auf der Tanzfläche entgegengenommen wurde. Tanzmusik für die Gala wurde schwungvoll von den Four Kings dargeboten. Für das leibliche Wohl sorgte die Firma Party-Service Hußmann vom Bohlenweg in Elsen. Mit der Winter-Gala 2000 wurde im Bürgerhaus ein Zeichen für Spaß und Harmonie gesetzt.

St. Hubertus Schützenbruderschaft Elsen

Generalversammlung der Jungschützenabteilung

1. Bataillonsjungschützenmeister Ralf Schröder konnte eine große Zahl Jungschützen begrüßen. Außerdem hieß er neben einer Abordnung des Bataillonsvorstandes den Vikar unserer Gemeinde, Herrn Olbricht, willkommen.

Die Versammlung blickte auf ein ereignisreiches Jahr der Jungschützenabteilung zurück. Dazu gehörten die Fahrten zu den Bezirks- und Diözesanjungschützertagen. Hier waren sowohl die Schützen als auch die Fahنشwenker wieder sehr erfolgreich. Im

Bitte ein Bit

Bürgerkrug Nesthausen

Münsterstraße 61 (B64)
33106 Paderborn
Telefon: 0 52 54 / 6 92 77



*Wo man nicht nur trinken und gut essen,
sondern auch feiern kann –
mit bis zu 40 Personen in unserem Saal,
wahlweise auch mit kaltem oder warmem Büfett.*

*Zum alljährlichen Osterfeuer am Bürgerkrug in Nesthausen
stehen für Sie wieder ein Bier- und Würstchenstand bereit!*

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.

*11:30 - 14:30 Uhr und ab 17:00 Uhr
am Wochenende und in den Ferien
ab 11:00 Uhr*

Besuchen Sie uns doch einmal!

Ihr Team von Karin Limburg



Herforder
Pils
Premium-Erquisit

Rahmen des Umwelttages sorgten die Jungschützen für saubere Straßen in Elsen. Beim traditionellen Schützenfrühstück am Schützenfestmontag wurde der alte Vikar Ludger Eilebrecht zum Ehrenjungschützenpräses ernannt, nachdem er einige Aufgaben des Priester-Überwachungs-



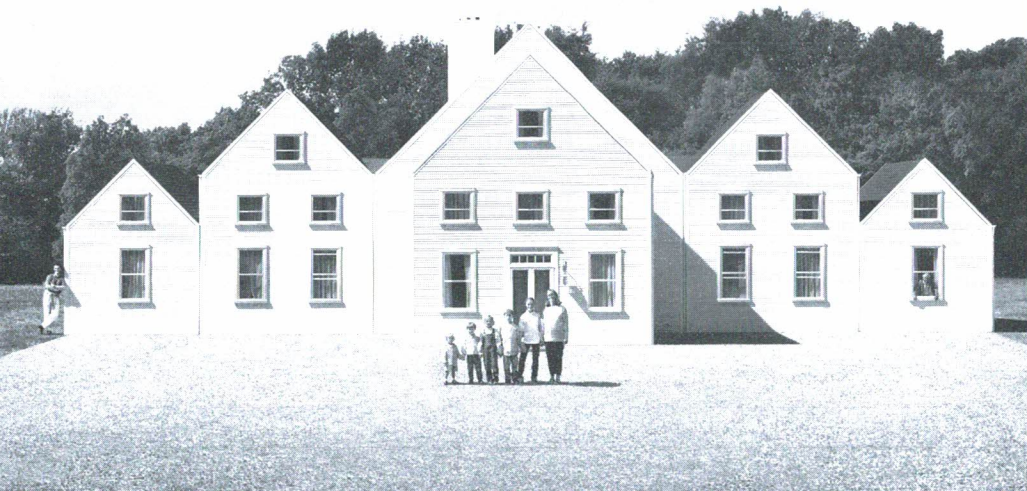
v. l.: Klaus Schäfers, Carsten Schlenger, Thomas Lindhauer, 1. Bataillonsjungschützenmeister Ralf Schröder, André Ikenmeyer, 2. Bataillonsjungschützenmeister Tobias Klöckner, André Lindhauer, Thorsten Jakobsmeier, Detlef Lobbenmeyer; Foto: K. Schäfers

eins (PÜV) gemeistert hatte. Zudem besuchte ihn eine Abordnung der Jungschützen bei seiner Einführungsmesse in seiner neuen Gemeinde Wenholthausen im Sauerland. Das Zeltlager hatten die Elsener Jungschützen diesmal in Neuenheerse aufgeschlagen. Die Multiple-Sklerose-Gruppe Paderborn feierte im vergangenen Jahr ihr 25jähriges Bestehen. Diese Veranstaltung wurde von den Elsener Jungschützen organisiert. Am Bundesjungschützentag in Duisburg nahm die Abteilung mit einer Abordnung teil. Schließlich wurden die neuen Prinzen für die Schützenfestsaison 2000/2001 ermittelt. Neuer Jungschützenprinz ist Matthias Klose. Der neue Schülerprinz heißt Sebastian Gockel (beide 1. Kompanie). Das Schießen um den Jungschützenwanderpokal sowie das Preisknobeln gewann Andre Leifeld. Die Gewinner wurden bei der anschließenden Adventsfeier der Jungschützenabteilung bekannt gegeben.

Nachdem die Versammlung dem Vorstand für das abgelaufene Geschäftsjahr Entlastung erteilt hatte, standen einige Wahlen auf der Tagesordnung. Der 2. Bataillonsjungschützenmeister Klaus Schäfers stellte sich nicht mehr zur Wahl. Er dankte der Abteilung und seinen Vorstandskollegen für die langjährige gute Zusammenarbeit und versprach, weiterhin den Kontakt zur Abteilung zu pflegen. Die Versammlung wählte Tobias Klöckner zum neuen 2. Bataillonsjungschützenmeister. Als Spieß der Jungschützen wurde Detlef Lobbenmeyer in seinem Amt bestätigt. Die Fahnenräger Christoph Krieg und Meik Schlenger stehen der Abteilung für weitere zwei Jahre zur Verfügung. Daneben löste Thomas Marx Dierk Heggemann in diesem Amt ab.

Abschließend schaute die Versammlung auf einige Termine im Jahr 2000. Es sind dies der Umwelttag, Bezirksmeisterschaften und Bezirks- und Diözesanjungschützentag. Außerdem werden die Jungschützen in den Osterferien Urlaub machen. Auf einem Segelschiff werden sie das IJsselmeer in den Niederlanden erkunden. Mit einem dreifachen „Horrido“ auf die Elsener Jungschützen schloss die Versammlung.

André Lindhauer, Schriftführer Jungschützen St. Hubertus Elsen



**WIR HELFEN BEI DEN
EIGENEN VIER WÄNDEN.
AUCH WENN ES MEHR WERDEN.**

Sparkasse Paderborn

● produktiv ● kreativ ● innovativ



Mit der Sparkassen-Baufinanzierung muß ein Haus kein Traum bleiben.
Mehr dazu und zur „Start in die Zukunft-Initiative“ erfahren Sie bei uns.
Fragen Sie uns.

Wenn's um Geld geht - Sparkasse .

Schießsportverein St. Hubertus Elsen e. V.

Elsener Nachwuchsschützen nicht zu schlagen

Bei den diesjährigen Bezirksmeisterschaften des Bundes der historischen deutschen Schützenbruderschaften konnten die Elsener Nachwuchsschützen alle Titel in den Disziplinen Luftgewehr, Luftpistole und Kleinkaliber sowohl in den Mannschaftswettbewerben als auch in den Einzelwertungen gewinnen.

Bei den Schülern konnten die Elsener Mannschaften die ersten drei Plätze belegen. Die Einzelwertung hat Stefanie Lücke vor Vera Heggemann und Sven Kniesburg gewonnen. In der Jugendklasse LG gewann Markus Lücke. Die Erfolgsbilanz wurde durch die Siege von Sebastian Flore in der Luftpistolenklasse sowie von Sandra Koke in der Kleinkaliberklasse vervollständigt.

Um diese großartigen Erfolge auch in der Zukunft zu erreichen, ist neben dem Talent jedes Einzelnen die richtige Ausrüstung von großer Bedeutung. Um dieses zu unterstützen, hat sich die heimische Provinzialvertretung Johannes Hillemeyer bereit erklärt, die Nachwuchsschützen mit Schießjacken zu sponsern. Durch diese Anschaffung ist es nun möglich, auch den jüngsten Sportschützen/innen einen optimalen Start in ihre „Sportkarriere“ zu ebnen.



Iris Hillemeyer mit einigen Nachwuchsschützen des SSV St. Hubertus Elsen

**Werden Sie Mitglied im
Heimat- und Verkehrsverein!**

Boris Hagebölling

Bildhauerei
Grabmalgestaltung
Baudenkmalpflege



Im Dörener Feld 12
33100 Paderborn
Telefon (0 52 51) 54 14 35
Telefax (0 52 51) 54 14 35

Meßdornstraße 3
Ecke Wewerstraße
(Ehemals Paderholz)
33106 Paderborn-Elsen
Telefon (0 52 54) 66 09 44
Mobil (0171) 8 95 26 70

Prinzenschießen der Elsener Jungschützen

Am 26. November 1999 fand das Prinzenschießen für das Jahr 2000/2001 auf dem Schießstand der Schießabteilung St. Hubertus Elsen e.V. statt.

Es haben wie jedes Jahr zahlreiche Jungschützen teilgenommen, so wie auch beim Preisknobeln und Jungschützen-Wanderpokal-Schießen. Wer jedoch die Sieger bei den drei Wettbewerben waren, wurde erst eine Woche später am 3. Dezember 1999 auf der Adventsfeier im Bürgerhaus bekannt gegeben.

Der Saal war wie jedes Jahr gemütlich geschmückt, so dass bald eine weihnachtliche Stimmung aufkam. Nachdem sich alle an dem reichlich gedeckten Buffet gesättigt hatten, war es endlich soweit: Der Bataillonsjungschützenmeister, Ralf Schröder, gab die diesjährigen Sieger des Prinzenschießens bekannt. Den dritten Platz belegte Bianca Knaup mit 22 Ringen, (Christoph Krieg und Julia Dreier fielen aufgrund des schlechteren Schießbildes aus der Wertung) den zweiten Platz belegte Meik Schlenger mit 24 Ringen. Neuer Jugendprinz wurde Matthias Klose mit 25 Ringen. Schülerprinz wurde Sebastian Gockel mit 28 Ringen vor André Lickmeier (zweiter mit 23 Ringen) und Dirk Hanselle (20 Ringe). Beim Preisknobeln gewannen : Matthias Meermeyer (1. Platz), André Leifeld (2. Platz) und Thomas Lindhauer (3. Platz).

Schließlich gab es noch eine Wertung und zwar die des Jungschützen-Wanderpokal-Schießens. Dritter Sieger wurde Meik Schlenger mit 97 Punkten, zweiter Ralf Schröder mit 112 Punkten und Sieger des Jungschützen-Wanderpokal-Schießens wurde Andre Leifeld mit 124 Punkten. Nachdem der Nikolaus und Knecht Ruprecht empfangen worden waren und der hl. Bischof aus seinem goldenen Buch einige Schandtaten, jedoch auch Lob vortrug, besuchte uns eine Delbrücker Tanzgruppe mit dem Song „Eine Insel mit zwei Bergen“. Am Ende des Programms gab es noch ein Spiel, welches der Vorstand der JS vorbereitet hatte. Aufgabe war, den Vorstand der Elsener Jungschützen vom Foto her zu erkennen. Jedoch waren dieses Fotos aus der Kleinkinderzeit. Der Sieger mit den meisten richtigen Lösungen bekam einen Gutschein im Wert von DM 75. Anschließend klang der Abend bei

Musik, Tanz und Getränken gemütlich aus. Am 11. Dezember 1999 besuchten die Elsener Jungschützen die Weihnachtsfeier der Multiple-Sklerose-Kranken. Dort bewirteten sie die Mitglieder der MS-Gruppe mit Getränken und Kuchen. Nachdem der Kinderchor aus Elsen gesungen hatte, verbrachten die Gäste einen gemütlichen Ausklang des Nachmittags. *Kerstin Felkel*



Bataillons-Jungschützenmeister Ralf Schröder, Präses Hans-Jürgen Wollweber, Jugendprinz Matthias Klose, Schülerprinz Sebastian Gockel, 1. Brudermeister Helmut Steins und Oberleutnant Karl-Heinz Apelmeier

Ritschy's Eiscafe

Eisspezialitäten aus eigener Herstellung
nach 50 Jahre alten, traditionellen
italienischen Rezepten.

Sie finden uns:

Am Elsener Sportplatz

Richtung Bentfeld-Gesseln.

Hinter dem "LIDL" an der

Fußgängerampel links,

Hölternstraße 1a.



Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.

14:00 - 21:00 Uhr

Sa. - So.

12:00 - 21:00 Uhr

Anzeigengestaltung Marketing Service Schmeling
Paderborn-Elsen 0 52 54 / 647 657

Mitgliederversammlung des Schützenbundes „Heimatliebe“

Im Mittelpunkt der Mitgliederversammlung des Schützenbundes „Heimatliebe“ Eisen-Bahnhof stand die Ehrung der Sieger des Vereins- und Königspokalschießens. Beim 16. Vereinspokalschießen, das an zwei Wochenenden im Oktober 1999 durchgeführt wurde, lagen die Leistungen der bestplatzierten Schützen auf einem hohen Niveau. So konnte in der Jugend- und Damenklasse Sandra Picht-Holtgrewe ausgezeichnet werden, die mit 49 Ringen aufgrund des besten Schussbildes vor ihren Mitbewerbern den ersten Platz errang. Auf dem zweiten Platz folgte Brigitta Humpert mit 49 Ringen. Den dritten Platz belegte Marita Gieseke mit 48 Ringen. Auch in der Schützenklasse hatten die besten Schützen jeweils 49 Ringe erzielt. Hier verwies Oberst Franz-Josef Eckel seine Mitbewerber, Geschäftsführer Hans-Werner Fricke sowie Rolf Otten, auf Platz zwei und drei. Am dichtesten lagen die Ergebnisse in der Schießabteilungsklasse beieinander. Hier hatten die besten Schützen jeweils 50 Ringe erzielt. Adjutant Michael Willeke, Pokalsieger des Vorjahres, konnte sich vor seinen Mitbewerbern Josef Schnietz und Adolf Kürpick den Pokal sichern.

Ein weiterer Höhepunkt war das 10. Königspokalschießen der „Heimatliebe“ im November 1999. Aus dem Wettbewerb der Könige, der aus einer Kombination von Schießen und Knobeln besteht, ging Reinhold Käuper mit 286 Punkten als Gewinner des Königspokals hervor. Beim Wettbewerb der Bezirkskönige, an dem sechs der mittlerweile sieben Bezirkskönige der Heimatliebe teilnahmen, konnte sich ebenfalls Reinhold Käuper mit 254 Punkten durchsetzen.

Ein weiterer wichtiger Programmpunkt der Mitgliederversammlung war die Entgegennahme von Wahlvorschlägen zur Ergänzungswahl des Vorstandes in der Generalversammlung am 25. März 2000. Für die neu zu besetzende Position des Geschäftsführers stellt sich Jürgen Kirchhoff zur Wahl. Die Position des Ordonanzoffiziers wird in der kommenden Wahlperiode nicht besetzt. Für alle übrigen zu wählenden Positionen wurde von der Versammlung auf Wiederwahl der derzeitigen Amtsinhaber plädiert.

Oberstleutnant Johannes Gieseke schloss die Versammlung mit dem Wunsch nach einer schönen Advents- und Weihnachtszeit sowie einem guten Rutsch in das neue Jahrtausend.

Johannes Liggesmeyer



v. l. n. r.:

*Michael Willeke,
Johannes Gieseke,
Reinhold Käuper,
Hans-Werner Fricke,
Brigitta Humpert,
Adolf Kürpick,
Franz-Josef Eckel,
Josef Schnietz*

Foto: Dieter Neumann

mode IKENMEYER



zieht Männer an

Wir
kleiden Sie ein.

Mit starken Marken
in die F/S-Saison 2000

MARVELIS
TRACTA

CAMEL
COLLECTION

KING'S ROAD

DIGEL®
NEW BUSINESS

gardeur

DORNBUSCH

ENZO LORENZO

pierre cardin



Color Concept
Plus -
der große
Baukasten
für Europa!

Color
Concept
Plus -
der große
Baukasten
für
Europa!

DIGEL
COLOR CONCEPT

eterna
—EXCELLENT—
"Das Original"



feiner Schweizer Stoff
natürlich bügelfrei

Neu
im Programm!

mode IKENMEYER

Von-Ketteler-Str. 39
33106 PB-Elsen
Telefon 052 54/52 20

Heimatliebe feierte Winterball

Bombenstimmung herrschte beim diesjährigen Winterball des Schützenbundes Heimatliebe Elsen-Bahnhof. Bis auf den letzten Platz waren die Räumlichkeiten im Vereinslokal Jägerkrug besetzt, als das Königspaar Klaus und Sabine Töberich mit seinen Prinzen und Prinzessinnen zu den Klängen des Präsentiermarsches einmarschierte und sich den Festteilnehmern noch einmal in seiner prächtigen Garderobe präsentierte.

In seiner Begrüßungsrede bedankte sich Oberstleutnant Johannes Gieseke beim Hofstaat, der im

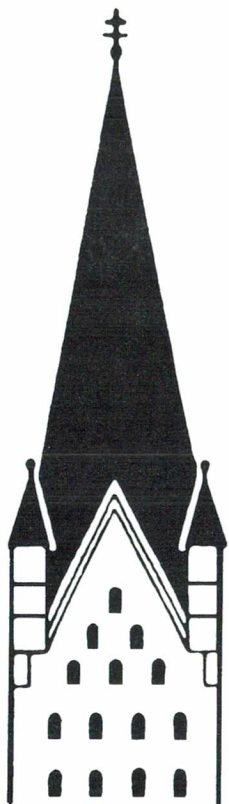
abgelaufenen Jahr den Schützenbund Heimatliebe immer bestens repräsentiert hatte, und überreichte Königin Sabine einen großen Blumenstrauß. Als Gäste konnte der Oberstleutnant eine Abordnung der Western St. Johannes-Bruderschaft unter Führung von Präses Engelbert Brödder begrüßen. Auch eine starke Abordnung der Klumpsack-Kompanie aus Bad Lippspringe nahm mit dem Königspaar Klaus und Brigitte Klüter sowie dem gesamten Hofstaat des Bürgerschützenvereins Bad Lippspringe unter der Führung von Oberleutnant Fritz Lubek am Winterball teil. Ein weiterer Gruß ging an die Ehrenoffiziere der Heimatliebe, namentlich Ehrenoberst Franz Schnitzmeyer und Ehrenoberstleutnant Herbert Kirchhoff. Oberstleutnant Johannes Gieseke nutzte die Gelegenheit, zwei verdiente Schützenbrüder der Heimatliebe zu ehren und zeichnete Elmar Humpert und Hans Marquardt mit dem Silbernen Verdienstkreuz aus.

Bei diesem Winterball spielte erstmals die Kapelle „Senne-Duo“ bei der Heimatliebe auf. Nach dem Ehrentanz war die Tanzfläche für alle Ballgäste frei. Die Freude am Musizieren und die gute Laune der Musiker sprang auf die Festteilnehmer über und brachte das Stimmungsbarometer schnell in die Höhe. Bei bester Stimmung wurde mit Musik und Tanz bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.



Das Königspaar Klaus und Sabine Töberich mit Oberst Franz-Josef Eckel; Foto: D. Neumann

Johannes Liggesmeyer



Vollbach

Hörgeräte

**Besser hören im Lärm.
Testen Sie jetzt!**

Technologisch vorn – das Hörgerät der 90er Jahre. QUATTRO-Select. Dieses neue Hörgerät erfüllt alle Kriterien einer zeitgemäßen Technik. Auch bei ständig wechselnden Lärmpegeln vermittelt QUATTRO-Select Ihnen ein ungestörtes Hörerlebnis. Anwendungsorientiert ist es durch die Fernbedienung. Hiermit können Sie das Hörgerät einfach und überall bedienen.

**QUATTRO-Select.
Für Sie in Paderborn.**



besser hören mit

Hörgeräte Vollbach

Riemkestr. 8-10 · Paderborn · Tel. 0 52 51 / 2 74 80

**Werden Sie Mitglied
im Heimat und Verkehrsverein Elsen e. V.**

Versammlung der Gesselter Schützen

Hermann Leiwen bleibt Oberst

Der Wahlleiter Ehren-Oberstleutnant Heinz Rudolphi freute sich, dass keine Kampfabstimmung nötig war. Einstimmig wählten 127 anwesende Schützen Hermann Leiwen nach 1994 zum dritten Mal zu ihrem 1. Vorsitzenden. Rudolphi betonte, dass die Gesselter wieder eine sehr gute Wahl getroffen hätten, denn Leiwen scheut sich nicht vor Arbeit und packt auch schwierige Themen an. Die umfangreiche Tagesordnung wurde von der Generalversammlung zügig abgewickelt. Nach dem Totengedenken für vier verstorbene Vereinsmitglieder und dem Verlesen des Protokolls der letzten Versammlung wurden besonders aufmerksam die Zahlen der Geschäftsberichte der Jungschützen, der Schießsportabteilung und der Geschäftsführer verfolgt. Es zeigte sich, dass der Gesselter Verein finanziell sehr umsichtig geführt wird, wie seit Jahren durch die geänderte Steuererhebung notwendig. Der vortragende Kassenprüfer Reimund Bange bescheinigte dem Geschäftsführer eine ordentliche Kassenführung, alle Belege hätten vorgelegen, es habe keine Differenzen gegeben. Einstimmig wurde Entlastung erteilt. Die Neuwahlen zum Vorstand erfolgten einstimmig. Fähnrich wurde Josef Fernhomberg, Hauptfeldwebel (Spieß) Bernd Hanselle, Bekleidungsfeldwebel Josef Hillemeier. Adjutanten wurden Alois Lienen und Heinz Mersch. Neue Fahnenoffiziere wurden neben Stephan Appelbaum Ulrich Fernhomberg und Carsten Diermann. Neuer stellv. Verpflegungsfeldwebel wurde Matthias Rosenthal. Neuer Kassenprüfer wurde Hartwig Stüker. Befördert zum Feldwebel ohne Schärpe wurden Erwin Golüke, Jürgens Steins und Ferdinand Jürgensmeier. Heinrich Fernhomberg und Ferdi Jürgensmeier wurde für langjährige Vorstandsarbeit ein Präsent überreicht.



Vorstandswahlen Gesseln v. links: Manfred Niggemeier, Ulrich Fernhomberg, Bernd Hanselle, Stephan Appelbaum, Oberst Hermann Leiwen, Jürgens Steins, Heinrich Fernhomberg, Erwin Golüke, Carsten Diermann, Josef Fernhomberg, Josef Hillemeier, Matthias Rosenthal; Foto: D. Neumann

**6 Jahre
Rewe in Elsen!**

REWE

*Der
Supermarkt*

Postfiliale bei REWE

Deutsche Post



0 52 54/95 30 11

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 7.00 - 20.00 Uhr · Sa 7.00 - 16.00 Uhr

REWE-Märkte Schmitz OHG

Dionysiusstraße 6-8 · Telefon 0 52 54/6 64 27 · Telefax 0 52 54/6 64 13
33106 Paderborn-Elsen

Neuer Geräteunteroffizier in der Platztruppe wurde Manfred Niggemeier. Die Mehrheit stimmte für die Anschaffung von Hemden mit Ärmelzeichen. Es wird eine Sammelbestellung durchgeführt. Da niemand weiß, wann wieder eine Bestellung durchgeführt wird, werden alle Schützen, auch die ohne Uniform gebeten, sich zu beteiligen. Die Hemden eignen sich auch gut als Geschenk. Stolz sind die Gesselner, weil sie mit Dirk Leiwen, dem Sohn des Oberst, erstmals einen Deutschen Meister und Europameister in ihren Reihen haben. Auf dem Kleinkaliber-Patentversuchsstand von Willi Meiß (sen.) auf dem Gesselter Schützenplatz hat er vor Jahren beim Sonntagsschießen mit dem Schießsport begonnen. An Neuanschaffungen stehen in 1999 der Zukauf von ca. 400 qm am Schützenplatz sowie für die Jungschützen ein neuer Bulli und ein Anhänger. Die Generalversammlung gab die Zustimmung, mit der Planung einer Erweiterung der Toiletten, insbesondere für die Damen, zu beginnen. Erfreulich waren wieder die Berichte der Abteilungen. Sehr ernst wurde Hermann Leiwen zum Thema aktuelle Praxis der Steuererhebung durch das Finanzamt. Er forderte schnellstens eine Veränderung der Gesetzgebung. Leiwen: „Armes Deutschland, so gehen die Traditions-Vereine kaputt.“

Ewald Hanselle

Schützenverein Gesseln 1906 e.V.

Teilen ist Tradition in der Jungschützenabteilung Gesseln. Auf der Jahreshauptversammlung des Gesselter Schützenverein 1906 e.V. konnte Oberst Hermann Leiwen als besonderen Ehrengast Schwester Maria Ancilla von der Blindenschule Paderborn begrüßen. Beim Tagesordnungspunkt Spenden berichtete Jungschützensprecher Frank Sprick von Spenden an verschiedene Organisationen und überreichte der Schwester Maria Ancilla einen Scheck in Höhe von 1.500,00 DM. Herzliche Dankesworte wurden von Schwester Ancilla ausgesprochen. Die willkommene Hilfe werde dringend benötigten gestalterischen Maßnahmen zugeführt.

Ein paar Tage später wurden Schulrektor Herrn Vögele und Frau Blome (Lehrerin) vom Vorschulkindergarten der Dionysiuschule in Elsen 1.000,00 DM überreicht.

Ewald Hanselle



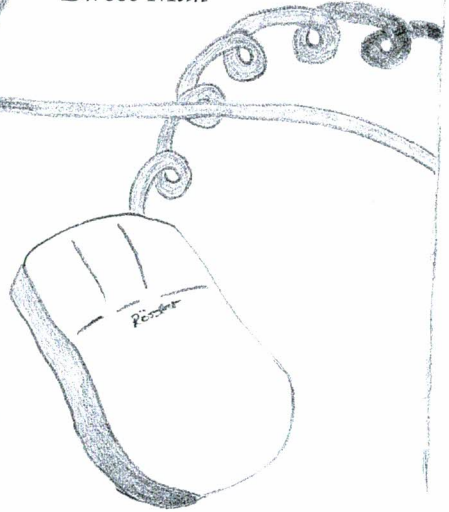
v.l.n.r.:

*Sebastian Göbel,
Stephan Wiese,
Tim Rosenthal,
Schwester Maria Ancilla,
Ralf Bergmann,
Patrick Habbel,
Frank Sprick und
Oberst Hermann Leiwen*

Textverarbeitung
Textdesign
Direct Mail

text & design Heike Rössler
Plesserstraße 3
33106 Paderborn-Elsen

Tel. (0 52 54) 6 52 03 • Fax (0 52 54) 6 55 87
E-Mail: textunddesign@t-online.de



Blumen
Frerichs

An der Dicken Linde 1
33106 Paderborn

Tel+
Fax
05254
5675

Frühlingskätzchen wissen, dass unsere
Blumen von ganz besonderer Qualität
sind. Wir haben alles, was das Herz
begehrt – oder besorgen es!

Ihr Floristenteam
bei Frerichs

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 08:00 - 13:00 Uhr
14:30 - 18:00 Uhr
Sa 08:00 - 13:00 Uhr

Jahreshauptversammlung des Heimatvereins Nesthausen

Am Freitag, dem 14. Januar 2000, fand die Jahreshauptversammlung des Heimatvereins Nesthausen im Schießsportzentrum Mühlenteich statt. Der Heimatverein Nesthausen zählte bis zum 31.12.1999 295 Mitglieder, davon 36 Ehrenmitglieder. In den Jahresberichten von Geschäftsführer Norbert Agnesens, dem 1. Kassierer Helmut Brüseke und dem 1. Schriftführer Hermann Rödiger wurde nochmals eine Rückschau auf das vergangene Jahr vorgenommen. Eine größere Beteiligung aller Heimatfreunde und Anwohner von Nesthausen wünschte sich



Geschäftsführender Vorstand v.l.: Hermann Rödiger, Jürgen Fels, Franz Josef Wüschem, Norbert Agnesens, Helmut Brüseke; Foto: D. Neumann

Norbert Agnesens für dieses Vereinsjahr, damit auch in Zukunft der Verein finanziell gut dasteht. Der derzeitige Jahresbeitrag kann beibehalten werden. Ein wichtiger Punkt der Tagesordnung war die Neuwahl des Vorstandes. Zum geschäftsführenden Vorstand wurden gewählt: Franz Josef Wüschem als 1. Vorsitzender, Jürgen Fels als 2. Vorsitzender, Norbert Agnesens als Geschäftsführer, Helmut Brüseke als Kassierer und Hermann Rödiger als 1. Schriftführer. Des Weiteren wurden gewählt: Friedhelm Raeder 2. Kassierer, Helmut Eberling 2. Schriftführer, Heinz Brüseke Kommandeur, Dieter Schier Platzmajor, Johannes Neesen Platzmeister, Norbert Bröckling Fähnrich, Reinhard Kalverkamp 1. Fahnenoffizier, Heinz Lindhauer 2. Fahnenoffizier, Edmund Petermeyer 1. Denkmalpfleger und Norbert Kalverkamp 2. Denkmalpfleger. Zu Ehrenmitgliedern wurden ernannt: Alex Werner, Helmut Scheller, Franz Petermeyer, Günter Liphardt, Willi Kürpick, Josef Koch, Heinrich Koch, Karl Frische und Hermann Bartholdus. Der neu gewählte Vorstand bedankte sich bei allen anwesenden Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen.



Ehrenmitglieder; Foto: D. Neumann

RESTAURANT • BIERGARTEN

Biergarten • Bundeskegelbahn • Familienfeiern • Saal bis 130 Personen

Buffets

Für Hochzeiten und alle
Feiern im oder außer Haus.

Rufen Sie uns an.

Unser Team berät Sie gerne.



Stumpfer

Gobel

Gunnestraße 8
33106 Paderborn-Elsen
Tel. 05254/5366

Gut Essen & Trinken



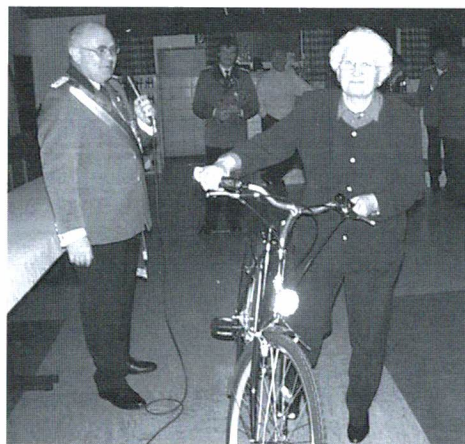
Biergarten

Besuchen Sie ab Mai unseren Biergarten
mit Kinderspielplatz.

Hier können Sie in gepflegter Atmosphäre
und bei gutem Wetter zu Zweit oder im
gemütlichen Kreis Ihrer Freunde den
schönsten Teil Ihrer Freizeit verbringen.



Am 22.01.2000 feierte der Heimatverein im Bürgerhaus seinen diesjährigen Winterball. Unter den zahlreichen Besuchern konnte Jürgen Fels auch in diesem Jahr wieder eine Abordnung der 3. Kompanie der Schützenbruderschaft Elsen mit Hauptmann Herbert Dawin als Gäste besonders begrüßen, und für 40 Jahre Vereinstreue wurde Hans Dieter Hellmich nachträglich ausgezeichnet. Der Tanz wurde mit dem Ehren- tanz durch König Franz-Josef Wüschem und seiner Ehefrau Christa eröffnet. Als Überraschung boten uns die „Resi Girls“ eine Tanzeinlage und der anschließende Beifall sagte alles aus. Die reichhaltige Tombola mit über 300 tollen Preisen und einem Fahrrad als Hauptpreis konnte sich sehen lassen.



Jürgen Fels und Gertrud Düdich

Die glückliche Gewinnerin war Gertrud Düdich. Dass die Tanzfläche stets gut besucht war und bis in die frühen Morgenstunden gefeiert wurde, dafür sorgte nicht zuletzt die Tanzkapelle „Sun Set“.

Hermann Rödiger

Frühlingsmarkt in Nesthausen

In diesem Jahr wartet der Heimatverein wieder mit zahlreichen Attraktionen zum Nesthauser Frühlingsfest vom 13. – 14. Mai auf. Am Frühlingsfest-Sonntag erwartet den Besucher ein Kunst- und Kreativmarkt auf dem Festplatz. Über 40 private Künstler werden ihre Artikel aus dem Floristenbereich, Töpferwaren, verschiedene Holzarbeiten, Stoffdrucke, Stickereien, Bastelarbeiten, Spielzeug aus Holz, Modeschmuck, Aquarelle und Heuartikel anbieten. Getränke und Imbissstände sorgen für das leibliche Wohl unserer Gäste. Für die Mütter hat der Heimatverein an diesem Tage eine besondere Überraschung vorbereitet. Auch an die Unterhaltung der Kinder wird gedacht und so gibt es eine Hüpfburg und diverse Spiele. Am Samstagabend feiern wir unser Frühlingsfest mit Tanz.

Kinderspiele für die Osterzeit – Triff das Ei!

Nimm ein Osterei, halte es mit Daumen und Zeigefinger wie in einem Ring. Deine Mitspieler müssen jetzt versuchen, das Ei mit einem Zehnpfennigstück zu treffen. Der Abstand sollte etwa einen Meter betragen. Wer das Ei mit der Münze trifft, bekommt es. Wer daneben wirft, muss das Zehnpfennigstück geben. Und wer dich trifft, scheidet aus.

Klempner- und Installationsmeister
Johannes Appelbaum



33129 Delbrück-Bentfeld
Ostpreussenstr. 22

Tel: 0 52 50 / 93 03 78

Fax: 0 52 05 / 93 03 79



Ausführung von:

*Klempner- und Installationsarbeiten,
Neuanlagen, Altbaurenovierung,
moderne Badgestaltung,
Einbau von MAITRON-Wasserbehandlungsanlagen
und Rückspülfilter*

**Hotel-Restaurant
Kaiserpfalz**

„Unser Küchenchef „Herr Fischer“
Fischt Frische Fische für Fisch Fan's“

Genießen Sie auserwählte
FISCH - SPEZIALITÄTEN
in unserer „Kaiserstube „

Wir freuen uns auf ihren Besuch.
Ihre Familie Reiling
Mo. bis Fr. von 17.30 -22.00 Uhr
So. von 18.00 - 22.00 Uhr

Von-Ketteler-Str. 20
33106 Paderborn-Elsen
Tel: 05254/9790-0



Jörg's Grill am Aldi

Nicht nur nach Arbeit, Sport und Spiel !
Bei Jörg schmeckt's immer
und kost nicht viel.

Öffnungszeiten

Mo von 11.30 bis 21.00 Uhr

Di-Sa von 11.30 bis 21.30 Uhr

So von 17.00 bis 21.00 Uhr

Sander Str. 7 ♦ 33106 PB-Elsen ☎ (0 52 54) 6 98 38

Heizung

Sanitär

Türen

Tore

Willi Keck

Wir bieten Ihnen:

energiesparende Heizsysteme

"Das moderne Bad"

Schornsteine

Dachrinnen

Ingrid Keck

Wir planen und führen aus:

energiesparende Heiztechnik

Sanitärinstallationen

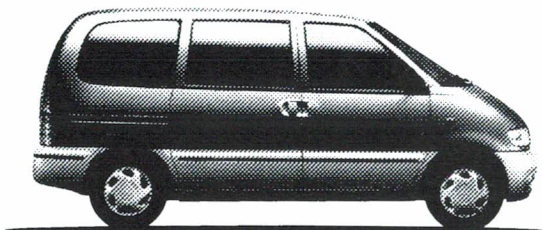
Schornsteinsanierung

Kundendienst

Steinbruchweg 2-4 · 33106 Paderborn-Wewer

Fax 7 67 36 · Telefon (0 52 51) 73 00 51

Kurz zugelassen DM 4.000,-- runter



Z.B. der neue Serena Seaside 1.6l 71 kW.
8 Sitzplätze, Klima, elektri. Fensterheber
vorn, Radio-Kassetten-Kombination.

DM 29.990,--
Tageszulassung EZ 2/2000, ohne Kilometer



AUTOHAUS SIMON

*Fohling 2
33106 Paderborn-Elsen
Telefon (0 52 54) 95 59 20
Telefax (0 52 54) 6 03 35*

Abteilungsversammlung der TuRa Handballer

Bei der diesjährigen Abteilungsversammlung der TuRa Handballer konnte sich Abteilungsleiter Franz Kürpick über die außerordentlich gute Resonanz freuen und 60 Handballkameraden und Kameradinnen im Vereinshaus der TuRa begrüßen. Interessant wurde es bei den Berichten der einzelnen Fachwarte der Abteilung.

Im Damenbereich stellte Trainer Ralph Eckel noch einmal den Aufstiegserfolg seiner „Frauschaft“ in die Bezirksliga heraus. Zur Zeit freue er sich über das Erreichen eines „Nicht-Abstiegsplatzes“ und über die Meldung einer 2. Damenmannschaft in der kommenden Saison. Franz Kürpick bilanzierte mit Zufriedenheit, dass die TuRa im Damenbereich ihre Vormachtstellung in Paderborn nicht nur gefestigt habe, sondern auch auf dem besten Weg sei, diese auszubauen. „Dies ist der Verdienst unseres engagierten Damencoach“ so der Originalton des stolzen Abteilungsleiters. Um so mehr freuten sich die TuRa Handballer, als Kürpick der Versammlung berichtete, dass Trainer Ralph Eckel für ein weiteres Jahr der TuRa als Trainer zur Verfügung stehe.

Im Jugendbereich konnte Dominik Steffan von einem reibungslosen Saisonverlauf berichten. Insgesamt nehmen 6 Jugendteams (männlich und weiblich) am Spielbetrieb teil. Steffan bezeichnete den Versuch als gelungen, mit der männlichen C-Jugend des SV Wewer eine Spielgemeinschaft eingegangen zu sein. Es werde unter der guten Leitung aus Wewer wechselweise in Elsen und Paderborn trainiert und im Kreis Lippe erfolgreich in der Kreisklasse (Platz 4) gespielt. Diese positive Zusammenarbeit ermutige zu einer Ausweitung dieses gelungenen Modellversuchs, stellte der Jugendwart vor der Versammlung fest.

Geschäftsführer Jens Pothmann berichtete für den Seniorenbereich, dass sich die 1. Herrenmannschaft wohl in der Kreisliga als ewiger Zweiter etablieren wird. Einen Platz besser werde wohl in diesem Jahr die zweite Mannschaft der TuRa abschneiden



Foto von links: Eckhard Frerichs, Ralph Eckel, Abteilungsleiter Franz Kürpick, Rainer Hünermund, Bettina Pohl, Franz Temme, Bernhild Pohl, Jens Pothmann, Ferdinand Jürgens, Karl Sohnus, Edmund Hissmann; Foto: D. Neumann

Preiswerter, stärker, schöner

ist jetzt Deutschlands meistverkaufter, vollautomatischer
Rolladenantrieb. Bei uns ab: **DM 249,-**

rollotron®

Der vollautomatische Rolladenantrieb



Antriebskomfort für Garagentore



Ein Qualitätsprodukt von Rademacher

- Komplett mit Funkfernsteuerung
- Mit Notentriegelung und Notstop-Automatik
- Für alle handelsüblichen Schwingtore und Sektionaltore



Ihr Vertragshändler

ROLLOTRON-Beratung-Verkauf
Vertrieb-Montage-Kundendienst

ING. BÜRO VOWINKEL

Elektronik-Fachhandel
Henkenstraße 38
33106 Paderborn-Elsen
Telefon /Fax 0 52 54 - 6 90 78
Mobil-Telefon 01 70 - 4 01 45 20

EP: ElectronicPartner

Radio – Fernseher – HiFi – Sat – Video – Multimedia – Telecom – Mobilfunk – Wir verstehen Sie!

Technik Center Elsen, von Ketteler-Straße 37
Telefon (05254) 97 97-0, Telefax (0 52 54) 9797-47
Inhaber: R. Ikenmeyer, D. Jahnke

Wir reparieren, installieren und beraten.

Ihr PC streikt? Wir helfen Ihnen weiter.
Sie haben Probleme mit Ihrem Fernseher,
Ihrem Videorecorder oder Ihrer HiFi-Anlage?
Bei uns sind Sie richtig!

Reparaturen in eigener Meisterwerkstatt!

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00 - 19:00 Uhr, Sa. 9:00 - 14:00 Uhr

und sich die Meisterschaft in der zweiten Kreisklasse GT mit dem Aufstieg in die 1. Kreisklasse nicht mehr nehmen lassen. Erleichterung machte sich bei den TuRa Handballern breit, als Franz Kürpick bekannt gab, dass auch Herrentrainer Rainer Hünermund der TuRa seine Zusage für die kommende Serie gegeben habe. „Nicht selbstverständlich, schließlich haben wir einen hervorragenden Trainer, der von den Nachbarvereinen stark umworben wurde“, bedankte sich Kürpick für die Elsener Handballer noch einmal für die Zusage des Trainers.

Schiedsrichterwartin Bettina Pohl machte die Versammlung auf die unbefriedigende Schiedsrichtersituation aufmerksam und appellierte an die Anwesenden, sich zumindest im beschränkten Maße für diese wichtige Aufgabe zur Verfügung zu stellen. Insbesondere bat die Oberschiedsrichterin einzelne „Pfeifenmänner“, ihre angekündigten „Rücktrittserklärungen“ noch einmal kritisch zu überdenken.

Bei den turnusmäßigen Wahlen an diesem Abend wurde Franz Kürpick einstimmig zum Abteilungsleiter („Präsident“) wiedergewählt. Er kündigte jedoch unmissverständlich an, nach Ablauf der Wahlperiode nicht mehr für den Abteilungsvorsitz zu kandidieren.

Edmund Hißmann (Kassenwart) und Bettina Pohl (Schiedsrichterwartin) wurden ebenfalls in ihren Ämtern einstimmig wiedergewählt. Als neuer stellv. Jugendwart wurde Eckard Frerichs für Dominik Steffan und als neuer Frauenwart wurde Frank Brunner (Betreuer der 1. Damenmannschaft) für Petra Dirksmeier-Hepers einstimmig gewählt.

Franz Kürpick bedankte sich nicht nur bei den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit, sondern auch bei denen, die im vergangenen Jahr dazu beigetragen haben, eine so aktive Handballabteilung mit 12 Mannschaften erfolgreich am Spielbetrieb zu halten.

Die Jahresversammlung endete in geselliger Runde.

Schachabteilung TuRa Elsen ehrte und wählte

Anlässlich der Jahreshauptversammlung der Schachabteilung TuRa Elsen ehrte der Vorsitzende Josef Kirchhoff den Pokalsieger Herbert Klaßmann. Gewählt wurden in den neuen Vorstand: Abteilungsleiter Josef Kirchhoff, Schriftführer Norbert Hasel, Schachraumwart Peter Eusterholz und Pressewart Christian Meier. Die Mannschaften spielen erfolgreich in der Verbandsklasse Ostwestfalen-Lippe und Kreisliga Bezirk Hellweg. Die Jugendmannschaft spielt nach dem Aufstieg in der Verbandsliga Ostwestfalen-Lippe und ist teilweise in die Seniorenmannschaft der Kreisliga integriert.



Im Bild von links: Pokalsieger Herbert Klaßmann und Abteilungsleiter Josef Kirchhoff; Foto: D. Neumann



Sonntags-Brötchen von 8.00 – 11.00 Uhr



im Hauptgeschäft, Wewerstr. 16, Tel. 51 52
und in der Filiale Post, Von-Ketteler-Str. 20, Tel. 50 90

Ihr Elsener Frischebäcker



Bernd Schulze

**Erd-, Tiefbau, Kanaluntersuchungen
und -abdichtungen GmbH**

**33106 Paderborn-Elsen
Am Glockenbusch 40
0 52 54 / 62 84**



TuRa Elsen: Schach-Jugendvereinsmeister Johannes Heß

Anlässlich der Jugend-Jahresversammlung der Schachabteilung TuRa Elsen ehrte der Vorsitzende Johannes Heß, der sich ungeschlagen den Vereinsmeistertitel erkämpfte. Den zweiten Platz errang Daniel Hagenfeld vor Hans-Bodo Markus und Andreas Böttger. Wegen des Studiums kandidierte der Jugendwart Alexander Schulze nicht wieder. Als neuer Jugendwart wurde Hans-Bodo Markus, als Stellvertreter Andreas Böttger gewählt. Die Jugendlichen spielen in der Verbandsliga Ostwestfalen-Lippe und in der Kreisliga Hellweg erfolgreich. Zu dem Spielabend freitags ab 18 Uhr im TuRa-Vereinshaus sind interessierte Jugendliche herzlich willkommen.



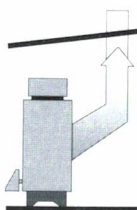
Im Bild von links: Hans-Bodo Markus, Andreas Böttger, Johannes Heß, Daniel Hagenfeld; Foto: D. Neumann

Fit für 2000?

Unter diesem Motto hatten die TuRa-Schwimmabteilung und Obmann Martin Mews ehemalige Leistungsschwimmerinnen und -schwimmer zu einem Kräftevergleich ins Aliso-Bad eingeladen. Elsen-Obmann Karl-Jürgen Blömeke hatte dieses 1. Oldie-Festival organisiert. Nach einem kurzen Aufwärmtraining unter seiner Leitung starteten die „Ehemaligen“ in den vier Disziplinen über die Distanz von je 50 Metern. Anne Spieker-Steinke, die inzwischen auf 15-jährige Übungsleitertätigkeit zurückblicken kann – an dieser Stelle einen herzlichen Glückwunsch, war bei den Damen über 50 m Brust- und 50 m Freistil erfolgreich. Bei den Herren überzeugten Obmann Martin Mews mit zwei ersten Plätzen über 50 m Rücken und 50 m Freistil sowie einem zweiten Platz über 50 m Brust- und Bernward Scholz mit einem ersten Platz über 50 m Brust- sowie zwei zweiten Plätzen über 50 m Rücken und 50 m Freistil. Ehrenobmann Karl-Jürgen Blömeke belegte in seiner Altersklasse über 50 m Freistil Platz 1. Bei der abschließenden Siegerehrung und dem sich anschließenden „Gemütlichen“ waren sich alle einig, dieses Treffen in Zukunft zu wiederholen und weiter auszudehnen. – Gut Nass! Karl-Jürgen Blömeke



Obmann Martin Mews, Markus Norenkemper, Matthias Humpert, Martin Rupprecht, Bernward Scholz, Anne Spieker-Steinke, Ehrenobmann Karl-Jürgen Blömeke



Göbel

GbR



Heizung · Lüftung · Sanitär

Ihr Meisterbetrieb mit Handwerksqualität

In Ihrem Alt- oder Neubau

- Wartungsservice
- Austausch von Wärmeerzeugern
- Badrenovierung
- Regenwassernutzungsanlagen
- Solaranlagen
- Energieberatung

Meißdornstr. 6 · 33106 Paderborn - Elsen

Telefon: (0 52 54) 6 02 82 oder 6 69 37 · Fax : (0 52 54) 50 17

Anzeigengestaltung PC Graphik Design · Elsen · 0 52 54/6 79 24

ECKEL Elektrotechnik

Meisterbetrieb

Hausgeräte-Kundendienst

Speicherheizung – Wärmepumpen
Deckenheizung – Elektro-Fußbodenheizung
Lieferung sämtlicher Elektrogeräte
Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten
Lieferung und Montage von Einbauküchen

Inh.: F.-J. Eckel
Elektroinstallateur und Elektrotechnikermeister

PB-Elsen · Deipe Laake 24 · Telefon (0 52 54) 6 92 00

TuRa Hauptversammlung

Am 17.03.00 fand in der Elsener Bürgerhalle die Jahreshauptversammlung der TuRa Elsen statt. Der 1. Vorsitzende der TuRa, Alfons Bernard, begrüßte die zahlreich anwesenden Sportlerinnen und Sportler. Ein besonderer Gruß galt allen anwesenden Ehren Gästen sowie allen Sportkameraden, die auf eine über 60-jährige Mitgliedschaft in der TuRa zurückblicken können.

Nachdem Alfons Bernard einen Rückblick auf die vielfältigen Vereinsaktivitäten gegeben hatte, sprach er einen besonderen Dank all denen aus, die mitgewirkt haben, den Jahresrückblick 1999 zu erstellen. Damit ist allen Elsener Bürgern und besonders auch den Neubürgern Gelegenheit gegeben, sich über das Sportgeschehen in ihrem Heimatort zu informieren. In seinem Rückblick wies Alfons Bernard noch einmal auf zwei Jubiläen hin. So feierten im September 1999 die Schwimmabteilung ihr 25-jähriges und die Tennisabteilung ihr 20-jähriges Bestehen.

Eine besondere Ehrung konnte Alfons Bernard an diesem Abend vornehmen. Für seine 70-jährige Mitgliedschaft in der TuRa wurde Franz Meyer mit einem Zinnteller geehrt. Als erster Vorsitzender leitete Franz Meyer die Geschicke der TuRa von 1954 bis 1963 und war zudem aktiver Fußballer und Leichtathlet.

Ingrid Knetsch, Vorsitzende des Ostwestfälischen Turngaus und der Präsident des Westfälischen Turnerbundes, Michael Busch-

meyer, konnten für herausragende Leistungen im Bereich der Turnabteilung die Gau-ehrennadel an Marita Nolte und Ulrich Rüdiger verleihen.

Großen Applaus erhielten die beiden Elsener Goldjungen Michael Bunge und Hendrik Gutthoff für ihre außergewöhnlichen Leistungen bei den Special Olympic World Games

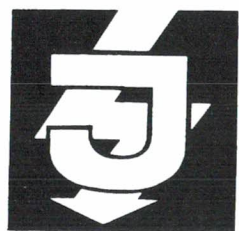


1999. Beide hatten im vergangenen Jahr die TuRa-Farben bis nach North-Carolina in Amerika getragen. Sie wurden vom 2. Vorsitzenden der TuRa, Wilfred Ikenmeyer, für ihre Goldmedaillen mit Sachgeschenken geehrt (Foto s. nächste Seite).

Ein Dank ging auch an Gunnar Brand, Christian Schulze, Sascha Wiczynski, Michael Tack, Matthias Brumby sowie Anne Spieker-Steinke, die mit ihrer Arbeit zu diesen Erfolgen beigetragen haben. Nicht weniger erfolgreich bei den Special-Olympics in Berlin waren die Turaner Michael Schmidt, Thorsten Krückeberg, Cornelia Simon und Stephanie Kremliczek.



Ingrid Knetsch, 1. Vorsitzende des Ostwestfälischen Turngaus, Ulrich Rüdiger, Marita Nolte, Michael Buschmeyer, Präsident des Westfälischen Turnerbundes; Fotos: D. Neumann



ELEKTRO *Janewers*

ELEKTROMEISTER

- Beratung, Planung, Montage
- Licht- und Kraftanlagen
- Nachtspeicheranlagen
- Fußbodenheizung
- Sicherheitstechnik
- Empfangsanlagen
- Kundendienst

RAINER JANEWERS · NESTHAUSERSTR. 55 · 33106 PADERBORN-ELSEN

TELEFON (0 52 54) 6 91 18 · TELEFAX (0 52 54) 6 66 57

**Dach-Wand -
Abdichtungsarbeiten**



WIENEKE

GmbH

Dachdeckermeisterbetrieb

Paderborn-Sande, Telefon (0 52 54) 51 00

Niederlassung in Sachsen, 04774 Luppä, Telefon (03 43 61) 5 50 82



Bei den Neuwahlen wurden folgende Vorstandsmitglieder in ihren Ämtern bestätigt:
 Der „neue“ TuRa-Vorstand: v. l.: Jürgen Nolte – Geschäftsführer, Dieter Burshille – 1. Kassierer, Christoph Drewes – Sozialwart, Wilfred Ikenmeyer – 2. Vorsitzender, Margret Gemke – stellv. Kassiererin, Alfons Bernard – 1. Vorsitzender, Martina Fehring – Schriftführerin, Adolf Röper – stellv. Kassierer, Hartmut Steege – 1. Geschäftsführer; Jugendausschussvorsitzender: Andreas Kube – nicht im Bild *Fotos: D. Neumann*





Autohaus Wahl



Opel Neu- u. Jahreswagen **zu sehr günstigen Preisen!**

Ihr Opel-Spezialist bietet an:

- Kfz. Meisterbetrieb
- Reparaturen aller Art
- Schnelle Beseitigung von Unfallschäden
- Pannen- und Abschleppdienst
Tag und Nacht
- Autovermietung

PB-Elsen, Fohling 1, Gewerbegebiet Ost
Telefon (0 52 54) 51 76

... an der Verbindungsstraße zwischen Elsen und Schloß Neuhaus.

Ehrung mit Zinnteller für 70-jährige Mitgliedschaft: Franz Meyer

Verleihung der Ehrenurkunden für 50-jährige Mitgliedschaft: Willi Dreier, Karl Heinz Hillemeier, Hans Hoppenstädter

Verleihung der goldenen Ehrennadel für 40-jährige Mitgliedschaft:

Werner Bartneck, Reinhold Brüseke, Heiner Claus, Antonius Dörenkamp, Edith Hißmann, Josef Hussmann, Irene Markus, Heribert Sehrbrock, Karl-Heinz Weis

Verleihung der silbernen Ehrennadel für 25-jährige Mitgliedschaft:

Rosa Altenhöfer, Helga Amediek, Robert Bendix, Christof Bernard, Margit Bolte, Melanie Bunse, Inge Christians, Bernhard Emig, Hubert Fedrowitz, Dieter Gees, Marcus Gees, Gertrud Gockel, Johannes Happe, Markus Happe, Klaus Jürgens, Andreas Kalle, Karin Kirchhoff, Birgit Kürpick, Brigitte Lorenz, Norbert Meilwes, Marita Nolte, Filiz Önaktug, Erhard Paschke, Wolfgang Pohl, Guido Schäfergockel, Edith Schäfers, Jürgen Schlenger, Josef Schulte, Monika Schwarze, Michael Totzeck, Rainer Wichmann-Glaser, Peter Wöffen

Goldene Verdienstnadel:

Heinz-Josef Dörenkamp (Fußballabteilung), Helmut Brockmeyer (Tanzsportabteilung)

Ehrungen der Abteilungen:

Badminton

Martin Eusterholz, Jürgen Meier, Tilmann Barckow, Mirko Bruns, Janine Settels, Britta Hoday, Jürgen Wilhelm

Tischtennis

Christian Fleischer, Dietmar Kalberg, Norbert Meyer, Franz-Josef Brüggemeier, Michael Totzeck, Olaf Wantzelius, Jens Jürgens, Christiane Fornefeld, Sigrid Kober, Matthäus Getlik, Thomas Maiwald, Ralf Seidel, Martin Wünnemann, Martin Spillmann, Peter Gießmann, Hans Roland, Heinz Jürgens, Wilfred Ikenmeyer

Handball

Petra Dirksmeier-Hepers, Andrea Brinkmeier, Elke Schubert, Ute Krüger, Verena Padberg, Anna Farlow, Ramona Brockmeier, Sabine Junker, Karin Uhlenbrock, Malgorzata Semborwoska, Bernhild Pohl, Karin Spaderwa, Ute Hißmann, Ralph Eckel

TuRa Elsen – Tischtennis

Jahreshauptversammlung

Abteilungsleiter Jürgen Klute konnte 40 Mitglieder begrüßen, darunter den 2. Geschäftsführer der TuRa Elsen Jürgen Nolte, die Ehrenabteilungsleiter Eugen Schumacher und Wilfred Ikenmeyer und die Ehrenmitglieder Heinz Jürgens und Hubert Sokol.

In seinem Jahresbericht ließ Schriftführer Norbert Meilwes das Jahr 1999 noch einmal Revue passieren und konnte die Leistungen der Abteilung noch einmal deutlich machen. Die 1. Mannschaft konnte ihre Erwartungen erfüllen und hat derzeit noch Kontakt zum Zweiten der Verbandsliga. Auch die 2. Mannschaft, als OWL-Meister in die Landesliga gestartet, behauptet sich auf den vorderen Plätzen. Gut im Rennen auch die neuformierte 7. und 8. Mannschaft, während die 1. Damenmannschaft einen guten Platz in

Museums S h o p

Ihre zuverlässige Buchhandlung im HNF!

MuseumsShop im

Heinz Nixdorf Museumsforum

Inh.: Hilmar H.W. Krieg

Fürstenallee 7

33102 Paderborn

Tel.: 0 52 51 / 30 68 70

Fax: 0 52 51 / 30 68 79

service@museumsmarket.de

10-18 Uhr

montags geschlossen



Lieferservice: ab DM 30,- frei Haus!

Ihre Auswahl: Internet

Nutzen Sie das Netz der Netze
effektiver - wir haben Literatur u. a.
zu den Themen: Homepages
gestalten, "Gelbe Seiten" fürs
Internet, E-Commerce uvm.!

LINUX

Alle reden über Linux
- reden Sie mit! Wir
haben aktuellste
Bücher für jeden
Wissensstand!



Bücher

- Bücher rund um den digitalen Hausfreund
(hier kommen nicht nur Profis auf ihre
Kosten!)
- Kinderbücher
- Wir besorgen fast jedes nicht vorrätige Buch
meist schon innerhalb von 24 Stunden!

Geschenke

Besondere Geschenkartikel, die es
nicht überall gibt! Originell, schön
oder einfach nur witzig - da ist für
jeden was dabei!

Online-Shop

Ausgewählte Artikel aus unserem
MuseumsShop zum Durchstöbern
und Bestellen!

Software

Ob umfassende digitale Nachschlage-
werke, Software für Kinder oder
digitale Literatur - unser Angebot an
Edutainment und Infotainment bringt
Leben in Ihren Computer!

www.museumsmarket.de

HOME

der Bezirksliga erringen konnte. Dagegen musste Jugendwartin Christiane Fornefeld im Nachwuchsbereich Abstriche machen. Von einem ausgeglichenen Kassenbestand konnte Franz-Josef Brüggemeier berichten. Für aktive Mitgliedschaft in der Abteilung wurden folgende Spieler geehrt:

15 Jahre: Frank Lammers

20 Jahre: Klaus Jürgens,
Dietmar Kalberg,
Michael Totzeck

25 Jahre: Dietmar Jürgens

30 Jahre: Günther Joseph,
Etto Brinkmann

35 Jahre: Hubert Schumacher, Heinz Jürgens

Die anschließenden Vorstandswahlen brachten folgendes Ergebnis:

Abteilungsleiter: Jürgen Klute, Stellvertreter: Olaf Wantzelius; Sportwart: Jens Jürgens, Schriftführer: Norbert Meilwes, Kassenwart: Franz-Josef Brüggemeier, Jugendleiterin: Christiane Fornefeld, Stellvertreter: Martin Pietrek, Pressewart: Wilfred Ikenmeyer, Gerätewarte: Ulli Meyer, Norbert Meyer, Festausschuss: Günther Müller.

In seiner Vorschau auf das Jahr 2000 gab Jürgen Klute folgende Termine bekannt: Maiwanderung, 1. Juni Vereinsmeisterschaften, 12./13. August Freundschaftstreffen TTC Eschbach, 14./15. Oktober Ausrichtung der Bezirksmeisterschaften im Nachwuchsbereich. Ferner wünschte er allen Mannschaften viel Erfolg im Jahr 2000.



v. l.: Klaus Jürgens, Günther Joseph, Dietmar Jürgens, Heinz Jürgens und Edmund Brinkmann



Abteilungsvorstand v. l.: Wilfred Ikenmeyer, Günther Müller, Franz-Josef Brüggemeier, Jens Jürgens, Abteilungsleiter Jürgen Klute, Christiane Fornefeld, Olaf Wantzelius, Norbert Meilwes und Ulli Meyer; Fotos: D. Neumann

Elektro MEISTERBETRIEB **Segebarth**

- **Das Fachgeschäft in Ihrer Nähe**
Planung — Beratung — Verkauf
- **Hausgeräte — Service — Kundendienst**
für sämtliche Elektrogeräte-Typen
- **Elektro-Installationen**
Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten
- **Elektro-Heizungen**
Fußbodenheizungen — Nachtspeicherheizungen

von-Ketteler-Straße 10
Paderborn-Elsen
Telefon 6 88 44

Rückblick AH Fußballabteilung TuRa Elsen, Spieljahr 1999

Im Spieljahr 1999 trugen die AH Ü32 insgesamt 18 Spiele aus. Hiervon wurden elf Spiele gewonnen, drei verloren und vier Spiele gingen unentschieden aus. Dies ergibt einen Punktestand von 37 Punkten bei einem Torverhältnis von 63:31.

Bei der Altliga Ü40 wurden von insgesamt fünf Spielen drei gewonnen, ein Spiel verloren und ein Spiel ging unentschieden aus. Dies ergibt einen Punktestand von zehn Punkten bei einem Torverhältnis von 15:9.

Insgesamt kamen 29 Spieler zum Einsatz. Torschützenkönig wurde mit 29 Toren Raimund Krick, gefolgt von Uwe Wawrzyniak mit 15 Toren sowie Günter Kringel mit 12 Treffern. In den 25 Spielen einschließlich zwei Feldturnieren kam Ferdi Kniesburgs mit 24 Spielen zum Einsatz. Es folgen Raimund Krick mit 23 Spielen und Hermann Giesguth und Uwe Wawrzyniak mit 21 Einsätzen.

Für je 300 AH-Spiele wurden in der laufenden Saison Toni Altenhöfer und Hermann Giesguth vom Abteilungsleiter Ferdi Kniesburgs mit einem Präsent geehrt.

Bei den Feldturnieren schieden wir beim Grün-Weiß Paderborn in der Zwischenrunde aus, während wir das Kleinfeldturnier beim SC Paderborn 07 als 1. Sieger gewonnen haben. Mit der Ü40-Mannschaft wurde bei der Hallenkreismeisterschaft der 3. Platz errungen. Bei allen teilgenommenen Hallenturnieren belegten wir vordere Plätze.

Bei den Vorstandswahlen wurde wie folgt gewählt:

Abteilungsleiter:	Ferdi Kniesburgs
Schriftführer:	Hans-Jürgen Duczek
Kassenwart:	Raimund Krick
Spielführer Ü32:	Ferdi Kniesburgs
Spielführer Ü40:	Hermann Giesguth
Kassenprüfer:	Andreas Schumacher und Werner Ley

Für das Spieljahr 2000, das bereits am 11.03.00 mit einem Auswärtsspiel in Mastbruch begann, stehen wieder 30 Spiele einschließlich acht Spielen von den Ü40 auf dem Programm. Außerdem sind noch einige Hallenturniere zu bestreiten.

Hans-Jürgen Duczek (AH-Schriftführer)



Das Team für
Ihre persönliche
Wohnraum-
gestaltung



Planen + Wohnen · Gewerbegebiet Am Mühlenteich 5e · 33106 Elsen
Tel. 0 52 54-6 93 05 - Fax 0 52 54-6 52 69

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Osterfest!

Reparatur-u. Wartungsdienst
für Fenster, Türen, Rolladen u. Verglasungen
W. Brune
● **Fenstersysteme**
● **Schließanlagen**
● **Sicherungssysteme**
33106 Paderborn-Elsen

Tel. 0 52 54 / 95 39 00 • Auto 01 71 / 3 21 19 38
Fax 0 52 54 / 95 93 19

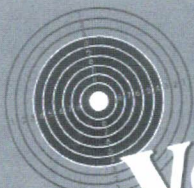
**Ersatzteil-Verkauf für Ihre Türen, Fenster und Rolladen
Dienstags und freitags von 17.00 – 18.00 Uhr!**

Neuer Vorstand

Anlässlich der vor kurzem stattgefundenen Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung von TuRa Elsen wurde ein neuer Vorstand gewählt. Dieser setzt sich, nachdem der bisherige Obmann Norbert Heiermeier mit Dank für seine geleistete Arbeit verabschiedet wurde, wie auf dem Bild zusammen.



v. l.: Werner Wustrow, Hermann Giesguth, Rita Schulz (Schriftführerin), Reinhold Brüseke (Obmann), Hubert Breuer, Christoph Bernard, Peter Schulz (Geschäftsführer); Foto: D. Neumann



Lauter Volltreffer

im neuen
Jahrtausend

ELSENER

Schützen- Uniform 318,00 DM

Schärpe 99,50 DM

Michelis

Ziegler Straße 2, 33161 Hövelhof
Tel. 05257-5716, Fax 930070
<http://www.michelis.de>, e-mail: info@michelis

VEREINS- UND FESTBEDARF

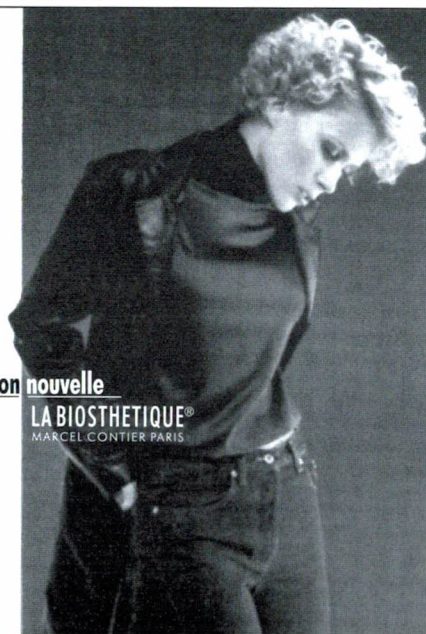
S
C
H
Ü
T
Z
E
N
B
E
D
A
R
F

ELEKTRO JOACHIM GmbH

Fohling 34 - 33106 Paderborn-Elsen -
Tel. 0 52 54 / 95 34 95 - Fax 0 52 54 / 95 34 56

Heizung
Lüftung
Sanitär

JOACHIM GmbH



Emotion **nouvelle**

LA BIOSTHETIQUE®
MARCÉL CONTIER PARIS

Damen • Herren • Kinder

FRISEUR
SCHUMACHER

Von-Ketteler-Straße 43
33106 Paderborn-Elsen

Telefon
0 52 54 / 51 60

Öffnungszeiten:

Di - Mi + Fr	8.30 - 18.00 Uhr
Do	8.30 - 20.00 Uhr
Sa	7.30 - 13.00 Uhr

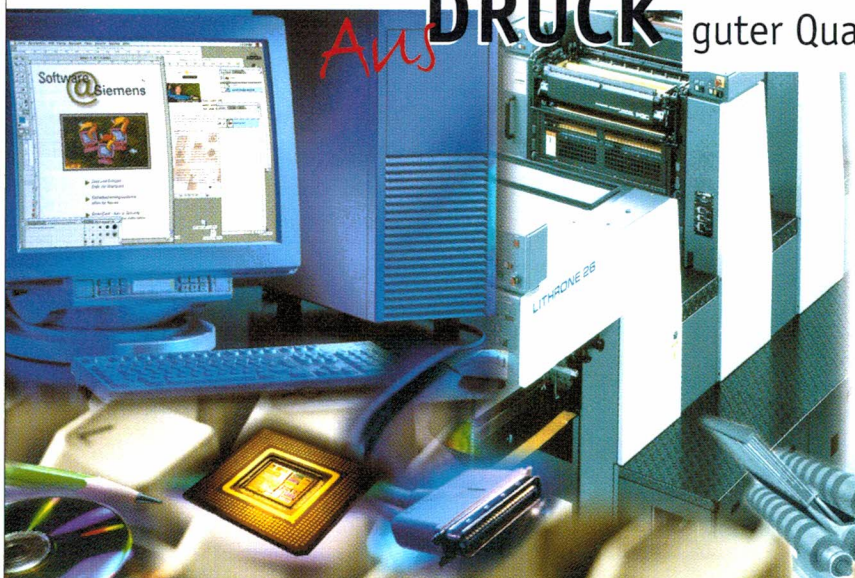


Hansmann Offsetdruckerei



Ein **DRUCK** guter Qualität

Aus



Wewerstraße 40
33106 Paderborn-Elsen

Telefon: 0 52 54/6 53 95
Telefax: 0 52 54/6 57 98
e-mail: UHansmann@t-online.de
ISDN-PC + MAC: 0 52 54/95 32 00

ELEKTRO LANGE

Meisterbetrieb

Kommunikations- und Datentechnik

Moderne Elektroinstallation

Einbruchmeldetechnik

Heizungsanlagen

AM MÜHLENTEICH 6A

BÜRO: DIONYSIUSSTR. 26, 33106 PADERBORN-ELSEN

TEL. 05254-67229, FAX 05254-953255

PARTY-SERVICE

H u ß m a n n

am Bohlenweg 62 - Ecke Sander Straße
Paderborn-Elsen

Lassen Sie sich und Ihre Gäste verwöhnen,
wir wissen, wie man's macht.

Unsere Spezialitäten:

HAUSMACHER-WURSTWAREN

probieren Sie mal!

Geschäftsöffnungszeiten:

Mo - Mi und Fr: 10 - 12 und 16 - 18 Uhr

Samstags: 8 - 11 Uhr

Tel. 0 52 54/57 79



Für Hausschlachtung Därme und Gewürze vorrätig!

Mitgliederversammlung des Spielmannszuges der „Hubertusjäger“ Elsen

Am 17.03.2000 fand in der Gaststätte Simonskrug die diesjährige Mitgliederversammlung der Hubertusjäger Elsen statt. An der Versammlung nahm der Brudermeister Helmut Steins als Vertreter der Bruderschaft teil. Nach dem Geschäftsbericht, dem Jahresbericht sowie dem Kassenbericht schlossen sich die Neuwahlen auf Vorstandsebene an. Der erste Vorsitzende Friedhelm Ikemeyer, der erste Geschäftsführer Adolf Behler sowie der zweite Kassierer wurden in ihrem Amt bestätigt und wiedergewählt. Nach den Wahlen wurde eine kurze Vorschau auf das Jahr 2000 vorgenommen. Dabei ging es in erster Linie um das bevorstehende 75-jährige Jubelfest der Hubertusjäger Elsen am 25.06.2000. Am Ende der Versammlung sprach der erste Vorsitzende dem Vorstand, den Ausbildern und allen Aktiven Dank und Anerkennung aus für die unermüdliche Arbeit und Leistungsbereitschaft und wünschte viel Erfolg für das kommende Jahr.



*Von links: Vorsitzender Friedhelm Ikemeyer, Adolf Behler, Alexander Wecker, Detlef Lütkefedder, Sabrina Klaus, Norbert Wulf, Günter Jakobsmeier, Hermann Eusterholz;
Foto: Elmar Rump*

Kinderspiele für die Osterzeit – Puste-Ei



Nimm ein ganz leichtes Schokoladenei. Lege es in die Mitte eines Tisches. Alle Spieler setzen sich ringsum und legen ihre Arme wie Schranken an den Rand der Tischplatte. So, jetzt geht das Pusten los: Versuche, das Ei von dir weg zu einem Mitspieler zu blasen. Verlierer ist, wen das Ei berührt.

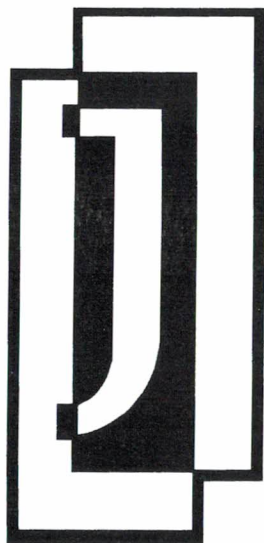
**Werden Sie Mitglied
im Heimat- und Verkehrsverein Elsen e. V.**



Salon Liggesmeyer

Ihr Frisör

von-Ketteler-Str. 12
33106 Paderborn
Tel. 0 52 54 / 55 27



JOSTMANN GLAS

- **schöne Bleiverglasung**
- **Isolierglas**
- **gewölbte Gläser**

Paderborn-Elsen, Meßdornstraße 22
Telefon (0 52 54) 6 43 01

Freiwillige Feuerwehr Paderborn - Löschzug Elsen

Elsen zählt zu den stärksten und zuverlässigsten Löschzügen der Stadt

Die Elsener Feuerwehrkameraden werden immer mehr gefordert. So zeigten die ausführlichen Berichte des Löschzuges Elsen auf der Jahreshauptversammlung, dass die Belange der Freiwilligen Feuerwehr in Elsen erfüllt worden sind. In 1999 waren zwanzig Brandeinsätze, 14 Hilfeleistungen und drei Fehlalarme zu vermeiden. Auf der Jahreshauptversammlung, an der auch vom Bezirksausschuss Ratsherr Detlef Nacke, vom Kreistag Herr Hartmut Steege und Amtsleiter Alfred Jolk teilnahmen, konnten erstmals der neue Stadtbrandmeister Ralf Schmitz und der neue stellv. Stadtbrandmeister Ulrich Waschkowski begrüßt werden.

Der Stadtbrandmeister Schmitz bescheinigte den Elsener Kameraden,

dass sie zu den stärksten und zuverlässigsten der Stadt zählen, obwohl wegen der beruflichen Bindung nicht immer eine optimale Stärke erreicht werde.

Das Feuerwehrehrenzeichen in Silber erhielt der hauptamtliche OBM Gregor Kirchhoff für 25 Jahre Dienst in der Feuerwehr. Auch 1999 nahmen die Elsener wieder an den Leistungsübungen in Ahden teil. Kam. Manfred Albrecht erhielt das Leistungszeichen in Gold auf rotem Grund.

Zufrieden zeigte sich Amtsleiter Jolk. 1999 habe besondere Veränderungen in der Feuerwehr gebracht. Die Paderborner Feuerwehr werde jetzt von einem Dreigestirn geführt. Es sei dringende Aufgabe der Politik, Entscheidungen für Geräte und Personal zu treffen. Er hoffe weiterhin, dass Geld durch den Rat der Stadt Paderborn auch für einen neuen dringend benötigten Mannschaftstransportwagen bewilligt wird. Auch dem neuen Wehrführer Schmitz sprach er persönlich Dank für seine vielen geleisteten Stunden aus. Es sei besonders darauf zu achten, dass nicht feuerwehrfremde Personen entscheiden was für die Wehr wichtig ist und was nicht. Bereits im Voraus dankte er besonders den Kameraden, die an dem Bereitschaftsdienst in der Silvesternacht zur Jahrtausendwende im Gerätehaus teilnehmen. Er wünschte alles Gute für 2000 mit den Worten: „Bleiben Sie gesund und kommen Sie heile von den Einsätzen zurück.“

Ratsherr Detlef Nacke war der Meinung, dass der Löschzug Elsen ein Stück Identität in Elsen sei. Dies sei nicht hoch genug zu bewerten. Positiv sei für ihn auch die Jugendar-



von links, stellv. Stadtbrandmeister HBM Ulrich Waschkowski aus Schloss Neuhaus, stellv. Stadtbrandmeister und Löschzugführer HBM Bernhard Klose aus Elsen, Kreistagsabgeordneter Hartmut Steege, vom Bezirksausschuss Ratsherr Detlef Nacke, Ehren-Kreisbrandmeister Gerhard Boelsen, Stadtbrandmeister Ralf Schmitz, Amtsleiter Alfred Jolk, OBM Gregor Kirchhoff, stellv. Löschzugführer HBM Franz Mensing

Foto: H. J. Thiele

BLUMEN-FRISCHDIENST

Marlies Kefler

Anreppen, Lüttkenheide 6
Elsen, v. Ketteler-Straße 44
Telefon Elsen 6 84 06



*Gut essen, gut trinken,
gut feiern und gut schlafen.*

„Landhaus Jägerkrug“.

Hier finden Sie

*bei familiärer, persönlicher Atmosphäre
ein gediegenes Ambiente mit ostwestfälischer &
europäischer Küche, vom Bodenständigen
bis zum 5-Gänge-Menü – alles, was das Herz begehrt.
Übernachten Sie mit modern eingerichtetem Komfort
und träumen Sie von Ihrem Wunsch-Frühstück im:*



LANDHAUS JÄGERKRUG

HOTEL RESTAURANT

33106 PADERBORN-ELSEN

SCHARMEDER STR. 165

TEL. : 05254/ 9544-0

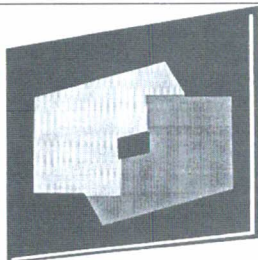
FAX : 05254/ 9544-23



beit der Feuerwehr. Der Kreistagsabgeordnete Hartmut Steege, zum 1. Mal Gast beim Löschzug, zeigte sich tief beeindruckt. Diese enorme Menge Arbeit hätte er der Feuerwehr hier in Elsen nicht zugetraut und dankte anschließend besonders herzlich für die geleistete Arbeit. Löschzugführer HBM Klose betonte, dass die Feuerwehr kein Verein sei. Die Feuerwehr ist eine Einrichtung der Gemeinden und führt alle zu bewältigenden Arbeiten aus. Ein enormes Pensum seien auch die Sicherheitswachen.

Wieder wurden drei Kameraden für eine vorbildliche Dienstbeteiligung ausgezeichnet. Von 27 Terminen nahm Elmar Hillemeyer an 26 sowie Hermann-Josef Thiele an 24 und Willi Jakobsmeier an 23 Terminen teil. Der neue Wehrführer Schmitz betonte, dass die Fahrzeuge nicht neu, sondern bestens ausgerüstet sein müssen. z. B. mit einer Spreizschere. Dringend wünscht er für Elsen eine Jugendfeuerwehr.

Schriftführer Ewald Hanselle



DIETER GROSS

Kfz.-Meisterbetrieb Elf - SB - Großtankstelle
v. Ketteler-Str. 13-15

33106 Paderborn-Elsen

Tel. 0 52 54 - 51 50 · Fax 0 52 54 - 6 69 59

Ihre Markentankstelle in Elsen

und dazu

Service vom Kfz-Meister

- AU-Untersuchung
- Kfz-Reparatur
- Bremsendienst
- Reifendienst

Gut fahren mit elf

Formel für Leistung



Sozialstation St. Liborius I
Neuhäuser Kirchstraße 8
33104 Paderborn - Schloß Neuhaus
Telefon : 0 52 54/85 43 5
Telefax : 0 52 54/23 09

Sie erreichen uns:
montags - freitags 11.00 - 12.30 Uhr
24h Bereitschaftstelefon 0 52 51/12 21 - 88

Caritas. Wir pflegen Menschlichkeit

Sicherheit rund um die Uhr: Service Ruf - Haus Notruf der Caritas.



Caritas-Verband Paderborn e.V.
Kilianstraße 26-28
33098 Paderborn

Paul Nitzke

GmbH & Co. KG
33106 Paderborn-Elsen
Am Mühlenteich 8 • Telefon (052 54) 55 68

Behindertenaufzüge

- Stahlbau
- Maschinenbau
- Treppenaufbau
- Brennzuschnitte
- Gerüstverleih
- Verz. Winkeleisen
als Klinkerauflage

Generalversammlung des Männerchores Elsen

Der 1. Vorsitzende Stefan Glüpker konnte zu Beginn der Versammlung fast alle aktiven und eine große Anzahl von fördernden Mitgliedern des Chores willkommen heißen. Er bedankte sich beim musikalischen Leiter Alfons Puscher für seine geleistete Arbeit mit dem Chor und stellte ihn als Garant für guten Chorgesang heraus. Sein nicht minder Dank galt den Vorstandskollegen und den Solisten des Chores: Ellen Plem und Franz-Josef Voß. Der Vorsitzende hegte den Wunsch, das Leistungsniveau des Männerchores Elsen noch zu steigern. Allen fördernden Mitgliedern dankte der Vorsitzende für die wohlwollende Unterstützung des Männerchores Elsen e.V.

Zum Höhepunkt der Versammlung zeichnete der Vorsitzende des Sängerkreises Paderborn-Büren und Beiratsmitglied des Deutschen Sängerbundes, August Vöcking, den verdienten Sänger Josef Göke für 40-jährige Singetätigkeit mit der Goldnadel des Sängerbundes Nordrhein - Westfalen aus. Bei der Ehrung machte August Vöcking ganz besonders auf die 16-jährige Vorstandstätigkeit und die 12-jährige Vorstandstätigkeit als Schatzmeister im Sängerkreis Paderborn-Büren von Josef Göke aufmerksam.

Der Männerchor Elsen führte im Jahr 1999 45 Chorproben durch. Bei den Sängern bedankte sich der 1. Vorsitzende für den relativ guten Probenbesuch, der es ermöglicht hatte, die 20 offiziellen Auftritte des Chores in 1999 bestreiten zu können. An den Proben haben im Schnitt 40 Sänger teilgenommen. Für ihren vorbildlichen Probenbesuch wurden die Sänger Willi Wibbeke und Stefan Glüpker, je 43 Proben und Adolf Drewniok, 42 Proben, mit einem Präsent ausgezeichnet.

Aus den sehr interessanten Berichten des Schriftführers Norbert Stollmeier war zu entnehmen, dass die Höhepunkte des Sängerjahres 1999 das Chorkonzert im Frühling, das Gutachter-Singen und das Konzert im Advent mit dem Hubertus-Chor Sennelager waren. Bei diesen Konzerten hat der Chor ganz besonders seine musikalische Bandbreite unter Beweis gestellt.

Erwähnenswert sind noch die Konzerte im Altenheim Westfalenhof, das Advents-Konzert beim Blindenverein sowie die Sängerfahrt in den Harz. Der Schriftführer stellte in seinen Berichten weiter fest, dass die Freude am Chorgesang bei den Sängern vorrangig sein sollte.



Der Vorstand des Männerchores Elsen mit dem Jubilar von links: Werner Pohl, Alfons Puscher, Gottfried Neuhaus, Josef Göke, Norbert Stollmeier, Stefan Glüpker, Peter Schöneweis, Willi Wibbeke, Adolf Drewniok, Franz-Josef Voß; Foto: D. Neumann

Hansi's BIERTHAUS am See

ERLEBEN · TRINKEN · ESSEN

Am Mühlenteich 10 · 33106 Elsen · 0 52 54 / 66 9 88 · 0 52 58 / 93 11 07



FEIERN SIE BEI UNS!

- GEBURTSTAG
- HOCHZEIT
- JUBILÄUM

Kennen Sie schon den
„Gastlichen Saal“ im HBH in Elsen?
Er bietet Sitzgelegenheiten
bis zu 180 Personen und
ist mit einer gemütlichen
Theke ausgestattet.
Durch bewegliche Wände
kann der Saal beliebig
verkleinert werden.



Westheimer
Premium Pilsener

Westheimer
Graf Stolberg
Dunkel

Der 1. Kassierer Willi Wibbeke konnte in seinem Kassenbericht von einer ausgeglichenen finanziellen Lage des Männerchores Elsen berichten.

Bei den anschließenden Teilwahlen wurde der 1. Vorsitzende Stefan Glüpker einstimmig in sein Amt wiedergewählt. Der 1. Kassierer Willi Wibbeke und der Pressewart Franz-Josef Voß wurden ebenfalls in ihren Ämtern einstimmig bestätigt. Der Notenwart Hubert Lampe stellte sich nicht wieder zur Wahl. Für ihn wurde Werner Pohl als Notenwart in den Vorstand gewählt. Als Kassenprüfer wurde Wolf Köster von der Versammlung bestellt.

Glänzende Perspektiven tun sich für den Chor im Jahr 2000 auf. Annähernd zehn offizielle Auftritte sind schon jetzt fest gebucht.

Das musikalisch ausgeglichene Jahr 1999 des Chores spiegelte sich auch in der sehr harmonisch verlaufenden Generalversammlung wieder.

Franz-Josef Voß

Chorkonzert im Frühling mit dem Männerchor Elsen e.V.

Zu einem musikalischen Höhepunkt kommt es am 13. Mai dieses Jahres um 20.00 Uhr im Bürgerhaus Elsen, wenn der Männerchor Elsen sein „Chorkonzert im Frühling“ veranstaltet. Nach bewährtem Stil wird der Chor unter der musikalischen Leitung von Chorleiter Alfons Puscher auch bei diesem Konzert wieder einen großen Bogen über die Männerchormusik verschiedener Zeiten, Regionen und Themen spannen. Das Konzertprogramm umfasst neben Chorwerken von berühmten Komponisten und Opern- und Operettenmelodien auch moderne Chorliteratur. Zwischen den einzelnen Chorblöcken des abwechslungsreichen Konzertes steht Instrumentalmusik, ausgeführt vom bekannten Paderborner Bläserquartett.

Am Anfang des Konzertes stehen Chorsätze und Lieder der Romantik von P. Brungs, Julius Wengert und Conradin Kreutzer und C. M. Ziehrer. Im zweiten Teil des Konzertes wird der Chor unter der Leitung von Alfons Puscher die Chorsätze: Capriccio von Hermann Ophoven, Tritsch-Tratsch-Polka von Johann Strauß, Sohn und den Jägerchor von Weber singen. Den Schluss des Konzertes bilden schmissige Chorwerke aus Oper und Operette wie das Wein-Lied aus der Oper „Undine“ von A. Lortzing, der Zigeunerchor aus der Oper „Der Troubadour“ von G. Verdi und „Im Feuerstrom der Reben“ aus der Operette „Die Fledermaus“ von Johann Strauß.

Eintrittskarten sind im Vorverkauf bei den Chormitgliedern, bei den Geldinstituten in Elsen und bei der Westfalen-Apotheke in Elsen erhältlich. Die Abendkasse ist ab 19.30 Uhr geöffnet.

Franz-Josef Voß

**So fröhlich,
heiter beschwingt
und lebendig wie
der Frühling
sind unsere neuen
Ausbrenner!**

Große Auswahl,
individuelle fach-
männische Beratung
garantieren Ihnen ein
**schickes, neues
Fensterkleid!**

Raumausstattung

R HAMPEL

Paderborn-Elsen, Am Steinhof 2, Tel. 05254/5285



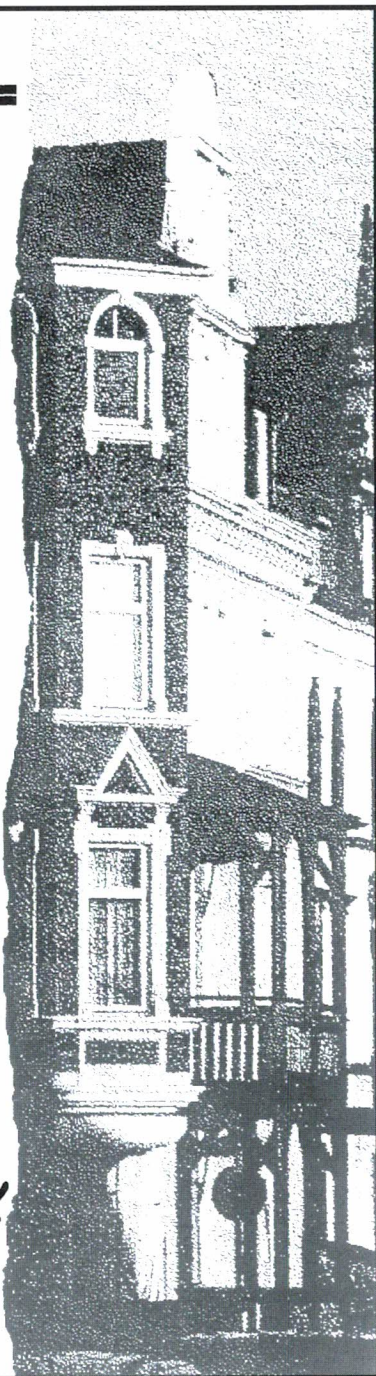
STADTWERKE
PADERBORN
GMBH

MODERNISIEREN MIT ERDGAS

In Häuser und Wohnungen muß von Zeit zu Zeit investiert werden, um den Wert und die Wohnqualität zu erhalten. Dabei spielt das Energiesparen eine immer wichtiger werdende Rolle. Neue Fenster und Wärmedämmungen können schon eine Menge bewirken. Auch alte Heizanlagen sind oft Energieverschwender. Ihre Modernisierung mit Erdgas macht sich schnell bezahlt. Dabei läßt sich diese Energie auch für die Warmwasserbereitung und das Kochen einsetzen – eine Investition, die sich lohnt!

*Ihre
Stadtwerke*

STADTWERKE
PADERBORN GMBH
Kundenzentrum RAT+TAT
Tel. 0 52 51/5 02-2 58



MUSIKSCHULE FISCHER

Gruppen-
und
Einzel-
unterricht

Musikalische
Früherziehung
4 - 6 Jahre

Gitarre

Klavier
Gesang

Musikgarten
für die Kleinen
2 - 4 Jahre

Blockflöte
ab 6 Jahre



Kordula Fischer
staatl. gepr. Musiklehrerin
Simonstr. 11

33106 Paderborn - Elsen
Tel.: 05254 / 941234

Lassen Sie sich nicht verwirren, sondern beraten.



Geldanlage ist eine sehr persönliche Sache. Unsere Experten helfen Ihnen, aus der Fülle der Angebote die richtigen auszuwählen. Entsprechend Ihren ganz persönlichen Zielen und Wünschen entwickeln wir Ihre individuelle Anlagestrategie.

Gemeinsam mit unseren Partnern im FinanzVerbund bieten wir Ihnen die gesamte Palette an Anlageformen: vom Sparplan über festverzinsliche Wertpapiere und Fonds bis zu Aktien und neuartigen Anlageprodukten.



**Volksbank Paderborn
in Elsen**

Zweigniederlassung der Volksbank Paderborn eG

Volksbank Paderborn: „Pfau“ flog zur Filiale Elsen

Bröckling-Team belegt 1. Platz bei Filialwettbewerb

Der Sieger des internen Wettbewerbs der Volksbank Paderborn um die erfolgreichste Zweigstelle im vergangenen Jahr steht fest. Mit dem Wanderpreis „Paderborner Pfau“ zeichnete Dr. Ulrich Bittihn, Vorsitzender des Vorstands der Volksbank Paderborn, die Filiale Elsen aus. „Damit sind Sie Champion in allen Klassen“, würdigte Bittihn die Verdienste des Teams um Konrad Bröckling im Rahmen einer festlichen Betriebsversammlung. Mit großem persönlichen Einsatz hätten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Kriterien des Wettbewerbs als beste erfüllt und könnten somit nun ein Jahr lang die Skulptur als äußeres Zeichen dieses Erfolgs in ihren Filialräumen in Elsen präsentieren. Bereits seit 1991 zeichnet die Volksbank Paderborn das erfolgreichste Filialteam mit diesem Preis aus. Geschaffen wurde der Wanderpreis vom Bildhauer Wilfried Neisemeier aus Schloß Neuhaus.

Gleichzeitig wurden auch weitere Filialteams und Verkäufer für ihre Erfolge bei den verschiedenen Bankprodukten geehrt. Dr. Ulrich Bittihn nutzte als neuer Bankchef die Gelegenheit, der vollständig anwesenden Belegschaft der Volksbank Paderborn die Eckpunkte der Geschäftspolitik der Bank vorzustellen. Gerade die Präsenz in der Fläche sei ausschlaggebend für die starke und stabile Marktposition der Bank. Dabei gelte es natürlich auch, neue Technologien sinnvoll einzubinden, so dass die Organisation laufend optimiert werde.



Stolz präsentiert sich das Team der Volksbank Paderborn in Elsen um die Skulptur des „Paderborner Pfau“, der ihnen als erfolgreichste Filiale im vergangenen Jahr durch Dr. Ulrich Bittihn, Vorsitzender des Vorstands der Volksbank Paderborn, verliehen wurde. (v.r.) Dr. Ulrich Bittihn, Konrad Bröckling, Jürgen Voss, Simone Sielaff, Jens Dreier, Michael Loke, Ursula Schmiedel, Birgitt Schmidt, Christiane Niggemeier und Annegret Haubel.

Was Sie sich im Alter noch erlauben können, bestimmen Sie jetzt.

Mit der **Provinzial
PrivatRente**. Wenn Sie später mehr vorhaben, als nur zu verzichten, reicht die gesetzliche Rente allein nicht aus. Tun Sie jetzt etwas dafür, um diese Versorgungslücke zu schließen. Mit der Provinzial PrivatRente. Lassen Sie sich in unserer Geschäftsstelle beraten.



Johannes Hillemeier

33106 Paderborn-Elsen
Tel. 0 52 54 / 6 66 66. Fax 0 52 54 / 6 66 49

IMMER DA, IMMER NAH. **PROVINZIAL**



*!!! Jetzt auch
Geschenkartikel!!!*

Resi Jostmann

Elsen • von Ketteler-Straße 7 • Telefon 51 11

Öffnungszeiten: Montag - Freitag durchgehend von 8.00 - 18.00 Uhr

Samstag 8.00 - 13.00 Uhr / Sonntag 11.00 - 12.00 Uhr

Rassetauben-Club Paderborn und Umgebung

Bei der Jahrehauptversammlung des Rassetauben-Clubs Paderborn und Umgebung im "Bürgerkrug" in Nesthausen berichtete Vorsitzender Heinz Fernhomberg (Gesseln) in seinem Jahresrückblick von sehr guten Erfolgen auf Lokal- und Großschauen. Alle Veranstaltungen waren gut besucht. Auch konnte er wieder neue Taubenfreunde im "Club" willkommen heißen. Ausstellungsleiter Helmut Husemann (Elsen) betonte in seinem Bericht, dass auf der neunten Rassetaubenschau im Bürgerhaus Schloß Neuhaus 512 Tauben von 39 Züchtern vorgestellt wurden. Positiv war in diesem Jahr der hohe Notendurchschnitt. Alle Tauben zeigten sich in ihren typischen Rassemerkmalen. Auch die Jugendgruppe war dank der Neuzugänge wieder sehr erfolgreich.

Die nächsten Versammlungen im "Bürgerkrug" Nesthausen sind am 29. April, 25. Juni, 24. September, 26. November und am 30. Dezember. Das Sommerfest ist am 15. Juli in Delbrück-Sudhagen. Die zehnte Rassetaubenschau wird wieder im Neuhäuser Bürgerhaus veranstaltet, und zwar am 06. und 07. Januar 2001.



Die geehrten Züchter im Bild von links: Horst Limburg, Helmut Husemann, Josef Fockel, Marion Bülter, Manuel Bauer, Sascha Massmann, 1. Vorsitzender Heinz Fernhomberg; Foto: D. Neumann

Kinderspiele für die Osterzeit – Peck das Ei!

Nimm ein Osterei am stumpfen Ende in deine Hand. Dein Mitspieler hält sein Ei genauso und „peckt“ das Ei mit der Spitze gegen deines! Ist die Schale deines Eis kaputt gegangen? Dann musst du dein Ei deinem Gegner geben. Dieses Spiel kannst du beim Frühstück mit deinem Tischnachbarn spielen.



TV-HiFi-Video-Fachgeschäft

Helmut Steins

33106 Paderborn-Elsen • Urbanstraße 33

Tel. 0 52 54 / 56 39 • Fax 0 52 54 / 6 80 31

Unser Service ist immer 1. Klasse

Inzahlungnahme Ihres Altgerätes

Installation von Kabelfernsehanlagen und Sat-Anlagen in jeder Größenordnung

Reparaturen in meiner Meisterwerkstatt

**Premiere-Decoder
bei uns erhältlich!**

Neu --- Premiere - Gala !
Wir sind für Sie da !

Spenden für gemeinnützige Zwecke

Spenden für gemeinnützige Zwecke, die aus dem Zweckertrag des Gewinnsparens, den Sozialfonds dieser Sondersparform der Volksbanken, verteilt werden, überreichen für die Volksbank Paderborn in Elsen Filialdirektor Konrad Bröckling und stellvertretender Bankleiter Jürgen Voss in diesen Tagen an Elsener Kirchengemeinden, Schulen, Kindergärten und Vereine.

Filialdirektor Konrad Bröckling, Ilka Sinemus (ev. Kindergarten), Ulrich Hoppe (Comenius-schule), Josef Segin (Heimat- und Verkehrsverein), Pfarrer Hans-Jürgen Wollweber (Kath. Kirchengemeinde St. Dionysius Elsen), Alfons Bernard (TuRa Elsen), Gesamtschuldirektorin Annegret Greipel-Bickel (Gesamtschule Elsen), Walburga Krauß (Kölpingfamilie Elsen), Rektor Joseph Vögele (Dionysius-schule), stellvertretender Bankleiter



Jürgen Voss; Foto: D. Neumann

Hermann Meermeier

TISCHLERMEISTER

Werkstatt für Möbel und Innenausbau
Zimmertüren und Deckenvertäfelungen

Urbanstr. 47
33106 Paderborn-Elsen
TEL: 0 52 54 / 53 83
FAX: 0 52 54 / 6 86 61



Die Rehbockjagd beginnt ...

... am 1. Mai

Lassen Sie Ihre Jagdwaffe vorher bei
Ihrem **Büchsenmachermeister**
überprüfen.



WAFFEN JOACHIM

Ostallee 27 • 33106 Paderborn-Elsen

Tel. (0 52 54) 6 50 71

Fax (0 52 54) 6 50 72



Werden Sie Mitglied
im Heimat- und Verkehrsverein!

BÜCHERSTUBE

Haben Sie schon an
unserer monatlichen
Verlosung teilgenommen?
Wenn nicht -
schauen Sie doch mal
hierher rein!



HEINZ KÜRPICK

Alisostraße 5
Postfach 5216
33106 Paderborn-Elsen
Telefon 05254 / 69322

Ihre Fam. Kürpick



» *BÜRGERHAUS ELSEN*«

**Saalbetrieb
und Kegelbahnen
Telefon (0 52 54) 6 80 12**

Wir organisieren Ihre anspruchsvollen Feiern.

Partyservice

Ab Mai: Minigolf + Biergarten!



VELTINS

WARSTEINER BIERE

PADERBORNER
BIERE

Marvin children's wear

Verkauf von ausgefallener Designer
Kindermode aus Lagerbeständen zu
günstigen Preisen.

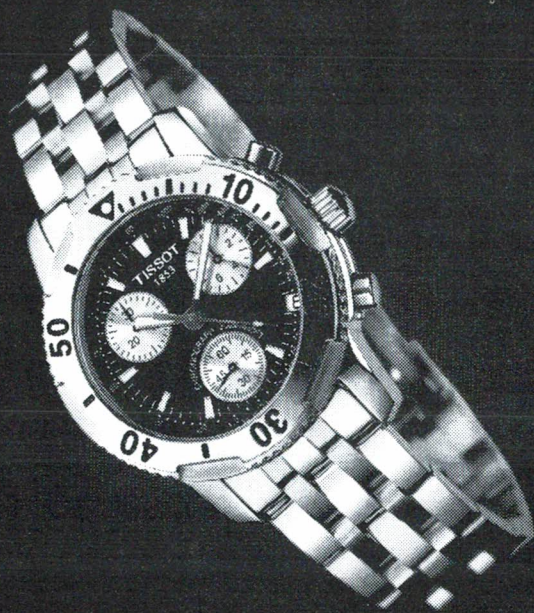
Schauen Sie doch einfach einmal
vorbei ... oder vereinbaren
Sie telefonisch einen
Termin.

Marlene Bretz
Elser Kirchstraße 12b
33106 Paderborn-Elsen
Tel.: 05254/67615

**marvin
& laura**

Inh.: B. Bretz

TISSOT PRS 200



TISSOT

Swiss Watches since 1853

DM 545,- unverbindliche Preisempfehlung.

Moderne Trauringe in großer Auswahl.

Bitte vergleichen Sie unsere Preise!

Uhrmachermeister · Juwelier

HUBERT  VIERTEL

v. Ketteler-Str. 21 · Tel. 0 52 54 / 50 66

33106 Paderborn-Elsen

Karneval in Elsen – immer mehr ein echter Höhepunkt

Zum Auftakt der Sitzungen der Session 1999/2000 hieß es am 25. Februar zum ersten Mal „Hossa Ole“ und „TuRa Helau“ zum diesjährigen Motto „Fiesta Mexicana“. Chefdekorateurin Ulla Mersch hatte die Elsenener Bürgerhalle hierfür dekorativ ins ferne Mexiko „verlegt“. Bei Riesenstimmung im ausverkauften Elsenener Bürgerhaus wurde die Veranstaltungsreihe traditionsgemäß mit dem TuRa-Frauenkarneval eröffnet. Cornelia Fischer und Birgit Mersch führten durch einen bunten Abend, der von den TuRa-Minifunken mit ihrem Gardetanz eröffnet wurde. Unter der Regie von Roselies Pottmeier, Anneliese Steins und Marianne Gees wurden dort selbst lebende Menschen zu Kunstwerken. Diesem närrischen Treiben der drei konnte sich auch Prinz Christoph I. nicht entziehen und geht als lebender „Armleuchter“ in die Elsenener Karnevalsgeschichte ein. Die Elsenener Originale Toni Sinne und Else Steinmetz zeigten dann eine Frühgymnastik ganz anderer Art und Marianne Gees führte mit ihrer Montagsguppe durch die Straßen von Mexiko. Aufgelockert durch die TuRa-Funkengarde und musikalisch von der Tanz und Showband „Sound inne box“ begleitet, ging es musikalisch und tänzerisch rund um die Welt, von den „Mini Mexikanern“ über „Dschungelfieber“ bis zu den „Crazy Dancers“ auf die Alm. Vor dem Finale drehte dann noch einmal die Tanzgruppe „Im Takt“ mit „Saturday Night Fever“ so richtig auf. Zum großen TuRa-Büttenabend füllte sich die Bürgerhalle dann am Samstag, dem 26. Februar. Der kurzweilige Mix aus Büt-



*Führten durch den Elsenener Frauenkarneval:
Cornelia Fischer und Birgit Mersch*

tenreden, Sketchen, Musik und Show wurde von Frank Fröbel präsentiert, der in diesem Jahr sein 10-jähriges Bühnenjubiläum feierte und von Prinz Christoph I. hierfür einen Karnevalsorden überreicht bekam. Der erste Teil des Abends gehörte eindeutig dem Narren-Nachwuchs. Nachdem die „New York City Boys“ dem Publikum so richtig eingeheizt hatten, stellte ein Nachwuchsredner auch so-

tenreden, Sketchen, Musik und Show wurde von Frank Fröbel präsentiert, der in diesem Jahr sein 10-jähriges Bühnenjubiläum feierte und von Prinz Christoph I. hierfür einen Karnevalsorden überreicht bekam. Der erste Teil des Abends gehörte eindeutig dem Narren-Nachwuchs. Nachdem die „New York City Boys“ dem Publikum so richtig eingeheizt hatten, stellte ein Nachwuchsredner auch so-





ALLES AUS EINER HAND

Fahnenmasten

aus Aluminium

Kunststoff

Edelstahl

Flaggen und Zubehör

Metallwerk

MW

IKEMEYER

Metallwerk Ikemeyer
Am Mühlenteich 5 a
D-33106 Paderborn-Elsen
Industriegebiet Mühlenteich

Verwaltung

TEL 0 52 54 - 66 06 86

FAX 0 52 54 - 66 06 87

Betrieb

TEL 0 52 54 - 64 70 71

FAX 0 52 54 - 64 70 72

gleich fest: „Bei uns ist IMMER Fassenacht“. Der 11-jährige Tobias Fröbel schilderte eindrucksvoll die närrischen Zustände seines Elternhauses, wo selbst im stillen Örtchen Konfetti und Luftschlangen nicht fehlen. Für seinen wirklich tollen Vortrag bekam er dann auch „standing ovations“. Die Tanz- und Showband „Nimm Zwei“ brachte dann das Narrenvolk immer wieder schnell in Schunkelhaltung und mit Marianne Gees ging es dann auf „Schnäppchenjagd“. Unsere „Megamarielchen“, in Gestalt von Nicola Brüseke und Mariethres Koch-Fechteler, nahmen alle Elsener Karnevalsprinzen der vergangenen Jahre dann einmal etwas anders unter die Lupe und zeigten eindrucksvoll, dass so ein Gardetanz nicht nur was für die ganz jungen Hüpfen ist. Die jüngsten im Elsener Karneval hatten dem Sonntag schon lange entgegengefeiert. Pim und Pam, die närrischen Clowns, wie immer toll dargestellt von Birgit Mersch und Marita Nolte, ließen auch schnell so manches Kinderherz höher schlagen. Beim Kinderkarneval in der ausverkauften Bürgerhalle ging es dann auch wieder kunterbunt zu. Die im Anschluss erstmalig inszenierte Jugend-Karnevals-Disco war noch recht dürrtig besucht. Jedoch waren sich alle einig: „Da gehen wir nächstes Jahr wieder hin!“ So erlebten die Elsener Jecken ein gelungenes Karnevalswochenende mit vielen humoristischen Höhepunkten. Am Donnerstag, dem 02. März, ging das närrische Treiben in Elsen dann mit der Weiberfastnacht des MBE weiter. „Alles fest in Weiberhand“ hieß es in der ausverkauften Bürgerhalle. Frank Fröbel führte durch einen etwas anderen Abend. Aktive aus der gesamten Region konnten in der ausverkauften Halle immer wieder begeistern. So waren Jecken aus Delbrück, das „durstige Dutzend“ aus Lippling, das SCC-Ballett Scharmede und sogar Jecken aus Dortmund mit von der Partie. Abschluss und Höhepunkt des Elsener Karnevals bildete wie immer die große TuRa-Gala am Samstag, dem 04. März. Alle Höhepunkte der vergangenen Sitzungen wurden hier noch einmal zu einem stimmungsvollen Programm zusammengestellt. Noch einmal hieß es „Die Hände zum Himmel“ und „Hossa Ole. Die Stimmung in der randvoll besetzten Bürgerhalle kochte dann auch schnell über. In den Tanzpausen hielt die „Madison-Band“ die Närrinnen und Narren, unter anderem mit ihrem „Paderborn-Lied“, weiter kräftig in Schwung, so dass sich die Halle erst in den frühen Morgenstunden langsam leerte. Die Aktiven im Elsener Karneval schalten jetzt erst einmal einen Gang zurück. Der Vorstand der Karnevalsabteilung bedankt sich nochmals bei allen, die bei diesen tollen Veranstaltungen auf und hinter der Bühne mitgewirkt haben. „TuRa Helau“.

Ulrich Fehring



Das närrische Dreigestirn Frank Fröbel, Prinz Christoph I., Adjutant Wilfried Ikenmeyer, TuRa-Funken Veronika Preußler und Daniela Willecke



*Schöne Wäsche
für den täglichen Bedarf
für Sie und Ihn*

Schauen Sie sich bei einem
unverbindlichen Besuch
die neuen Farben an!

Eva-Maria Helmer - Gesselner Straße 1 - 33106 Paderborn-Elsen
Telefon (0 52 54) 95 33 77 - Telefax (0 52 54) 95 38 77

Anzeigengestaltung: text und design Heike Rössler (05254/65203)



Ihr Fachmarkt

... für Garten Tier und Hof

Wir bieten Ihnen:

- biologischen Pflanzenschutz
- Torf- und Rindenprodukte
- Komposter
- Gartenhäcksler
- Blumen und
Gemüsesämereien
- orig. und mineral. Dünger

**Gartengeräte
in großer
Auswahl**

- Heimtierfutter aller bedeutenden
Hersteller
- Vogel- und Nagerheimer
- Hunde- und Katzenzubehör
- Zusatzfutter und Mineralstoffe
- Frischfleisch pur tiefgefroren für
Hund und Katze
- Ihr kompetenter Partner auf allen
Gebieten der Zucht und Ernährung

Ellenburger

**Schloß Neuhaus,
Im Quinhagen
05254 / 2140**

Wir gedenken

Wilhelm Bernard verstarb im Alter von 94 Jahren

Große Verdienste um das Gemeinwohl Elsens erworben

Wilhelm Bernard, der sich um das Gemeinwohl Elsens besonders verdient gemacht hat und über die Elsener Grenzen bekannt und beliebt war, verstarb im hohen Alter von 94 Jahren. Unter großer Anteilnahme der Bevölkerung wurde er in Eisen zur verdienten Ruhe gebettet.

Wilhelm Bernard kam 1928 aus Dringenberg nach Elsen und eröffnete mit 23 Jahren als Schuhmachermeister im Hause Jakobsmeier an der von-Ketteler-Straße eine Maß- und Reparaturwerkstatt. 1932 verlegte er sein Geschäft in das Haus Plesser, ebenfalls an der von-Ketteler-Straße, und nahm den Verkauf fabrikneuer Schuhe in seine Angebotspalette hinzu. Trotz der schwierigen Zeit konnte er 1937 in sein neu gebautes Wohn- und Geschäftshaus an der Gemanenstraße 2 einziehen. Mit großem Fleiß und kaufmännischem Geschick ging er immer mehr dazu über, sein Geschäft zu einem modernen Schuhgeschäft auszubauen. 1959 folgte der erste Um- und Erweiterungsbau, um sich der moderneren Welt anzupassen. 1972 beschloss er mit seinem Sohn Alfons, einem Fußballidol und seit 16 Jahren TuRa Vorsitzender, eine Grenzbebauung mit dem Nachbarn Jakobsmeier/Schüßler. Seitdem entwickelte sich das Schuhhaus Bernard kontinuierlich nach weiteren Umbauten 1986 und 1994 zu einem modernen Schuhgeschäft.

Mit Beginn seiner Geschäftstätigkeit in Elsen war Wilhelm Bernard sofort bereit, aktiv im Leben der Gemeinde mitzuarbeiten. So zählte er in vielen Ortsgruppen zu den verdienten Mitgliedern.

Die Elsener Feuerwehrkameraden verlieren einen ihrer beliebtesten und zugleich den dienstältesten Kameraden. Seit 1931 war er Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Elsens. Den Weltkrieg erlebte Bernard als aktiver Feuerwehrmann in Elsen. Er war für die Alarmierung der Elsener Feuerwehr zuständig, auch zu den weiter entfernten Einsätzen in Bielefeld und im Ruhrgebiet. Auch Jahrzehnte nach seiner aktiven Zeit fehlte Bernard selten bei den Veranstaltungen seiner Kameraden. Besonders vermissen werden ihn die Kameraden mit ihren Frauen bei der Alters- und Ehrenabteilung. Herausragend war sein Markenzeichen: Immer höflich, allwissend, stets interessiert und besonders rüstig. Viele Jahre durfte sich Wilhelm Bernard freuen, als dienstältester teilnehmender Feuerwehrkamerad beim Altentag des Kreisfeuerwehrverbandes vor bis zu 1000 Gästen geehrt zu werden.

Höchste Auszeichnungen für 75-jährige Mitgliedschaft erhielt Wilhelm Bernard durch den Kolpingverein Elsen. Über 70 Jahre war er Mitglied in der St. Hubertus Schützenbruderschaft Elsen und fast 70 Jahre im Sportverein TuRa Elsen.

Darüber hinaus war Bernard immer zur Stelle, wenn er gerufen wurde. So hat er jahrelang für die Interessen- und Werbegemeinschaft Elsen mit dafür gesorgt, dass Elsen in der Weihnachtszeit festlich beleuchtet war. Auch im Gemeinderat war er für eine Amtsperiode tätig.

1970 zählte Bernard zu den drei Redaktionsmitgliedern, die den Mut hatten, die Elsener



Kosmetik *hautnah*
Elser Heide 43
33106 Paderborn

Tel. 0 52 54 / 9 59 11

Kosmetik

Inh. Melanie Marks
gepr. Kosmetikerin



Wir möchten uns bei allen Kunden bedanken, die uns mit ihren zahlreichen Besuchen in den neuen Geschäftsräumen ihr Vertrauen entgegengebracht und so den Umzug zu einem vollen Erfolg gemacht haben.

Wir sind bemüht, das Programm an Behandlungen ständig zu erweitern. Daher freuen wir uns, Ihnen nun neben den bereits bekannten und bewährten Standard- und Spezialbehandlungen auch den folgenden Service bieten zu können:

Nagelmodellage

(Nagelverlängerung oder Naturnagelverstärkung)

Bis zum 31. Mai 2000 gelten für alle Nagelbehandlungen
interessante Einführungspreise.

Reflexzonenmassage am Fuß

(Diese Leistung kann über Privatrezept abgerechnet werden.)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann rufen Sie uns an!

Für telefonische Terminvereinbarungen stehen wir Ihnen täglich in der Zeit von 10:00 bis 21:00 Uhr zur Verfügung.

**Wir wünschen allen unseren Kunden ein schönes
Osterfest!**

Nachrichten zu erstellen und herauszubringen. 22 Jahre lang hat er für die Ausgaben 1 – 115 der Elsener Nachrichten die Anzeigen bei den Geschäftsleuten hereingeholt und so die finanzielle Basis für das beliebte Heimatblatt geschaffen.

Selbstverständlich war es für ihn, als 1971 der Heimat- und Verkehrsverein Elsen gegründet werden sollte, zu den Gründungsmitgliedern zu gehören. 25 Jahre war er Mitglied des Beirates und somit Mitglied des Vorstandes.

In Dankbarkeit und Anerkennung seiner hervorragenden Leistungen um das Gemeinwohl Elsens überreichte ihm der Heimat- und Verkehrsverein Elsen 1988 die höchst seltene Auszeichnung der Ehrenurkunde mit dem Elsener Dukaten und ernannte ihn 1996 zum Ehrenmitglied.

Elsen verliert mit Herrn Bernard einen Menschen, der sich um das Gemeinwohl Elsens besonders verdient gemacht hat.

Josef Segin

Trauer um Johannes Plesser

Johannes Plesser – ein allseits bekannter und beliebter Elsener Bürger – verstarb im hohen Alter von 87 Jahren. Unter großer Anteilnahme der Bevölkerung wurde er auf dem Friedhof zu Elsen zu Grabe getragen.

Johannes Plesser hatte sich bereits während seiner Berufstätigkeit als Mitarbeiter im Bauamt des Kreises Paderborn einen Namen gemacht. Zahllose Bauwillige hat er – vor allem in der Nachkriegszeit – unkonventionell und stets hilfreich beraten und ihnen in schwieriger Zeit zu einem Dach über dem Kopf verholfen. In der ehemaligen Gemeinde Elsen war Johannes Plesser durch seine 35-jährige Tätigkeit als Ortsheimatpfleger (1947-1982) eine Institution. Mit großer Sachkenntnis, Behutsamkeit und Verhandlungsgeschick wirkte er an den Geschehnissen in seinem Heimatort mit. Nach der Eingemeindung im Jahre 1975 hat er für den neuen Stadtteil über 40 neue Straßennamen ausgewählt, die sich auf Gegebenheiten, Ereignisse und Persönlichkeiten aus der Ortsgeschichte bezogen.

In vielen Ortsgruppen zählte Johannes Plesser zu den verdienten Mitgliedern: Dem Deutschen Roten Kreuz, dem Kolping-Werk sowie der Schützenbruderschaft St. Hubertus, deren Feste er durch kunstvoll gestaltete Vögel verschönte. 22 Jahre gehörte er dem Aufsichtsrat der ehemaligen Spar- und Darlehnskasse Elsen an. Als sachkundiger Bürger zählte er bis 1989 zum Elsener Bezirksausschuss des Paderborner Stadtrates. Auch in der kath. Gemeinde St. Dionysius Elsen war er viele Jahre lang im Kirchenvorstand tätig. Im Rahmen einer Aktion des Landschaftsverbandes Westfalen verewigte Johannes Plesser das Elsener Plattdeutsch auf einem Tonband, das im Münsteraner Archiv aufbewahrt wird. Viele Jahre leitete er den „Plattdeutschen Kreis“, der sich die Pflege der plattdeutschen Mundart zur Aufgabe gemacht hat.

In Dankbarkeit und Anerkennung seiner besonderen Verdienste verlieh der Heimat- und Verkehrsverein Elsen seinem Gründungsmitglied im Rahmen der 950-Jahr-Feier im Jahr 1986 die höchst seltene Auszeichnung der Ehrenurkunde mit dem Elsener Dukaten. Für sein vielfältiges Engagement wurde Johannes Plesser 1994 mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande geehrt.

Agnes Stollmeier



Mehr als nur günstige Preise

Lichtblicke



PESAG

Setzen Sie auf unsere **Erfahrung**
in Sachen **Energie**

PESAG Aktiengesellschaft
Tegelweg 25 · 33102 Paderborn · Telefon 052 51 / 5 03-0
Corveyer Allee 21 · 37671 Höxter · Telefon 052 71 / 6 85-0
E-mail: info@pesag.de · Internet: www.pesag.de

Energie ist unser Element

Elsen verlor einen Heimatfreund

Am 03.01.2000 verstarb Heinrich Bullmann, Wewerstr. 11, und wurde auf dem Friedhof in seinem Heimatort Elsen zur letzten Ruhe gebettet.

Als Luftwaffen-Soldat musste Heinrich Bullmann im letzten Krieg u. a. auch in Russland seine Pflicht erfüllen. Nach jahrelanger Kriegsgefangenschaft kehrte er dann wieder nach Elsen zurück. An seinem Arbeitsplatz bei der Bundesbahn in Paderborn waren seine fachlichen Kenntnisse von hohem Wert.

In zahlreichen Elsener Vereinen war Heinrich Bullmann aktives Mitglied. Ein besonderes Anliegen von ihm war die Ehrung der in den beiden Kriegen gefallenen Kameraden. Im Heimkehrer-Verband Elsen hat er sich hierfür besonders eingesetzt.

Aber auch seine Kenntnisse von „Alt Elsen“ waren sehr wertvoll. Im „Plattdeutschen Kreis“, einer Abteilung des Heimat- und Verkehrsvereins Elsen, haben seine Vorträge in der heimatlichen Mundart oft zum Gelingen der Abende beigetragen.

Elsen hat mit Heinrich Bullmann einen heimatverbundenen Bürger verloren.

Heinrich Mersch



Dipl.-Geograph Peter Wilmes

GEO DATA

- Geographie
- Geologie
- Bodenkunde

Ostallee 13 a
33106 Paderborn - Elsen

☎ 05254-66443 ✉ 0171-7759032

📠 05254-66485

Erkundung/Rekonstruktion von Altstandorten



Bodenuntersuchungen
Bodenbelastungskataster

Untersuchung von Verdachtsflächen



Sondierungsbohrungen
Altablagerungen
Tankstellen
Chemische/biologische
Analysen

Rammbrunnen zur
Gartenbewässerung

Mode Image Wellness

Elke Ploog

► SCHÖNES und ANGENEHMES ◀ für die Frau!

lecomte

TAIFUN

BERRI SPORTS

VERSE

Codello

Geschenkidee:

Wünschen Sie einen Gutschein von uns oder lassen Sie sich einen schenken.

- ★ Die NEUEN Modefarben sind
im Hause, Größen 36 - 46
Schauen Sie mal rein.
Schnuppern ist erlaubt!
- ★ Denken Sie schon lange über ein
typgerechtes "Make up" nach?
Holen Sie sich einen Termin
für eine persönliche Beratung.
- ★ Möchten Sie Ihre Haut sanft
verwöhnen lassen?
Bei uns geht das!
Holen Sie sich einen Termin für
ein kleines "Wellnessprogramm"

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Wellnessteam

Mo. - Fr. 9:30 - 13:00 und 15:00 - 18:00/ Do./ Fr. 15:00 - 18:30

Gesselner Straße 1 - 33106 Paderborn-Elsen - Tel. 05254/66 02 05 - Fax 05254/66 02 09

Studium erfolgreich abgeschlossen

Sabine Bentfeld, Pastorengrund 8 in Elsen, darf sich seit dem Jahrtausendwechsel „Diplom-Ingenieurin für Landeskultur und Umweltschutz“ nennen. Sie hat nach dem 1991 am Pelizäus-Gymnasium Paderborn bestandenen Abitur die Ausbildung zur Garten-Landschafts-Bauingenieurin erfolgreich abgeschlossen. Ein Auslandspraktikum führte sie 1994 für mehrere Monate nach Frankreich. Seit Oktober 1994 studierte sie an der Universität Rostock und schloss ihr Studium im Dezember 1999 mit dem Titel Diplom-Ingenieurin LKU (Landeskultur und Umweltschutz) mit der Gesamtnote 1,7 ab. Ihre Studienschwerpunkte lagen in der Landschaftsplanung und der angewandten Landschaftsökologie. Ihre Diplomarbeit befasst sich mit dem Thema: „Planung eines Natur- und Kultur- Lehr- und Erlebnispfades an der Ahr im Bereich Bad Neuenahr-Ahrweiler“. Rund zehn Jahre lang war Sabine bei den Einsätzen des Bundeschützen-Musikkorps und der Gunnebachkapelle Elsen mit ihrer Klarinette zu hören. Ihre berufliche Zukunft führt sie jetzt nach Greifswald in Mecklenburg-Vorpommern. Die Elsener Nachrichten gratulieren ganz herzlich und wünschen Sabine Bentfeld in ihrem Berufsleben viel Erfolg.



Bestandene Ausbildung mit Auszeichnung

Wir gratulieren Daniel Krauß, Auf dem Sandfelde 8, zur bestandenen Ausbildung zum Heizungs- und Lüftungsbauer. Er absolvierte die Ausbildung bei der Firma Göbel Heizung, Lüftung, Sanitär und bestand die Prüfung mit Auszeichnung. Für seinen weiteren beruflichen Werdegang wünschen wir ihm alles Gute.

Wir gratulieren

Frau Emma Tölzer vollendete am 20. März 2000 ihr 92. Lebensjahr. Dreimal wöchentlich zieht sie im Aliso-Bad beim Frühschwimmen ihre Runden.

Wir Frühschwimmer nehmen sie uns zum Vorbild und gratulieren ganz herzlich.



**Werden Sie Mitglied im
Heimat- und Verkehrsverein!**

Glaserei Waldemar Lis

- Verglasungen aller Art
- Glas-Spiegel-Notdienst

Am Mühlenteich 5
33106 Paderborn-Elsen

Telefon (0 52 54) 6 52 30
Mobil (01 77) 4 04 15 45
Telefax (0 52 54) 6 53 17

The logo consists of the lowercase letters 'bft' in a bold, italicized, sans-serif font. The letters are white with a thick black outline and a 3D effect, appearing to sit on a grey rectangular base.

**Freie Tankstelle
Richter**

The logo consists of the lowercase letters 'bft' in a bold, italicized, sans-serif font. The letters are white with a thick black outline and a 3D effect, appearing to sit on a grey rectangular base.

Herzlich Willkommen!

Wir bieten mehr!

Meßdornstraße 2
33106 Paderborn-Elsen

☎ 0 52 54 / 53 54
☎ 0 52 54 / 6 68 43



*Reichhaltiges
Shop-Sortiment*

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. von 6.00 - 22.00 Uhr · So. von 8.00 - 22.00 Uhr

Wir gratulieren

Hans Flügel wurde 70 Jahre. Am Samstag, dem 11. März, konnte der Elsener Bäckermeister Hans Flügel im Kreis von Verwandten und Freunden seinen 70. Geburtstag feiern. Auch der Elsener Männerchor ließ es sich nicht nehmen, seinem über 40 Jahre aktiven Sänger mit einem Ständchen zu gratulieren. Unvergessen ist in Elsen die erfolgreiche Fußballvergangenheit des Geburtstagskindes. 1950 wechselte Hans Flügel (auf dem Foto rechts) für 300 DM Ablösesumme von seiner TuRa Elsen zu Borussia Dortmund. Bei seinem Debüt im Spiel gegen Wien schoss er gleich beide Tore, die zum Sieg von Dortmund führten. Mit Borussia wurde er 1956 und 1957 Deutscher Fußballmeister, bevor eine Krankheit seiner aktiven Laufbahn ein Ende setzte. Für seine sportlichen Leistungen wurde Hans Flügel zum „Hochstift-Sportler des Jahrhunderts“ gewählt.

Die Elsener Nachrichten schließen sich den vielen Gratulanten an und wünschen Hans Flügel alles Gute für die weiteren Lebensjahre.



Wir gratulieren

Am 12. Januar 2000 konnten die Eheleute Josef Greitemeyer und seine Gattin Theresia Maria, geborene Düsterhaus, in Elsen, Gartenstraße 4, das Fest der Goldenen Hochzeit im Kreise ihrer Kinder und Enkelkinder feiern.

In einem Zeitungsartikel wurde über Herrn Greitemeyer berichtet, dass er genau in den Stunden des Unterganges der Titanic das Licht der Welt erblickte. Sein Leben war bewegt. Nach der Schulzeit begann er eine Ausbildung zum Installateur bei der Firma Köster. Josef Greitemeyer war sehr erfolgreich als Motorradfahrer bei Rennen auf der Aschenbahn. Mit seiner Gattin zusammen baute er sich in Alfen ein Haus und beide haben dort auch an die dreißig Jahre gewohnt. Wegen der zentralen Lage siedelten sie dann nach Elsen um. Herr Greitemeyer musste auch den Krieg mitmachen; er war als Waffenmeister in Russland und in Frankreich. 1936 arbeitete er auf der Wewelsburg, als Himmler dort hinkam. Sie putzten ihm die Schuhe und Himmler gab sogar allen die Hand, überreichte einen Geldbetrag und Zigarren. Josef Greitemeyer spezialisierte sich später auf Isolierungen und Wärmetechnik.

Die Elsener Nachrichten wünschen ihm und seiner Gattin weitere Jahre in Gesundheit und Freude.



Wichtige Adressen

Verwaltungsnebenstelle Elsen

von-Ketteler-Straße 63	5024
Montag - Donnerstag	8.00 - 12.30 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Montag	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr

Sprechstunden des **Jugendamtes** in der Verwaltungsnebenstelle

Sozialarbeiterin: Frau Hollinderbäumer	50 24
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr

Polizeidienststelle Elsen

von-Ketteler-Straße 63	6 86 19
------------------------	---------

Müllabfuhr

MÜLLABFUHR UND BIO-TONNEN im Wechsel am Donnerstag jeder Woche. Müllsäcke und Banderolen für die GRAUE TONNE sind in der Verwaltungsnebenstelle zu haben. Abfuhr der GELBEN SÄCKE jeden 3. Donnerstag im Monat.

Mülldeponie „Alte Schanze“

	(0 52 51) 1 81 20
Montag - Freitag	8.00 - 17.00 Uhr
Samstag	8.00 - 13.00 Uhr

Katholisches Pfarramt

Pfarrer Hans-Jürgen Wollweber	52 62
von-Ketteler-Straße 38	
Das Pfarrbüro ist geöffnet:	52 62
Mo, Di, Do, Fr	9.00 - 12.00 Uhr
Mi	16.00 - 18.15 Uhr

Vikar Hubert Olbricht	53 76
von-Ketteler-Straße 34	

Gemeindereferentin Monika Winzenick	6 41 37
--	---------

Barmherzigkeitskapelle am Nesthauser See	60955
---	-------

Betreuer: Familie Ernesti
Sonntag 15.00 Uhr Andacht, Freitag 14:45 Uhr Andacht oder hl. Messe, tägl. ab 10.00 Uhr bis zur Absperrung geöffnet.

Kleiderkammer Caritas

Josefshaus, Am Schlengerbusch 1
Ausgabe und Annahme von Kleidung:
1. und 3. Dienstag im Monat 15.00 – 17.00 Uhr

Evangelisch Lutherisches Pfarramt

Pfarrer Jürgen Pensky	51 21
Urbanstraße 36	
Küsterin	6 71 24
Gemeindezentrum	6 07 89
Ev. Sozialstation Paderborn	(0 52 51) 5 60 85

Schulen

Comenius-Grundschule	6 42 09
Nesthauser Straße 9	
Dionysius-Grundschule	6 58 22
Simonstraße 2	
Gesamtschule Elsen	9 78 70
Am Schlengerbusch 27	
Musikschule Elsen	(0 52 51) 29 63 87
Geschäftsstelle	

Städtische Musikschule Elsen

Anmeldung: Verwaltungsnebenstelle Elsen	5024
von-Ketteler-Straße 63	

Kirchliche Kindergärten

Ev. Kindergarten "Die Arche"	6 70 98
Germanenstraße 21	
Kath. Kindergarten St. Josef	51 73
Am Schlengerbusch 1	
Kath. Kindergarten St. Urban	51 23
Urbanstraße 35	

Städtische Kindergärten

Am Schlengerbusch 33	6 71 11
- Außenstelle im Hallenbad	6 06 26
Anne-Frank-Straße 2	6 43 64
Carl-Diem-Straße 30	6 84 86

Kinderhaus Mobile e.V.

Obernheideweg 1	6 42 97
-----------------	---------

Jugendtreff im Bürgerhaus Elsen

Montag und Donnerstag	17.00 -22.00 Uhr
-----------------------	------------------

Bibliothek Elsen

Am Schlengerbusch 27	97 87 77
Montag, Dienstag, Freitag	10.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	13.00 - 18.00 Uhr

Postamt Elsen

Dionysiusstraße 6 - 8	95 30 11
Montag - Freitag	7.00 - 20.00 Uhr
Samstag	7.00 - 16.00 Uhr

Sparkasse Paderborn, Zweigstelle Elsen

Mo, Fr	8.30 - 12.30 Uhr, 14.00 - 16.30 Uhr
Di, Do	8.30 - 12.30 Uhr, 14.00 - 18.30 Uhr
Mi	8.30 - 12.30 Uhr, nachmittags geschlossen

Volksbank Elsen-Wewer-Borchen eG

Volksbank Paderborn in Elsen

Mo, Di, Mi, Fr	8.30 - 12.30 Uhr, 14.00 - 16.30 Uhr
Do	8.30 - 12.30 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr

Ärzte

Allgemeinmedizin

Dr. med. J. Mihsin Jabir	52 55
Am Steinhof 4a	
Dr. med. Hubert Latzel	52 23
Dionysiusstraße 10	
Dr. med. Burkhard Schnücker	51 22
von-Ketteler-Straße 40	
Dres. med. Luise und Werner Stolz	6 00 44
Gemeinschaftspraxis, von-Ketteler-Straße 22	
Dr. med Uwe Tamm	6 43 34
von-Ketteler-Str.26	

Ärztlicher Notfalldienst (0 52 51) 1 92 92

Zahnmedizin

Hans-Peter Debus	6 92 01
von-Ketteler-Straße 26	
Dr. Joachim Michels	63 77
von-Ketteler-Straße 49	
Heinrich Reinstädter	6 53 33
Simonstraße 3	
Richard Wagner	50 80
Sander Straße 11	
Christoph Waniek	6 92 01
von-Ketteler-Straße 26	

Zahnärztlicher Notfalldienst (0 52 51) 2 30 70

Kieferorthopädie

Dr. Julia Heß	6 98 41
Am Glockenbusch 13 a	

Tiermedizin

Dr. Reinhard Kaup	6 53 00
Sander Straße 40 a	

Heilpraktiker

Renate Becker	6 89 78
von-Eichendorff-Straße 48	
Elmar Eusterholz	51 17
von-Ketteler-Straße 51	
Edith Hainer, Eichengrund 8	65064
Mario Kopietz, Mühlenheide 8	6 06 40

Krankengymnastik

Gerda Koßmann - Thomas Niehoff	64 70 78
Gemeinschaftspraxis, Wewer Straße 1	

Massagen und medizinische Bäder

Ferdinand Amelunxen	56 49
von-Ketteler-Straße 22	
Klaudia Raasch	6 09 17
Dionysiusstraße 10	

Apotheken

St. Dionysius-Apotheke	61 12
von-Ketteler-Straße 53	
Steinhof-Apotheke	52 93
von-Ketteler-Straße 47	
Westfalen-Apotheke	97 80-0
von-Ketteler-Straße 26	

Rechtsanwälte

Udo Pfitzer , Rechtsanwalt und Notar u.	51 33
Matthias Lindner , Rechtsanwalt	6 01 93
von-Ketteler-Straße-53	
Heike Strakerjahn , Rechtsanwältin	95 36 95
Ratsbruch 4	
Karin Tamm , Rechtsanwältin und	
Susanne Meier , Rechtsanwältin	6 46 60 und 6 46 66
Am Steinhof 4 a	

Steuerberater

Klaus Löseke	6 67 20
Steuerberater und Wirtschaftsprüfer	
Josefsstraße 18	

TuRa Eisen

Geschäftsstelle Am Mühlenteich 12	6 92 33
Dienstag	19.30 - 20.30 Uhr

Hallenbad Eisen

Montag	15.30 - 21.00 Uhr
Dienstag	6.00 - 8.00 Uhr, 15.30 - 21.00 Uhr
Mittwoch	13.30 - 21.00 Uhr
Donnerstag	6.00 - 8.00 Uhr, 13.30 - 17.00 Uhr
Freitag	13.30 - 18.00 Uhr, 19.00 - 21.00 Uhr
Samstag	6.00 - 17.00 Uhr
Sonntag	8.00 - 12.00 Uhr
In den Osterferien geschlossen; in den übrigen Schulferien zusätzlich Mo - Fr von 8.00 - 13.30 Uhr geöffnet.	
Öffnungszeitenänderungen während der Sommerferien.	

Taxi

Taxi-Ruf Hermesmeyer	50 50
Taxi-Ruf „Pader-Taxi“	50 01 oder (0 52 51) 3 20 11
Taxi-Ruf A. Rybka	9 58 00
Taxi-Ruf Weis	50 01

Bei Not, Gefahr, Verkehrsunfall

Notruf	1 10
Feuerwehr/Rettungsdienst	1 12
Krankentransport	(0 52 51) 19 222
Priesternotruf	(0 52 51) 2 26 83
Telefonseelsorge	(0 52 51) 1 11 01 u. 1 11 02

Redaktionsschluss für die Ausgabe 146:

12. Juni 2000

Bitte diesen Termin unbedingt beachten!

Surfen versüßdet!

**Surfen Sie für 4 Pfennig
pro Minute durchs Internet:**

- **inclusive Telefonkosten**
- **keine Grundgebühr**

Entweder direkt anmelden unter
„www.vr-web.de“ ...



oder kostenlose
CD-ROM
mit Einstiegs-
software
bei uns
abholen ...

**[www.vb-elsen-
wewer-borchen.de](http://www.vb-elsen-
wewer-borchen.de)**



Volksbank



Elsen



Wewer



Borchen eG

Spar- und Darlehnskasse
seit 1903

... man kennt uns!